# Wiesbadener Tanbla

mit einer täglichen o



Montag, 19. März 1934.

82. Jahrgang.

# Es tommt auf den Entschluß zur Berständigung an.

Die Entscheidung liegt jest bei Frankreich.

Muffolini für die Gleichberechtigung.

Mussolini für die Gleichberechtigung.

as Berlin, 19. März, (Drahtbericht unserer Berliner Abfeilung.) Die deutsche Antwortwode an Frankreich wird naturgemäß in der Presse viel kommentiert. Allgemein wird bestgestellt, das Deutschald noch einmal einen Friedens willen und einen Willem, zu einer Artikungsvereinbarung zu gelangen, nachdrücklich bet undet hat. Um dieses Ziel zu erreichen, hat Deutschland in den bisberigen Berdandlungen ung ebeursch gestellt des diese keines der die deutschland in den bisberigen Berdandlungen ung ebeursche Kode nachmals star jedem der einsehen will, die Schuld nicht Deutschland. Ausdrücklich wird in dem überts beachtenswerten Schlussah der neutschen hen die einer Verlächigt, der deutschen Note lestzeitlich die deutsche Kegleung der deutschen Note leitzeltli, die deutsch Keglerung halte "alle Borausseitlich und einer Berftändigung auf für gegeben und ist der Ansicht, das en nur auf den Entschluß zu einer Berftändigung ankommt". Die Lage ist dem tellen Volle wird der Welter wird der Vollen der Vollen der Vollen der Vollen der deutschen Vollen vollen vollen vollen der werten, der wieder Vollen der Vollen der vollen vollen der und einer Aufläch der deutschen Vollen vollen der und einer Aufläch vollen vollen vollen der werten, der weichen vollen vollen der und einer der deutschen Vollen der der Vollen der der Vollen der der deutschen Vollen der der deutschen vollen der der deutschen der der deutschen der der den der den der deutschen der deutschen der den der den den den der deutsche der deutschen der deutschen der deutsche deutsche mus der deutschen der den den den den der deutschen der deutschen der deutschen der der deutsche der deutsche der deutsche der den der der deutsche deutsche deutsche der deutsche deutsche der deutsche deutsche deutsche deutsche der deutsche deutsc

Die deutsche Note, die dereits am Dienstag über-reicht wurde, eine Note, die das "Betliner Tageblatt" als "vollender höslich und beinahe unwenschlich lächlich" bezeichnet und von der die "Sonntugspost" fagt, daß sie

als "eines der glüdlichten diplom atilden Schriftstüde der legten Zeit" angesehen werden müsse, ist zu einem sehr günstigen Zeitpunkt versen Misse, ist zu einem sehr günstigen Zeitpunkt versen Die franzölische Rote an England in dem Gamstag dem französischen Botisalten vor den in London übermittelt worden und soll heute der engischen Regierung übergeben werden. Diese Rote kellt sich auf einen ablehnenden Standpunkt hinischtlich ver enstischen Und kallenischen Borschäage. Frankreich will seine eigene Abrüftung, ersennt aber auch nicht ben deutichen Sicherheitsanhrund an. Dem gegenüber kellt die deutiche Rote sich prinz an. Dem gegenüber kellt die deutiche Kote seit, das für Deutschland "unter keinen Umständen mehr ein Aüstungsfand, wie er im Verracht fom men könne". Jürden deutschen Standpunkt hat man in Italien und England völliges Berktändnis. Muliosini das ja auch erst gesten wieder in einer größen Rede ausdrücklich detont: "Au glauben, daß ein großes und starkes Boll wie das deutsche einer bewarineten Beit auf die Dauer entwaliner gehalten werden kann, ist eine Illusion." Aus diese Erkenntnis muß, auch wenn Frankreich weiterhin verluchen follte, jede Rustungsvereinderung zu sabotieren, die Kolgerung gezogen werden. Daß man diese Kolgerung nich nut ür die Sicherun deutschen Erk und zu Andersche deutschen dass zu Kassen und zu Ande zieden fann, sondern das man auch die Luft einbeziehen muß, hat Reichslutschen meden, was dem primitivsten Eicherung deutschen dann, besten das man auch die Luft einbeziehen mig, hat Reichslutschen meden, was dem primitivsten Gieberun deutschen unterfitziehen. Es muß endlich das Deutschenden unter die den Arieden bedrocht, als ein ungegeschertes Land, bessen keiner über einberschleten Randbarn nut zu leicht zu einem Abersall in diese wehrlose Land einem Ausbarn nut zu leicht zu einem Abersall in diese wehrlose vor der einer Ausbarn nut zu leicht zu einem Abersall in diese wehrlose vor der kanteren Arbeiten Erken leiter der Kongerüberten

# Mussolini gegen den Bersuch Deutschland entwaffnet zu halten.

Die große Aufgabe Italiens liegt in Afrita und Afien.

#### Fünf-Jahres-Berfammlung des Faschismus.

Fünf-Jahres-Verfammlung des Faschismus.

\*\*Rom, 18. März In der zweiten Fünf-Jahres-Bersammlung des sachististen Regimes, die in der Editglichen Oper au Kom die schaftlichen Füginer und höberen Unterführer der Variet, des Genats und die neuzumählenden Abgeordneten, die staat die ihnstiehen und die döchsten Dientsgrade des diese die findlichen Kehörden und die höchsten Dientsgrade des diese die findlichen Kehörden und die Kahlistinie eine Kirmischen Kahlistinie vereinigte, diese Kahlistinie eine Kirmischen geden die die hier die Anglosinie eine Kirmischen geden die die hersicht und dann in großen Jügen die Richtlinien gad, die für die Jahrispolitist des Fächsismus mögedend sind.

Aussenpolitisch detonte er die herzlichen Beziehungen zur Schweiz, mit der der ablausende Freundlichaftsvertrag im September erneuert werde die Feundlichaft zu Ungarn und zum 1e16 fündlich geden. Alle Endläusen zu der die Kechingungen dagu ergaben. Im Kechingungen dagu ergaben. Im Kechingungen dagu ergaben. Im Westerlich weiß, die Sehingungen dagu ergaben. Im Münden Italien und Frantreich abei fich die Dage im allemeinen sehr gebellert. Auf Deutschland kam Mußlösini auf dem Umwege über den Welterbund und Abrüftung zu sprochen. Er betonte zum erken Male wieder sehr den Kotwendigseit der Geleichberechtigung sit die im Westfrieg unterfegenen Staaten.

30 glenden, dos ein großen und kartes Solt mie das

nurlegenen Glaufen. Ju großes und ftartes Bolt wie dos deutsche in einer Sewelineten Welt auf die Dauer entmassuche in einer bewolineten Welt auf die Dauer entmassuch gehalten werden fann, ist eine Alusion — bie",
Tatlachen bereits überholt ist." Die Resorm des Kölferbundes sei erst notwendig, wenn fich der Erfolg der Usritungsboulerenz gegeigt habe. Benn dies schöeten, branche man auch nur noch das Ableben des Bölterden auch nur noch des Ableben des Bölterden der Benn des festigtellen.
In innenvolitischer finnsch perfündete der Daue

In innepolitider hinfich verfündete der Duce, das nicht nur die Größinder faniert werden müßten, sondern das auch die drigten den ert werden müßten, sondern das auch die dringende Frage gesunder. Wohnungen für die Bauern in Angriff genommen werden mitte. In Italien gede es 3 80000 einselne Bauernöße, von einen 140000 geroden undemodndar feien, mährend jewells Sign i Rillion größere aber sieinerer Berbesterungen des Allisten, um ein geinndes Modnen zu ermöglichen. Inn erdalb zwei Degennien sollten alse italienischen Bauern gesund wohnen. Das werde auch des fie Mittel gegen die halsonwerte Bertfädtez und wohnen. Das werde auch des fiens kirtel gegen die halsonwerte Bertfädtez und gegen den Gedurtenrüdgung und ber ihe Muljolint in sichticher Bejorgnis nähere

Aussührungen mache. Wie eine ernste Rahnung Hangen eine Morte. Wenn es beist, zwischen Tod und Leben zu wählen, so kann eine Morte der Tod und Leben zu wählen, so kann ich mir nicht vorstellen, daß das italienische Bolk den Tod wählt."

Dann zeichnete der Duce, nachdem er in bezug auf die Alitär politif den Grundlach ausgesprochen hattei. Es gilf kartzu jein" die großen Linien für die zustüntige meltpolitische Entwicklung des italienischen Kolkes. Aussien ein mehr eine Infel als eine Halbinfel. Es liege vollkommen geschlossen wir volltischer, sprachlicher lowie religiöser zinsight und mit sicheren Geragen an den Alpen. Im Norden sei für Italien nichts au holen, im Westen auch mistes. Die große Musgade für und sieget in Afrika und Assendandsen, der die errikeinen wir nicht kerrikoriale Eroberungen machen, das bestone ich ausdrücklich, sondern die natürliche Expansion des italienischen Rossen wirten den den kreis der ungede des alten Roms gewesen ist." Schart in den Ares der Expansion des sachen Westen Rosserverungen der Ersten Vergansche fich der Westen unde kehren Rosserverungen, der der Expansion des sacheilighen Italiens sich in den Rege kelle.

Arauftreich ist unzufrieden.

#### Franfreich ift ungufrieden.

Frankreich ist unzufrieden.

Baris, 19. März, Die Sonntags-Rede Musson sinis hat in Varis wie eine Bom de eingeschlogen. Man glandbe bisder hier, als Vermitster zwilchen Atalien und der fleinen Entente einen sleinen Schrift vorwärts gesommen zu sein, und vor allem dadurch, daß man Italien gewilsermagen den Vernette im Donaudeden überließ, diese für den französischen Standpunkt in vielen aktuellen außenzolitischen Fragen wie Konlion der Verträße, Sicherbeit und Wrützung gewonnen zu haben. Nit Verrüßen, Sicherbeit und Wrützung gewonnen zu haben. Nit Verrüßen, Sicherbeit und Wrützung von der Kentlich gewonnen zu haben. Nit Verrüßen, Sicherbeit und Wrützung werden die Rede des Duce setschlagen sind. Auch der Verläßen der Verläßen der Verläßen der Verläßen der Arbeit Verzissen wie ein Ausgerden bereichen der Verläßen der Kede und dem Erdinach er könlichen in denen man eine "Anftrengung ur Schaffung einer Utwojdhöre des Ausgeliches und der Fede des Duce standsphärte.
Das "Journal" lägeibt: Die Rede des Duce ist der Sammelruf an alle Kräfte, die ihren Pläs un der Sonne vorden, die unter dem Vorwand der Wiedergutmachung von Unrecht den Umfturz woollen.

#### Deutschlands Antwort.

Die politifche Abrüftungsbilang.

Das Gehräch wird sortgesetzt. Die deutsche Kegierung hat der Regierung Frankreichs ihre Stellungnahme übermitzelt, und es ist das Characteristikum der deutschen Antwortnote, daß sie wieder wie immer den ern ken Willen zur Einig ung gum Ausdruch vernken Willen zur Einig ung gum Ausdruch deingt. So wird diese Kote auch in der Welt verstanden werden müssen und so wird sie, wie wir hossen, auch verstanden werden, denn so wicktig die deutschrieben gelegen Zeit, auf preiterer Pasis die politischen Kealitäten self-auftellen. Zu diesem Zeitpunkt, in dem die Antwortnote übergeben worden ist, erscheint es zweckmäßig, wieder einmal Bilanz zu ziehen, um die großen und klaren Linien zu erkennen, um sich nicht in Details und Kleinigkeiten zu verlieren, und um dos Abrüstungsproblem aus den Richtungen her zur Lösung zu bringen, aus denen am ehesten eine Lösung möglich erscheint. Wenn die jetige deutsche Antwortnote wiederung

problem aus den Richtungen ber zur Löjung au bringen, aus benen am ehesten eine Löjung möglich erscheint.

Wenn die jehige deutsche Antwortnote wiederunseindeutig und ohne Hintergedanken die deutsche Bereitwilligkeit zur Einigung zum Ausdruck deutsche Bereitwilligkeit zur Einigung zum Ausdruck deutsche zu die die eine Lingung zum Ausdruck deutsche zu die die große Anzahl von Konzessionen gemacht hat, die nur zu dem Zwede ersolgt sind, um die Abrüstung überdaupt zu ermöglichen. Es darf doch daran erinnert werden, daß von der großen Abrüstung, jo wie man sie sich ursprünglich vorgestellt hatte, so wie sie auch im Verfaller Artedensvertrag seisgeselgt wurde, nichts mehr übrig gebieben ilt. Man sprach von der Abrüstung in Etappen, und die erste Etappe ist des seinen Kechtstiel zur Abzüstung deutschlich die hochgerüstern Staaten auch ihren zeitlich die hochgerüstern Staaten auch ihren zeitlich der anderen vorweisen sonnte Eine Wettere Konzession bestand in der Bereitwilligkeit der Reichsereitung, eine Umwandlung der Reichswehr in eine Mittig vorzunehmen. Das ist zu mitstäuße gar fein Zweisel des ein kundienender Weitsgloden. Troßdem ist die Keichsregierung bereit gewesen, diese Umwandlung vorzunehmen.

allerdings nur unter der Poraussetzung, daß eine Konvention auftandesommt.

Dann ift über die Dauer der Konvention verhandelt
worden. Die Reichsregierung hat liets zu erkennen gegeben, daß hie im Aalle einer wirftlichen Körültung für
eine lange Konvention zu haben sei. Kommt aber nur
eine Teilabrüftung zustande, lo muß, um das Werf der
Gesantabrüftung wieder aufzunehmen, in absehdarer
Zeit die Möglickeit dazu vorhanden sein. Deshald ist für diesen Fall eine Konvention von lurzer Sosald ist für diesen Fall eine Konvention von lurzer Dauer voraussichen. Zetz ist Deutschland bereit, eine Konvention
für die Dauer von fünf und sechs Ichren anzunehmen, obgleich zu erkennen ist, daß Frankreich in der nächsten Jetz leinen Kustungsstand nicht heradmindern wird.
Uniere Forderung nach dem 200 000-Kann-Miligereit den Geweilermaßen soch ein den Konzestion, die in der mäßigen Forderung leibst begründet liegt. Wir find auch bereit, den nichtmilitärischen Charafter der EN.
und Sc. unter Beweis zu kellen, und wir sind schiebe lich bereit, eine Kontrolle anzunehmen, wenn sie inter-national und automatisch ist. Alle diese Dinge sind der Ausdrud unsperer Bereitwilligfeit, und nur aus biesem Geilte beraus sind sie auch zum Ansdrud gefommen.

# Das Ergebnis der Dreier-Konferenz.

Der Wortlaut der in Rom unterzeichneten Brotofolle.

Rom, 18. Marg, Die am Camstagabend in Rom als Ergebnis ber Beipredungen zwilchen Mulfolini, Combos und Dalffuß unterzeichneten Prototolle haben folgenden Wortlaut:

#### Das politifche Prototoll.

Der Chej ber italienischen Regierung, ber österreichische Bundeslanzler, der ungarliche Minsterprasident, beieelt vonder Absicht, pur Aufrechterhalt ung des Friedens und zum wirtschaftlichen Wiedereusf dau in Europa auf der Eunnblage der Achtung ver Unabhängigseit und der Rechte jedes Staates beizutragen und überzeugt, daß die Jusammenarbeit zwischen den der Kreiterungen die allächischen Borausselzungen für eine breitere Jusammenarbeit mit den anderen Staaten ichaisen kann, verpflichten sich, folgende Jiele zu verfolgen:
Sie wollen fich iber alle Arabieme, die bie bestandere

nich, poigende ziete zu berfolgen.

Sie mollen fich über alle Probleme, die sie besonders interessieren, und auch über die Fragen allgemeiner Ordnung besprechen, um im Geiste der bestehenden zweiseitigen Freundschaftsverträge, die sich auf die Anerkennung zohlereicher gemeinimmer Interessen zu und gemeine in me Politik zu führen, die darauf gerichte wird,

die tatiachliche Zulammenarbeit wilchen den europäichen Staaten und besonders zwichen den europäichen Staaten und besonders zwichen Itagaru und Metereich zu fördern. Zu biesem Zwede werben bie der Regierungen iebesmal zu gemeinfamen Beratungen (Konjultationen) schreiten, wenn wenigstens einer non ihnen das sur abig halt.

#### Ausbau der Wirtichaftsbeziehungen.

Ausban der Wirtschaftsbeziehungen. Die Regierungen von Italien, Dierreich und Ungarn, beseit von dem Bunsch, die aweiseitigen Wirtschiebegiehungen zwische des aweiseitigen Wirtschiebegiehungen zwische den drei die der Wirtschiebegiehungen zwische dem drei der Viellen der Ausbauf die Voordie neuen Impuls zu geben und sich damit den ungesunden Tendenzen der wirtschaftlich damit den Aufartse zu wi dersehen der wirtschaftlichen Aufartse zu wi dersehen der Vielegen auf der Entschießen auf der Erundlage der Entschilber von Stresaund des Italienstellen Index von Stresaund der Entschilder und der Stresaund der Entschilder und der Vielegenzungen verpflichten sich, die Tragweite der augenbildlich bestehenden Handels vertäuge aus zu dehnen, indem sie die gegenwärtigen Aussubtresschieberungen verstätzten und auf diese Westenmer größeren Ausen aus der Traganzungsfäsigklich ihrer gegenseitigen Wittschaften ziehen. In diesen Awed werden zweiseitige Ablammen vor dem 18. Mai 1884 geschlossen

gegenietigen Ebrommen vor dem J. Mei 1934 geschiosen werden, zweiseitige Abrommen vor dem I. Mei 1934 geschiosen werden.

Art. 2. Die drei Regierungen beschiefigen, die notwendigen Meskandmen zu tressen, eine Gedwierigkeiten zu überminden, die Ungara aus dem tiesen Stand je in er Getre iderreise erwechen. Die diesbeziglichen Abrommen werden so ichnell wie möglich, jedenfalls vor dem 15. Mai 1934, geschlossen verden.

Art. 3. Die drei Regierungen verpflichten sich, den Durch gangsverlehr in den Abriatischen Sichen zu erleichtet in den Abriatischen Sichen zu erleichtet nach so viel als möglich zu erweichen. Auch die den Josephungen werden joseld als möglich zweieitige Absommen geschlossen werden iden ab unern de Kommissierung sind, dem Engelen werden.

Art. 4. Die drei Kegierungen werden eine dauern de Kommissierung inn, dem Gang der wirschlichen Beziehungen zwischen zu den der Kommissierungen zu den den der Kommissierungen zu den der Weisen der Verlieben der Einstellung dieser Beziehungen im Geiste des worliegenden Protofols zu gewährleiten.

# Ausweichende französische Antwort an England.

Immer wieder die Gicherheitsthefe.

Baris, 18. Mary. Die frangöfische Antwort auf die eng-lische Dentschrift in der Ruftungsfrage ist im Laufe des Samstagabend dem frangöfischen Botschafter in London ge-draßtet worden.

Die įranzösidse Antwort ist ziemlich lang. Sie umfast acht Schreib maßainen leifen. Der diessmalschaften den des in dieser der Josephannische Mitardeiter der Honas-Agentur will die Houptgedonken des in dieser der honas-Agentur will die Houptgedonken des in dieser Vole zum Ausdruck gedrachten französischen Standpunktes Auf umreisen können. Die stanzösische Keglerung zolle dem von der englischen Kagterunung. Sie erkenne auch an, daß die Aussöhnung unter den Volkern dieser Aufrechterhaltung des Friedens, Amertenung. Sie erkenne auch an, daß die Aussöhnung unter den Volkern dieser Aussichtung sie, dern mehr als die house eine Arabeite Volkerner erfolgen können. Frankreich habe bereits seit 1919 seine Truppender Kande wm mehr als die Hollste im Berbaltnis auf der Truppenstarte von 1914 herabgesen Berteitigungscharotter gegeden. Somit habe Frankreich seinen Friedenswillen dinreichend dem übestütungswege noch weiterzugeben, ledne es das nicht grundsässich ab, vorausgeiekt, daß seine Sicherheit nicht gestährbet werde.

#### Enttäufdung in England.

# Sonderabmachungen zwischen Italien und Ofterreich.

Brotofoll Ar. 3 zwijchen Italien und Stierreich als Ergänzung zum vorstehenden Protofoll zwijchen Italien, Ofterreich und Ungarn zum Ausdau der wirtschaftlichen Se-

ziehungen: Grundlage der bisherigen Ersohrungen, die Auf der Grundlage der bisherigen Ersohrungen, die gezigt haben, daß die Wirtschaft ihrer beiden Länder sich weitgesend erganzt, beschlieben Italien und Osterreich zur weiteren Entwidlung ihrer Wirtschaftsbeziehungen

gezeigt haden, om die Wirtsgalt ihrer delben ausete kan weitgebend erganzt, belöfiehen Istalien und Offierreich zur weiteren Ernwickung ihrer Wirtschaftsbeziehungen folgendes:

Art. 1. Am 3. April 1834 werden zwische den beiben Begierungen Berhandlungen beginnen zwecks Abschlussen wegenen Abschlussen wegen Bediaufen den beiben Danbelsabtommen zwischen den beiben Lündern erweitern und den heutigen Linklahen anzahen joll. Das neue Absonmen wird möglicht ichnell, jedenfalls vor dem 18. Mai 1894, abgelsofiolen werden.

Art. 2. Hur das Absonmen, von dem im vorhetzehenden fristel der Rede ist, wird folgendes schägeieht:

Einräumung eines Fräferenzinstenen, die aus Ofierreich sommen und nach Istalien importiert werden. In delem Zwest werden die beiden Testrag infliegenden auf die Kotumoligisch Siedlicht nehmen, die Konzellischer Siedlicht nehmen, die Auserteich sommen und nach Stalien inportiert werden auf der Kotumoligischer Midlicht nehmen, die Konzellischer Siedlicht nehmen, die Konzellischer Siedlicht nehmen, die Auster in der den Geraden zu halten nach dem Grundlag, der im Buchfieden Des Art. 11 des italienischen Donaumemorandums enthalten sieden fein sieden der der der der die der einfaunung von Konzellischer der in Buchfieden der einfalten sieden des der einfaunung von Konzellischer erfeichtert werden ann. Die andere wird jene Brodutte anglich, für die Sechandlag willehen den Redougenten felbs.

Bas die Fraduutg willigen in die beiben Kadereuwen, die Konzellionen, die

Ans die Fredutte der frieft, die in der ersten Liste ent-halten find, so verpflichten fich die beiden Regierungen, die nötigen Rögnachmen zu tressen, um den Abschaft selcher Industrieadkommen zu beschleunigen und zu erleichtern.

Um Camstag um 21.20 Uhr haben Dollsuß und Gambos in dem Conderzuge Mussolinis Rom verlassen.

# Wir brauchen Luftverteidigung.

Ministerprafident Göring weiht die Effener Sportflugzenghalle.

Effen, 19. Marg. Ministerprafitdent Coring hielt am Conntag aus Anlag ber Einweibung einer neuen Sportflug-geughalte auf bem flugptag Esten-Rühlheim eine Ansprache, in ber er anter anderem aussührte:

In all den Monaten, seitdem ich an der Spisse der deutschen Luftfahrt kelbe, babe ich nicht geruht und geraltet, der Welt immer wieder zu lagen, daß Deutsfissland lodlange wehrtos it, solange es feine Eicherbeit dat, solange es feine Keichberobligung erdält, solange man uns wehren mill, uns auch dort oben im deutlichen Luftraum zu verteidigen, wie es uns auf der Etde erlaubt ift. Wift werden weiter der Welt gegenüber diese Forderung stellen.

ich verlangen muß, daß, solange mein Name hier steht, der Geist, der die deleckt die sich in diese Flugzeuge iehen, so ist, wie er uns einst beseelt dat. Und das erke, was ich sordere von jedem eingelnen, weil ich es selbst zum Jundament meines Ledens gemacht habe, das ist die Treue zu unserem Bolt, die Treue zu unseren Bolt, die Treue zu unseren Führer abolt hier Treue zu unserem Führer abolt hier kind somit schlegen wir die heutige Teier der Einwebung deler halte nit dem Auf. Unfor Führer, des deutschen Keiches großer Kanzler, Siegheilt

# Stabschef Röhm bei der 6A. und 66. Ruhrgebiet-Riederrhein.

Gelöbnis der treueften Pflichterfüllung.

Effen, 17. März. Die Stadt Effen prangte aus Anlah ber Begrüßung der SA. und SS. an Ruhr und Niederthein durch den Stadschef, der Gedentseier für die in den Spartofikentampien Gesollenen und des großen Flugtages zum Besten der Alleiterbilfe mit anschließender Einmeitung der neuen Sportlingsgeuholle durch den Reichstaftschrinkriter in Flaggenschmud.

Jur Begriffung des Cfabschels Abhm waren am Samstag um 15 Uhr auf dem weiten Gelände des Flughgiens Cfien-Rülheim 60 000 Mann der Su. und S. des Rudgedtelss und des des Glabscheft itt zuerft die Front der Ctürme ab und bielt lodann folgende Rede:

Stabschef ritt zuert die Front der Stürme ab und dielt isdam solgende Rede:

Meine Kameraden! Ich spreche ihnen meinen Dant und meine Anertennung aus sür das, was ich eben gesehen habe. Es ist mit seider nicht möglich, ledem einzelnen von ihnen die hand zu drücken und ihm ins Auge zu sehen. Ich dann nur aus denen, die von mit siehen, den Geiet mit die halben der die halben der in der gesomten Einheit herrischt. Was ich heute vorber gesehen habe, daß dier im Gau Elien Männer stehen vorber gesehen habe, daß dier im Gau Elien Männer stehen vorder gesehen habe, daß dier im Gau Elien Männer stehen vorder gesehen habe, daß dier im Gau Elien Männer stehen vorder gesehen habe, daß dier im Gau Elien Männer stehen vor den die der den die die die die die mit dem Munde, sondern mit dem Hort, sondern auch mit der Ale sich der Seldung im neuen Deutscholon erworden haben, die den Kümpfern der Sell auf Grund ihrer Opfer und Leiftungen, auf Grund ihrer Der und Leiftungen, auf Grund ihrer Berdienigte um die Aufminden gestellen der Schichen des Vollsganzen zusell geworden ist.

Ich den dem Filher melben, daß immer und sederzeit die da sommen mag und will, unser Führer Alben, das siehen der Geißt, an dem Willen und an den Jiesen, die halten an dem Geißt, an dem Willen und an den Jiesen, die

uns einst in Deutschlands Rot zusammengeführt haben, an dem Geist eisenner Mannessucht und Undereite die ist, der Selchebendert und des tolges, an dem Geist der Leift der ner Rannessucht und estloges, an dem Geist der Leiftung und was wohl das Wichtligke sie, an dem Geist der Leiftung und was wohl das Wichtligke sie, an dem Geist der Leiftung und was wohl das Wichtligke sie, an dem Geist der Leiftung und was wohl das Alls werd den dem immer im Bolle seden wir gekommen und wir bleiben immer im Bolle seden wir gekommen und wir bleiben immer im Bolle seden wir den immer des Volkerteuelte dieter Jeiter sein, und wande lieben uns aftig, weil wir als die von Adolf dieter selfelbes Ausstellen Geschaften sehr der Gesche des Kontonische und der Angebrachten und der Feigheit und Unterwertung Alah gerit, sondern weil wir dorauf achten, Kecolutionste zu bleiben und an unseren Vilhrer, an dem Gedantengut des Fährers und an unseren Vilhrer, an dem Gedantengut des Fährers und an der Weltenschausung des Kationalsgiellsmus immer seihelten und dafür sorgen, daben des Senterensbanner, unser hohe Rampfes, in Deutschland wird, die Selch ein der Kerchland aus Schmad und Kot sich zu Geöße, Freibeit und Sein erteile Baterland aus Schmad und Kot sich zu Geöße, Freibeit und Eine erdselt. Das siede Kommen, weist ich, dach sie an ihrem Blate in Solz und Kot sich zu deres Führers gedenlen. dann ist es tein leeter Spruch; denn die Sel. dat es mit Anten bewiesen, daß sie zu längen mehr ein Kot zu den geschenten, dann ihre stein leeter Spruch; denn die Seln hat es mit Ausschlaften und Seln der den hert. Ihre Belliniche zulammenslich in den kunden der ein Kutz. Deutschland, ist unser kallen den werden der den der kallen den Mehre Selner simmer einen Kutz. Deutschland und leinen Führer Gegefeilt Weber den kunden und harten Sahre des Kunpensührer Rnickmann an die schwere und harten Sahre des Kunpensührer Knickmann an die schwere und harten Sahre des Kunpensührer knickmann an die schwere und harten Sahre des Kunpensührer Senschlands terunde bestä

# Ministerpräsident Göring ehrt die Opser der Spartatustämpse.

Effener Gedenttag.

Elfen, 18. Mätz, Die Bevölferung Elfens und des Ruhr-gebiets, die mahrend der gestrigen Berausinlitungen den führer des neuen Reiches, die GU. und GC. und ihren Elabschef Röhm ehrie, jubelte am Sonntag dem Minister-präsidenten Göring, dem unermidlichen Mittampfer des Jührers und dem Bernichter des Kommunismus zu.

#### Un den Grabftätten der gefallenen GU.s und SS. Männer.

Ministerprästen Göring und stabschef Röhm fuhren sodann mit ihrer Begleitung durch die dichten Reiben der Organisationen und der Bewöllerung zum Ehrenfriedhöf am südweitlichen Kande der Stadt. Schutzolizei und Su. dilbeten in dichten Reiben Spalier auf dem Wege zu den Gradhätten. Am Gradmal det im Kampl um das Oritike Reich durch Mötzethand gefallenen Essent der, und SS. Männer Schoon, Karpinsti, Guse und Garthe sielten St., Kameraden mit dernenden Jasseln Wohle wird und Kandend des Sied dem Grade Retestammelten in füllem Gedensen die Toten ehren, legte Siadschaft und in killem Gedensen die Toten ehren, legte Siadschaft und Schon der Röhm einen Kranz nieder mit dem Getödnis, daß die St. fiels ihren toten Kameraden nachel nachtern merde.

Minifterprafident Goring legte fodann ebenfalls einen

#### Dem Gedächtnis der ericoffenen Aruppichen Arbeiter.

Aruppschen Arbeiter.

In der Nähe, unweit der Gräher so vieler Goldaten des größen Arioges, unweit der Gräher so vieler Goldaten des größen Arioges, unweit der Gräher so vieler Goldaten des größen Arioges, unweit der Gräher so den Kuppwerten der in den Aruppwerten der in den Aruppwerten der Aruppwerten der Aruppwerten der Aruppwerten der Aruppwerten der Aruppwerten der Gräßen der Gründlich und der Aruppwerten der Gesellen der Gesellen der Gesellen der Gesellen der Gesellen der Gründlicher der Gesellen der

#### Dentmal für den jüngften gefallenen SA.-Mann

Während Stabsde 7 Röhm auf dem Arieddof in Effens Aran in feierlicher Weile das Ehrenmaf für Effens jüngsten Aationalfosialisen und St. Mann Arik Feigendreder erhöllte, der am 14. März 1831, am Tage leines 18. Geburtstages, unter den Augeln tommunistischer Rödere sein Leben leis, jand am Rossferturm in Effen die Gedensfeier für die dei den Auftretturm in Effen die nie den Auftretturg gegen die Spartalisten in den Jahren 1920/23 gefolkenen Angehörigen der Boltzei und der Einwohner der Stadt statt.

#### Die Feier am Bafferturm.

Polizeiprästent 3 ech begrüßte den Ministerprästenten und gab dem Dant und der Freude über den Besuch des Ministerprüstenten und des Gladschef der GN. in der Gladt der Arbeit Ausdrud.

#### Minifterprafident Göring

erinnerte in seiner Ansprache an den grauenvollen Tag, an dem vor 14 Jahren am Wassertum in Essen eine Tragadie sich abspielte, wie wir sie damals noch mehrfach erleden sonnten. Her an dieser Erstelle, so sührte fich abspielte, wie wir sie damals noch mehrfach erleden fonnten. Her an dieser Erstelle, so sührte er aus, damme sich abs Berbrechtertum auf gegen Pflicht ert ülltung, gegen Mannesmut. Denst gurud an die grauenvolle Zeit, das Berbrechtertum der gegen Mannesmut. Denst gurud an die grauenvolle Zeit, das setzischer, ausgestanden woren gegen ihre eigenen Brüder, um sie absyndiodenen gleich Tieren. Und artiremde Versübert, und sie absyldiodenen gleich Tieren. Und annunismus Word ist, daß sie Anarchie, Vernichtung und Untergang ist. Es zeigte lich aber auch deutlich, daß immer dort, wo isch diese Erstelt, vin Wolt kliez, eine Ration zusammendricht. Und wenn wir heute glüsstich sind, das des Solf zu sich diese Ferebet, vin Bolt kliezie, eine Ration zusammendricht. Und wenn wir heute glüsstich sind, das der Solf zu sich gleich zurückgetunden het, wenn wir heute wieder klos das Daupt erheben können in Deutschland, dann dürfer wir wiemals vergesien alle die Wenschen, die in den versangenen 14 Jahren des Leidensweges sich zum Opfer broodien, und is wurde auch damals deierer Rampf zum Sonntbol für die ferne Jutunft. Rückblicken wir, mah is wurde auch damals deierer Rampf zum Sontschland murde. Wir wollen werten Male der eine das deien denen, die damals die grauenwollen Etunden mit durchlebt und mit durchten und mit der Erstelle danken, die daaum erken Male besennt sie hen Roterland zu vollem deten

Jum erften Male bekennt fich heute aus vollem herzen der Stoat und mit ihm Bolf und Baterland zu diefen Rönnern und zu dieser Zeier, die nicht mehr eine interne Zeier der Schuhpolizei ft, sondern eine Feierflunde für das

gange deutsche Bolt, von dem jeder einzelne danken mig denen, die damals dier verbluteten. Mit besonderem Etolg aber mig es heute die Schukpolizei ersullen, wenn sie die an dieser Etoles feht, um öter essellenen Rameroden von einst zu gedensen, denn auch sür sie eigellenen Rameroden von einst zu gedensen, denn auch sier sie die die die Diese Opfer Symbol geworden, auch sie siehen sein den betreit wieder in iderem Dient, denn sier sie das, wie ihr zeben aberen, das Wort Etolg wieder Einn dekommen. Und ich weiß, daß so, wie damals eure Kameraden sier geschofen sieden in dem Irum und geziellen sind, das der die das des die der den den der den der der den der den der der den der den der der den der der den der delligen einstehe siedergerungen, aber glaubt nicht, daß er völlig vernichtet ist. Roch immer schwelt der Brand unterirdisch weiter, und es wäre Wahnlun, wollten wir die Augen verschiegen.

ugen verligingen.

Alber wir find uns darüber flar; Richt nur die Fault, nicht nur die Gewalt vermag den Kommunismus niederzubrücken, etwas Schärteres muh fommen, etwas höheres, das Vertrauen des Boltes muh Garant sein gegen die Wiederfehr dieser Gesahr.

deren, das Bertrauen des Boltes muy Garant sein gegen die Weichercher dieser Geschaft.

Und so wollen wir nicht nur, wie es unsete Pflicht ist, mit den Mitteln des Staates shart zupaden, wir wollen auch alles um, um das Vertrauen des Tostes zu ftärken und zu seben, das seinen Weiselbert, und wir wollen alles tun, um das gene Untschweiten Möglichkeit zu ethärmlichen Wöherstand gegen Deutschland dat und deutsche nichten geschen der nach einer falsen Kichtung eingesetzt werden müssen. Und nun lege ich den Kraug nieder zum äußeren Zeichen des Gedächnisses und des Bersprechens, daß wir der Toten würdig seden merden.

Teinem Gelödnis gleich stimmte die Menge in das Deutschaftlich und in das Horte-Weisels-Led ein. In seierzlicher Sille wurden dann vor der Ehrentasel am Turm die Krauge des Indirers, des Ministers des Mitters, des Ministers des Mitters, des Ministers des Mitters, des Ministers des Mitters, des

# Der Reichswehrminister weiht die Kahnen

des Reichstreubundes ehemaliger Berufssoldaten.

#### Rameradichaftspflege und sfürforge.

Rameradicaftspflege und -fürforge.

Berlin, 18. März. Der Reichstreubund ehemaliger Berlin, 18. März. Der Reichstreubund ehemaliger Berling der flüter miste am Gonntognittag mit der Weise von eina 100 Kahnen leine erke öffentliche Beranklaftung im Berliner Foortpalaft durch. In dem Keich sie kun dien bei der Geschaft der kiehe Bernacht und andere lockeitigte Louis die Treublinde der Wehrmacht. Der Bund unfaßt 150 000 Mitglieder in mehr als 1000 Ortsgruppen. Ju der Weiseftkunde im Sportpalaft batten fich mehr als 1000 Studeentlicher verfahmelt. Auf einer Chrentribline auf einer Längsfeite des Gaales nahmen außer dem Keichswehrminister von Klom berg, dem Chef der Heerstellung, General Freihertm v. Kriche, und ablreichen anderen doben Offizieren der Reichswehr, der Reichsmatine und der Koliegt, die Bertreter der Bundes Läufertung der Sch. und bet. Der Politischen der Generalferber und bei Schiegt, die Bertreter der Bundes Lind, unter ihnen Staatsseftetär Hiefen Dragmilationen, des Schiegen Stadt, unter ihnen Staatssefterär Henre für und der Koliegt.

#### Reichswehrminifter Generaloberft von Blomberg

tührte u. a. aus; Ein Jahr ilk seit dem Tage von Botsdam verslössen, ein Jahr gewaltigen Gelchebens in unserem deutschen Baterland. Die Ein deit des Willens, die wir so schwerzig vermigt und so lange ersehnt haben, sie ilk unserem Bolle endlich gegeben.

Der Geist wahrer Kamerradschie, der des deutsche der des Belltrieges besecht, der Geist der Opfersbereitsgaft und Treue, er ist voleder erstanden und wirtt als sehendige Kraft in unserem 1961! Auch für uns Soldaten im seldgrauen Rod und im Bürgersselber, das die abei die Gie, meine Kameraden vom Keichstreubund, degrüßen darf, galt es daher im verssollsche Aräfte zusammenzufügen, denen gleiches Wolsen und gleiches Etreben innevohnt.

Kameradicialt, das mar die Triebseber, die Sie, welche den Treubünden und dem Reichsbund der Zivisdienstberechtigten angehörten, zu Mitglieden dieser Blinde werden lieb. Optebreitlichaft und Treue, das war der Indalf, der

genossen und Bolfsganzen gilt Ihre Arbeit, gilt die Arbeit des Reichstreubundes!

Die Jarben des Deutschen Reiches haben Sie in diesen Johnen vereint mit dem Zeichen der nationalen Erhebung.
Dies zigt, in welcher Röcklung der Rund marschert, und welcher Geist ihm innewohnt. Der Geist, der vor einem Jade in Hotelsdam einen Chalukirtid, dag unter alles, was undeutsch war, der leine dete Betropreung siedet in zwei Gestalten: der Erhirucht gediesenden unseres Hern Reichsprässen der Arbeitung und der unseres Bolfstanzters und Führers Abolf Hilter, Der Geist, der an und Deutsche nur eine, aber in dohe Arderung keltilidie ganze Kraft, das ganze Können, dem ganz en Rann if ür eines ein zu leigen: it Toeut schland in die eine Beitre der Schleichen der Beitre der Verlagen in der Verlagen d

#### Der Meifter der fonigl. Dichtung.

(Bu Borries von Münchhausens 60. Geburtstag am 20. Marz 1934.)

Bon Profeffor &. Wippermann, Sab Rreugnach

Die Ballade liebt die mitreifende Bucht der Sandlung und der Leidenschaften. Starte Menichen, vielfach hoch-ftebende Manner und fürstliche Aranen, große, eble ober chlechte Menichen mit furfen Billen, tare Treigniffe, machtige Taten, — das ift das Material der Ballade.



Richt nur auf bedeutsame Sandlungen und padende Geicheinisse tommt es an; die estie Ballade weiß, wenn auch
mit noch so knappen, oft tantig-berden Blittelin, ihre Gekalten rund und eigenfraftig berauszuschellen, noch wehr ober – und das sit die höchstlebende Urt der Ballade — gilt es, ihre Selben ju Trägern von Gedanken zu machen: die Weltanichauungsballade.

zwingend, erhebend oder tiel erschütternd, in der Kraft und der Fracht, in dem ritterlichen Spiel wie in dem tiefen Ernft seiner Verle. Wie dieser Dichter flets seinen Golmannsberuß dochgedalten auf — er kannte und lebte allegeit den alten Spruch, das Abel verpflichtet —, lo ist sein dichterisches Wert das getreue Spiegefold einer wahrdaft abligen das helft einer elden Gestunung, einer hochgemuten, einer ritterlichen, einer echt deutschen Seele:

Das sind wir!
3u deim und Schild gedoren,
3u des Anades Chuk erforen,
Dem König sein Offizier,
Treu unsein allein Gitten,
Das sind wir!
Bit bauen Mitten,
Das sind wir!
Bit bauen unfre Helber,
Bit begen unfre Balder
Kit Kind und Kindestind.
Ihr hopotet der Konen! Die Hüter
Gind sie der einigen Glier,
Die euch nicht läusich sind.
Bit sehen mit karrem Kaden
In trengier Kitterichalt,
Bit wolf in killen Kalten
Dem Lande sin bestes erhalten:
Deutige Baueruffort!
Ift rechter Ebelmannsfinn: Trei

Deutiche Sauernfroit!

Das ist rechter Ebelmannssinn: Treue jum Anher, Miterlichfelt, jabes Beharen am Alten, sowie es als wertvoll ertamt in. Elebe zu Bolt und Boltstum, zumal zu den Wurzeln unterer Volfstraft, zum Bauerntum, umd zu dem Wurzeln unterer Volfstraft, zum Bauerntum, umd zu dinne Und Freiher ber Münchauselichen Balladen leuchten ums diese Ebelfräfte entgegen, mit fardiger Bortunin geglanter, zu reichem, werbendem Leben geweckt. Der vielgewanderte und dewanderte Areiherr dur leine Stelfe und Gehalten aus allen Ländenen und Zeiten gegriffen, aus Beimal und Fremde, aus Bergangenbeit und Seitstelt, aber die schäden Rieder dot ihm sienes germdliche, zu der die schäden und Beimen und Zeiten gegriffen, aus deimal und Fremde, aus Bergangenbeit und Leitzelt, aber die schäden und Fremde, aus Bergangenbeit und Leitzelt, aber die schäden und Brenserchlichen der ihr eines germdlichen Schaldben und Berserchlichungen leien bier derausgedoben: "Die Glode von Hademar", "Der Marischlich, "Dalban", "Nagnars Sahn", "Die Afische von Seendaland", "Der Eid beter von Lohe", "Der Todlpieler", "Dreigelpräch", der wuchtige Cang vom Bauernausstand der die prachtvolle

Gestaltung heldischer Erinnerungen des eigenen uralten Ge-schiedits wie "Der Letzte seines Geschlechts", oder aus der Abnen-Keitezeit in dem großen Artege des siedzehnten Jahrhunderts "Der alte Chamm" – Do "Getett der tode Beinm sein Auferstehn — In eines Herzens wundertätiger

Safgunderts "Det alte Stamm" – 10 "Jekert der tote famm leine Neiners wunderfätiger Liebe".

Wie rauicht und glübt und flingt es in diesen Verlächensüchen, deren Titel ichon den delölicheritterlichen Geist ibres Edngets verraten: "Die Baladen und ritterlichen Teieber", "Das Derz im Harnisch", "Die Standarte", "Solich in Wiesen". Wie fliert es darin von Lieb und daß, von Treu und Dant, von Kampf und Tod! Richt alle Balladen diese reimgewaltigen Dichters sind Meisterwerfe school diese reimgewaltigen Dichters sind Meisterwerfe school diese reimgewaltigen Dichters sind Weisterwerfe son diese reimgewaltigen Dichters sind Weisterwerfe son und beinge zu "petfatulos" –, aber das Große und Starfe, das Echte und Schöne überwiegt dei weitem, und wander siener Beise, manche siener Dichtungen sind von nunvergleichlicher Sanntraft, gehören sint alle Zeit zu dem Albeitungenchaße unserer großen. Kunst.

Menichtich oft noch anzielsender wirten Münchgausens persönliche Lyrif und seine indhienartigen Gestleberungen von den schlichten Ausenden im Derb im und am Derd in der Deimal. In ihnen sommt vor allem das soziale Empfinden dies Dichters zum schossten der Weiner der den inns finder fich beides vereint in dem Zweizeiler, der das Rachtriegsgedicht "Das Ende" abschlicht:

Mein Fruder, komm her und reich mir deine Hand:

Men Fruder, komm her und reich mir deine Hand:

Mein Bruber, tomm ber und reich mir beine Sand: Gemeinfam bauen wir bas neue Baterland!

In jeinen Ihnglien, von denen Eines Auswahl auch gelondert berausgesommen ist, wie in seinen Arojaldriften sehen wir den abligen Gutshertn — gern begeichnet er sich selber als Bauern — in einem väterlichen Berhältnis zu seinen Leuten stehen, deren Kreub und Leider als mannersig teilen.

warmberzie teilen:
Ad, unvergestlich ist der breiten Hade
Had, unvergestlich ist dere Danfbarteit!
Das deutsche Kolf, namentlich das der Männer und
wiederum vornehmlich das junge Kolf, hat diesem Dichter größe Liebe, ja degeisterte Berchrung entgegengebracht. Sie iublen, daß der ritterliche Ednger das Beste unstere Deutschums verlörpert und zu edler Form gekatiet hat.
Mi hed em True holen, het heeld de True al. Ist, Sofficies von Münchhausen halt dem deutschen Volle die Treue. Wie er für das alte ruhmtelche Deutschland gestrebt und ge-lämpti hat, is das der dem frisch erwächten heute seine gange Liebe und Kralt zugewandt.

#### Die Geheime Staatspolizei ein besonderer Zweig der inneren Berwaltung.

# heranziehung von nur zuverläffigen Beamten.

Berlin, 18. März. Wie der Amtliche Preugische Pressentielle Meister Göring eine Kerordnung zur Durchstärung des Gesetzes über die Gebeime Staatspolizei vom 30. November 1933 erlassen hirr die u. a. solgendes bestimmt wird:

Die Ausgaben der Geheimen Staatspolizei werden wahraeinommen:

a) nom Geheimen Staatspolizei merden lin sür das gesamte Staatsgediet, b) von den Staatsgediet, b) von den Staatspolizeistellen für die Lan-despolizebezirfe.

bespolizeibegirfe.

Der Inspetieut führt die Oberaufsicht über die Staatspolizeistellen im Auftrag und nach den Messungen des
Ministerprässenten (Chef der Geheimen Staatspolizei).

Soweit vom Ministerprässenten nicht etwas bestimmt wird,
sind die Staatspolizeistellen den Regierungsprässenten, in
Berlin dem Bolizeiprässenten, unsterlin dem bolizeiprässenten, un
berlin dem Bolizeiprässententen, unerteilt, mit denen sie in
unmitselbarer Geschäftsverbindung stehen. Die Staatspolizeistellen sin ausächnig:

a) sür Angelegenheiten, die in ihren Auswirtungen auf
den Landespolizeibezirt begrenzt sind,
b) sür die ihnen vom Anjesteur der Gebeimen Staats-

a) jut Angelegenheiten, die in ihren Auswirtungen auf den Kandespolizielezirt begengt find.
b) sür die ihnen vom Inspelteur der Geheimen Staatspolizie übertragenen Aufgaden ohne Aufgiden das Gerngen der Landespolizielezirte.
Für das Berbot pertodissienen Veräften dur die Grengen der Landespolizielezirte.
Für das Berbot pertodissienen des Seigentums, der veröffinkten Freiheit und des Vereinss und des Versammagserches, lowie vom Eigerführen das Hofte, Telegraphen und Fernsprechgedeinmis ist neben dem Kolizierpräftenen in Berlin als Landese und Kreispossischeheite auch das Geheime Staatspoliziedmt in Berlin zuhändig.
Ebenso wird die bisberige Regelung der Jultändigleit der Landese und Kreispoliziebehörden nicht abgediebert, daß für die Anotdung vom Beschämfungen der persönlichen von Eingriffen in das Arien, kolizieries und Kreispolizieries und Kreismeilungsrechtes sowie von Eingriffen in das Kreinen von Eingriffen in das Kreinen von Eingriffen in das Kreinersen die Verlammlungsrechtes sowie von Eingriffen in das Fernprechgeheimnis nur diese zusändig find.

Ergangend wird hiergu Folgendes mitgeteilt: Der preufifche Minifterprafibent betrachtet bie Geheime Staats: polizei als eine ihm unmittelbar gur Berfügung fiehende Behorde, die losgeloft vom preufischen Minifterium des Innern einen besonderen 3 meig ber inneren Bermaltung bilbet, mobel für eine organifche Bufammenarbeit mit den Landespolizeibehörden Gorge getragen wird. Dies tommt in der vorliegenden Durchführungsverordnung dadurch jum Ausdrud, daß ber Ministerprafident nicht nur die leitenben Beamten bes Geheimen Staatspolizeiamtes, fonbern auch die Leiter der einzelnen Staatspolizeiftellen perfonlich bestimmt. In ber Abficht, guverlaffige Beamte beranquaieben und fie au erhalten, bat fich der Minifterprafident ferner die Ernennung jamtlicher hoheren Berwaltungsbeamten ber Gebeimen Staatspolizei und der oberen Kriminalbeamten felbit vorbe-

Im Juge ber allgemeinen politischen Veruhigung ist auch die dieher mit dem Geheimen Staatspolizeiamt als Zentralbehörde vereinigte Staatspolizeistelle in Verlin an den Vollsziehrählenten in Verlin übertragen worden, und damit eine flare Trennung zwischen erster und zweiter Infanz herbeigeführt. Dem Geheimen Staatspolizeiami steht jedoch das Recht zu, in besonderen Fällen auch unmittelbar einzugreisen.

Der preußische Ministerpräsibent hat durch seinen fürz-lichen Effaß detressend bie Andra ban ung von Schuh-baf im ahnahmen vom 11. Marz 1934 bereits die Jahl ber Dienstellen, die Verdaftungen vorzunehmen bestugt sind, start beschräntt. Dieser Geschieppuntt kommt auch in dieser Berordnung insosen zum Ausdruck, als sire clingrisse ind das Fernipreckgeheimnis nur noch Behörden der Gehoimen Staatspolizet, nicht aber — wie dieher — auch Kreispolizei-behärden zuständig sind.

#### Rurze Umichau.

Die oberfte SA.-Führung teilt mit: Die Geich ufter aume der oberften SA.-Jührung bleiben anlaglich der Ofterfeiertage geschlofien, und
amar von Mittmod, 28. Marg an die einfaliesslich Dienstag, 3. April 1884. Es werden daher alle in Frage kommenben Stellen gebeten, fich während biefer Zeit nur in den
diringendben fällen mit ichristlichen Anfragen an die
oberfte SA.-Jührung zu wenden.

Der Staatsseftetär für den Arbeitsdienst, Reichsarbeits-jührer Hierl, hat den Arbeitsführer Suren unter gleich-zeitiger Besorverung zum Gauarbeitsführer zum Anspet-teur für Letbeserziehung im Arbeitsdienst ernannt.

Rachdem anlählich des Berliner Reitturniers den Teilnehmern der franzöhlichen Equipe Gelegenheit gegeben worden war, der Kavallerieichile hannover einen Befuch abzustaten, merden am 19. und 20. Mätz auch zwei polnifike Offiziere auf Einlädung des Neichswehr ministers, Seneraldeerle von Womberg, die Einricht ungen der deutschen Anvallerie chark ungen der deutschen Kavallerie die bestählich und den Ehnbelt sich um den Chef des Departements Kavallerie des polnischen Kriegsministeriums, Oberst im Senerallsoh Karcz, und den polnischen Militärattache in Berlin, Oberstleutnant Szamanst.

Die Sachverkändigen der Handelsdelegationen Frankleichs und Englands kamen in London zulammen. Wie man hört, nähern sich die Seischneimben dem erste endgultigen Ergebnis, das die Biederberstellung der gelamten Liken der Iranzölischen Anningente sür englische Waren und die Wiederaufsehung der englischen Abgaden, die des Bergeftungsmaßnahmen verhängt waren, bedeutet. Man hofft, daß diese Ergebnis nach einer oder zwei Bollversammlungen der Delegationen, bei denen die Minister anwesend ein werden, und deren erste in nächter Woche katischen und berne erste in nächter Woche katischen wird, vertändet werden wird.

Der Gesundheitszustand der Königin-Mutter Ema von holland, die seit einigen Tagen an einer schweren Bronchifis leibet, gibt zu Besorgnissen Anlaß. Der Sonntagnachmittag berausgegebene ärztliche Bericht besagt, daß die Aatientin eine unrubige Racht gehabt habe, und daß sie sie schwecker als en den Bortagen süble

## Wahrung der Würde der Feiertage.

#### Alle öffentlich bemertbaren Arbeiten verboten.

verboten.

Berlin, 18. März. Der Reichsinnenminister und der Zeichsminister für Boltsauffätrung und Bropaganda haben, wie die "Ambeldalle" meldet, eine Ausführungsverordnung udem Gelet, über die Feietrage erfalsen. Danach sind verboten alle öffentlich demerkdaren Anach sind verhören, josen ihre Aussiskrung nicht nach Reichsrecht belowders "gugelössen is. Weitergebende reichsrechtliche Berbott werden dieren nicht berüftt. Das Berbot gilt nicht sur den werden diesen der Seichspost und der Elenkahnunternehmungen, ihr und nichtliche Keitelten, die zur Sefreidigung häusliche oder landwirtschaft Arbeiten, die zur Sefreidigung häusliche oder landwirtschaft Arbeiten, die zur Sefreidigung häusliche oder landwirtschaft Arbeiten, die zur Sefreidigung häusliche Seichsichen Scholens an Gelundheit oder Eigentum, im Interses Koftandens oder jur Borbereitung der am folgenden Lage katssindenden Wärtse erforderlich sind, sür eichter und kreiten in Jausgärten der der eiechgauchtenden Gärten, die den Bestigen selbst oder ihren Angehörigen oorgenommen werden.

hötigen vorgenommen werden.
Rährend der ortsüblichen Zeit des Haupigottesdienstes sind verboten:
1. Öffentliche Berjammlungen, sosern hierdurch der Gottesdienst unmittelbar gestött wich.
2. Alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Ber-

anstaltungen, josern nicht ein höheres Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung oder ein politisches Interesse vorliegt.

3. Auf und Unzüge, sporfliche und turnerische Berantschlungen sowie Seie und Treibigaden auf Wild, josern hiedung der Gottesdienst unmittelbar gestört wird. Aussnahmen sind zugelösen.

Am Karfreitag und am Bustag sind außerdem verboten: Sportliche mod intereiche Berantkaltungen. In Kansten mit Schantbeirieh mustalische Darbsetungen seder Art. Alle anderen der Unterhaltung dienenden össentlichen Betantkaltungen oder ersten Edutanten von Beranskaltungen sind auch am Helben von Betantkaltungen sieder Art. Alle anderen der Unterhaltungen sind auch am Helben von Betantkaltungen sieden Betantkaltungen in Borabend des Dier- und Weichnachistag sind össentliche Anglischaftelien verdoren, es sei denn, das einen die Gesten Langlischaftelien verboten, es sei denn, das ein den der Vertage sonnen die öberken Langlischaftelien verboten, es sei denn, das dei ihnen ausschließigt deutsche Solfstänge getanzt werden. Am Schuse kaastich nicht auerkannter strachische Feierige fennen die öberken Landselische sie Geseninden, in denen nach der keinen Bostsählung die enangelische oder datholische Bevölkerung gestan weigend evangelischer oder latholische Bevölkerung gestan deu gestan der Vertage sienen den gestand vor der Latholische Bevölkerung gestan deu gestan der Vertage in den nach der keinen Bostsählung die enangelische der de latholische Bevölkerung mehr als der bestieten.

Dies Ketordnung ist mit dem 17. März in Kraft gesteten.

#### Gine geheimnisvolle neue Geefriegsmaffe. Geheime Berfuche ber englischen Abmiralität.

Berlaufe diese Jahres in den englissen Marinewersten unter Auffisch Zotinders, dir M. John 2, des Drectors der englissen Aloinedauten, durchgeschitt werden.

"Bilhelm Mener-Förster ft. Der Dichter von "Alt Heide Jahren der englissen Alleinedauten, durchgeschitt werden.

"Bilhelm Mener-Förster ft. Der Dichter von "Alt Heide Jahren der Jahren der Jahren Auflichen Zeiten ertungen der den gesten nach langem ischweren Leiden gestorden. "Alt Heidelberg" ist das Theaterstüld der Rectifischetzur, das den größten Bühnenerfolg aller Zeiten ertungen dat. Es ist in jah sämtener Sprächen der Weltstellung der Krühlender Gprache in Johannesdurg und in Japanischer Gprache in Johannesdurg und Einer Sollettung im Wilmersdurft gemeinschaft "Aunit sier Arschließerung des Verläschen gemeinschaft "Aunit sier Alleitung der Krühliches Ausstellung der Krühlersamstellung der Krühlersamstellung der Krühlersamstellung der Krühlersamstellung der Krühlersamstellung des Italienischen Meiler Biereito Bianco "Benedlig und Blumer in Sin in der Alleitersamstellung des Italienischer Alleiter Bieretto Bianco "Benedlich und Bilden Beiter Bieretto Bianco "Benedlich und Bilden Beiter gestellt der Bestieber der Münchenen Krühlersamstellung der gestellt gestampt der Gegeben der Künfler war persollt der Beitriete der Wündhener Kimflersamstellung der inschließen Genetalfonsul Münischen die Scheine Beitriehe Rechter der Wündhener Kimflersamstellen gennische Bertreter der Wündhener Kimflersamstellung der schiefter den genetalgaft "Kunft ber Gegeben der Kehner der Gliche Bertreter der Wündhener Kimflersamstellung der schiefte fünfen den zu fellen genetalgaft "Kunft bei Gegeben der Kehner der Gliche Bertreter der Wündhen

#### Mus Kunft und Ceben.

\* Rastauliches Landestheater (Großes Daus). Betdis Alba", in der Helispiel-Anjsenierung der vorigen Spielzeit, dat Gadriele Englerth am Sonntag Gelegenheit sien aweites Gastiplet. Es ist dies die Kolle, in der uniere ehemalige Joddyramatliche ihre ersten Weisendige Schöphel. Es ist dies die Kolle, in der uniere ehemalige Joddyramatliche ihre ersten Weisendage Trumphe leierte. Die Artiist rief ihr damatis dei aller Anserkennung der Lualistikation sier das Fach ihre Stimme mit olsen großen Artien nicht zu überanstrengen. Aun, Gadriele Englerth, deren Rame sin das internationen. Aun, Gadriele Englerth, deren Rame sin des eines eine der Ansertenung der Lualistikation ihr das Fach ihre der Angelichen der An

Diese Gerbednung ist mit dem 17. März in Kraft getreten.

Diese Gererdnung ist mit dem 17. März in Kraft getreten.

eine zart inrische. Die gleiche Feindeit der Tönung und
zeichnung tennzeichnet auch einen Blumenstüde. Die Annüften der Stadt Emden in Kriesland demelien den offenen Bild für die molerischen Reise alter Giedelkäuler, während
der Kopf eines Hecken Reise alter Giedelkäuler, während
der Kopf eines Jecktes mit seinen schildkure der keinen
Reitzer ein Wesededener, der geschauser aus
dem Rheingau. Wil unausdrügtlichen Mitteln weis er das
graue Haus in Wintel a. Rh. doer der einer gesichen Richte sechnen eine finsten Sinn sier einer gesichen Richte sechnen eine finsten Sinn sier einer Reinigen Richte sechnen eine finsten Sinn sier etwenfiche Farbigseilt Eine Abertaschung bedeutet Ernst Wolffen Arbigseilt Eine Abertaschung verfolgt dat. Man spürt immer noch seine große Sednicht nach der Monumentalität eines Hans dom Markes. Were er dar sich mit einem seiner Begadung glüssich eniprechenden Format beschieden. Diese Temperabilder vom Fischen, der Keiträgert und hirten haben die doglüssen Aus and dertreteit südlicher Welten. Die Linie sig groß gleben, die Farbe ordnet sich ihr unter, den monisch, unausdrügslich und der Monumentalität einer Geneune der der der der der der der der Arbeitung einer Keinschliede Geschlichte. Diese kein diese der eine der der der der der der der der Maturache. Aber das eigentliche Erlebnis der keinkungen von Käpfen. Er verbindet die trätige Linie mit geinder Maturache. Aber das eigentliche Erlebnis der Ausstellung ist wieder einnal, wie son der Ausstellung in wieder einnen glichen Leie Manischliede und der sichen der Geschliche Freier der genage Sale der übliche Ausstellungen über den Hause Maturalis daß, Marmer, Sentit. Gang töftlich erbeit einem füllfüreren Mädenkopf, der an altgriechsiche Formen Fierdes. Ein gang tealigisch bendehte Bilding kalt und das Maturalis daß, Marmer, Sentit. Gang töftlich und Glanz-punft der Ausstellung ist die aus Solg geichniste Figur eines

#### 98r. 77. Seite 5.

#### Wiesbadener Nachrichten.

#### Flaggen heraus

jum Emplang der Jaidittenkapelle.

3um Emplang der berühmten Blaskapelle "Banda gascista" am Dienstag, 20. März, werden die Anmohner jasender Straßen und Plädie ersucht, ihre Häuser und penfter mit den haben frougs ab nen zu ich müden: Alfolasktraße, Kheinstraße, Weitschlichtunge, Warthplate, sowie Seitenstraßen. Die italienischen Gafte muffen auch von Wiesbaden den

beiten Gindrud empfangen.

#### Sozialismus der Tat! Bur Rachahmung empfohlen!

Jur Nachahmung emplohien!

Das Kontrollamt für Arbeitsbeschägigung ist ale Vollsgenossen aufgerusen, Gedanten zur Vefämpfung der Arbeitslöufelte bedunntungeben. Aus der Fülle der ingereichten Volgläge gersten wir einen heraus. Der Pedurtst einer Aranturter Großbauf ielt folgendes mit: Am 29. April 1833 schrieb ich an den Vorstand meiner Banf: Der 1. Wai 1833, der Lag der nationalen Arbeit, zie mit Vernallung, einem arbeitslosen jungen Bantbeamten Wieber in den Kreis der wertstägen Beolderung zumäguführen. Die Altiel zur Bezahlung diese Beamten kiele ich der Direktion injoiern zur Verstägung, als ich ab 3 uit d. 3. dei der Mussahlung von den mit zustehenden Gehaltsgebährnissen einem Betrag von 200 AR. monatig verzichte. Die Berzichtleitung erlofgt selbstwerfändlich unter der Bedingung, daß ein unter der Bedingung, daß ein unter der Schaltsgebährzigen biermit, daß herr. mit seinem Schreben von 29. April 1933 von seinen Gehaltsgebährzigen biermit, daß herr. mit seinem Schreben von 29. April 1933 von seinen Gehaltsgebährziger zustehen einschellt wird. Der Gehaltsgebährziger zustehen einschellt wird. Der Gehaltsgebührziger eingekellt.

Herbauf der Weiter und der Boltsgenossen das ernögen und werden der Verstellung erigigtet dat unter der Bedingung, das ein arbeitsloßer zunfbeamter eingekellt wird. Der Gehaltsgebährz eingekellt.

mit.

"Alle issteloldeten Angestellten, die ein jährliches Brattoeinsommen von 15 000 AW, und darüber beziehen, etrificen auf die Zauer eines Zahres freiwillig auf einen tell ihrer Gedalisbezigse von monartich i 150–200 AW, und war unter der Kedingung, dah der Geschäftsinhader, dei weichem der Edrajditeisfende angestellt ist, einen Arbeiter der Angestellten in seinem eigenen Betrieb aufnimmt". Das ist Sozialismus der Tart Un alle, die es machet, ergeht deshalb der Kufl Wer macht es nach Weidung umgebend an den Kontrollamt für Arbeitsbeschaftigung, Franklurt a. M., Aboll-hitter-haus.

#### "Araft durch Freude": Olterreicher Mbenb im Baulinenichlohden.

Sherreicher Wend im Kaulinenschlöschen.
Es war ein glüdlicher Gedanke, dem Bollsbund für das gutischum im Ausland, den Kampfring der Deutsch-Sierender im Reich und die KE. Gemeinschaft "Araft durch teude" au einer gemeinigmen Aundehung für die drüberden Seziedungen mischen Deutschaft der Geneinschaft "Araft durch teude", der die den Ausland der Abend mußte am Samstag ibe Säle des Baulinenschlösichens die den Mentellen und in eindrucksvoller Weise für den Gedonften eines planmeniglichlies der Bruderländer werden. In belden aumen der man ein gleichwertiges und abwechlungstädes Programm. Im alten Saal spielte die KSD-poelle unter Kongermerther Lang Weierer Weisen, aberlie unter Kongermerther Lang Weierer Weisen, aberlie unter Kongermerther Lang Weierer Mach un int der Skapelle vertraute Märsche und Volpourris öberreichts

apelle unter Kongertmeister Lang Asener Aseilen, ährend im Kundsala Kufftguglüber Ra ch 11 mit ber Sckapelle vertraute Märsche und Botpourris österreichinkert in Kundsala Kufftguglüber Ra ch 12 mit ber Schapelle vertraute Märsche und Botpourris österreichinkert in Kundsala der Geschleiten der Aben des Expellenz, der auf er eine Ausschnitzung erköbte. Ex Teckolse gibt in ka Kildern einem Ausschnitzung erköbte. Ex Teckolse gibt in ka Kildern einem Ausschnitzung erköbte. Ex Teckolse gibt in ka Kildern einem Ausschnitzung erköbte. Ex Teckolse gibt in ka Kildern einem Ausschnitzung erköbte. Ex Teckolse gibt in ka Kildern einem Ausschnitzung erköbte. Ex Teckolse gibt in ka Kildern einem Ausschnitzung erköbte. Ex Teckolse gibt der Konne kanne der Konne der Kildern Konnes. Konne der Konne der

Theater und Literatur. Für die diessährige Spieizeit ir Covent Garben Opera in London ift Herbert auf en non der Berliner Staatsoper verpflichtet worden Außerdom wird Janffen als Solift in zwei Orchesterm unter Sir Ihomas Beecham in der Queens Hallmirfen.

#### Alle Rundfuntgeräte dienen am 21. März 1934 dem deutschen Bolfe und feinem Kührer.

Es ift ein gewaltiges Wert, ju bem uns unfer Führer Molf hitler am 21. Marz 1934, bem Frühlingstag bes deutschen Bolles, eufen wied. Ieber einzelne deutsche Meenich ist deren betriffet, und hat zu bem Gelingen beizutragen; unsere größte Stürfe in diesem Kampse ist ber ochattungen, unter ftropte Statte in vereim Rampfe is ber eigene Bille, verbunden mit ber Gemisseit, daß wir es unter nationalszialiftischer Jührung auch vollbringen werden. In der großen deutschen Arbeitsichlacht wird fich auch im Rampfalchnitt 1934 der Sieg an unfere Jahnen heften! Wer schliebt fich aus?

Der guber Moll Sitler eröffnet ben Rampf! Em 21. Marg 1934 um 11 Uhr vormittage will er nicht nur zu jedem einzelnen Deutschen |prechen, er will auch mit ihm |prechen.

Für Wiesbaden heißt das, daß jeder dazu die Gelegen-heit lucht, und jeder Aundfuntbesiger leinen Bollsgenossen die Gelegenheit dazu bietet. Wer nicht in den Betrieben, in ben Schulen ober auf bem Abolf-Sitler-Blag ben Ruf unferes Guhrers vernehmen fann, und fein Runbfuntgerat befigt, muß ihn beim Rachbar horen, Rein Rundfuntbefiger barf ein foldes Berlangen abidlagen, im Gegenteil, er muß von fich aus bagu einlaben! Alle Gafthaufer ftellen ihre Gerate ohne Trinfzwang für die Zeit von 10.45 bis 11.45 Uhr unentgeltlich jur Berfügung. Wer aber in ber Lage ift, fich einen Runbfuntapparat ju faufen und befigt noch feinen, ber zeige fofort feine Bereitwilligfeit, als Rumpfer in ber Ur-beitofchlacht zu fteben. Die Befchaffung ift ein Martitein auf bem Marich jum Giege!

Die Jahnen bes Dritten Reiches weben am 21. Mars 1934!

#### Mütter, die NG.:Boltswohlfahrt tämpft für Euch! Berdet Mitglieder der NG. Bolfswohlfahrt!

Jiel arbeiten um das deutsche Kolf mit deutschem Obst zu verschen, deshalb Hochleiftung im Obstdu.
Gärtnereibester Schwe dig proch über das Thema: "Obstzicher und Sauer", besonders über die Abstamschlicheiten einst und zeht und gad ein Bild über die Allastengungen, die gemacht wurden, um dester Abstamschlickteiten einst und jeht und gad ein Bild über die Anstrengungen, die gemacht wurden, um dester Abstamschlicktein, der lich gesonnt Vahren der genoften Unn habe den Genossenschalt der Eschalige der Garten der genome Kartfulle wird der Genossenschaft anschließen, um die Vortrag wurde mit reichem Beisal ertgegenganmmen. Bitzermeister a. D. Sporthoft als ichtger Leiter des Gartenbauantes slächte aus, daß ein einziglicher Kandel dei der Tätigteit der Juusschäuser geschäften werde, swie das die den Baumwärtern.

Unter Jührung des derten Baumwärtern.

Unter Lindrung ab vor ein Kanwartern.

Unter Lindrung die von der Gartenbaugentrale Wesebaden. Geseichen errichtete Berietigerungseinrichung nobt den neuen Gebäuben fatt. Die Berfteigerungshalle wird am 22. März eröfinet werden.

— Die Richtzahl ber Großhandelspreise stellt sich jur den 14. Mätz 1934 auf 95,9; sie ist gegenüber der Vorwoche unverändert. Die Richtzahlen der Hauptgruppen lauten: Ugrarstoffe 90,8 (minus 0,2 n. h.), industrielle Rohstoffe und haldwaren 90,5 (plus 0,1), und industrielle Fertigwaren 114,6 (unn.).

114,6 (unn.).

— Der Berfehrssonntag, der diesmal vor dem Oficeseit eingeschoben war, um der Senöllerung Wiesbadens und der Umgegend Gelegendet au geben der trubiger Auswähl ihre Einfaufe ätigen zu können, gestaltete sich recht lebdalt. Die Kaufleute datien ihre Auslagen geschmackvoll ausgestellt und von 15-19 Uhr läuteten Kaufer und "Seihente" durch die Straßen und Geschäfte. Die sa um Rachmittog nicht regnete, jo murch der Berteher keineswegs gen in der i. bindern, widelte sich slott ab.

Straßen und Geschäfte. Da es am Nachmittan nun ergnete, in wurde der Berteber Leineswegs gedindert, sondern, widelte sich slott ab.

— Eigesshanbelwerband Wiesbaden, E. B. Dieser Tage sanden eine Reihe von Berjammlungen und Besprechungen von Fachgruppen des Einzeldungen von Inderender und Besprechungen von Fachgruppen des Einzeldungen von Fachgruppen des Einzeldungen der Fachschaft und der Berjammlung der Heinfolfausseute wird solgendes berücktet: Jur dem erkanten Vorfügenden, hertn dese seinete herr Fas als die Besprechung. Es wurden die vertächte der Fas als die Besprechung. Es wurden die vertächte der Fas als die Besprechung. Es wurden die vertächte der Konstewen und Waargarine-pandel, die Gutscheinensolisten der Konstewen und Waargarine-pandel, die Gutscheinelnösung der Martensadriftenten u. a. m. Bor Besprechung der schiedlichen Einzeldeiten erstattete der Geschäftistlicher des Einzeldundelswerdandes, Direktor Echielte von Schiedlichen Einzeldungen einzelfeltler dur Schäftistlicher des Einzeldundelswerdandes, Direktor Echielte von Keicher des Einzeldundelswerdandes, Direktor Echielte von Einzelschandelswerdandes von der Veleigereitung und "Meldung neu eingestellter dur Schäftischen der Albeitsträfte". Der Berdand tichte einem dringlichen Erfahrte der Geschäftischandelsschandels, dum Ghalle wurden den Stert der Regterung durch Keueinstellungen wird der Angerung zum Echieben wird. Angenanken der Regterung zum Schüle wird. Auch der Veleigeren der Konstitute in Angelegenheiten des unlauteren Bekebewerds dand in Gemeinschaft mit der Jachgruppe unternommenen Schritte in Angelegenheiten des unlauteren Bekebewerds den in Angelegenheiten des unlauteren Bekebewerds der die weiter Veleigen der Veleiger und der Bestellungen eine Bertald von der Angehander der Reichschalben und die große Becheutung dingewiesen.

Beichräntier Bosiverlehr am 21. Märs. Am Großenntitalungen eingebend besprochen und die eine Fachentungen eine einer

Bedeutung singewiesen.

— Beigheäutier Boitverlehr am 21. März. Am Großlampliag der Ardeitsichlacht wird der Führer auf einer Reichsautobahn-Baußtrede eine Aniprache halten, die durch Rundbund bereitet wird. Im auch den Bolbedienstellen in weitestem Umtang zum Anhören der Rede in den Betrieben Gelegencheit, zu geden, werden in der Jeit zwischen 10.45 und 12 Uhr örtliche Diensteinschaftungen, namentlich im Juitelf. Kascheneerungs- und Schalterdeimt eintreten. Die Bolbenuper werden gut tun, darauf Rücklich zu nehmen.

Boibenuher werben gut tun, datauf Rücklicht zu nehmen.

— Im die Bezahlung der Arbeitslunden am 21. Wärz. Wie amtlich mitgeteilt wird, regelt sich die Frage der Bezahlung der Arbeitslunden, die wegen Zelinahme am der eierlichen Beranklaltungen am 21. Wärz insbeiondere an der Rundjuntübertragung bei der Rede bes Jührers ausfallen, ebenio wie [einergeit bei der übertragung der Kede des Führers aus den Giemenswerken vor den Wahlen des 12. November 1833. Eine Begahlung der ausfallenden Arbeitsgeit insdet also nicht fant. Es ilt jedoch allen Arbeitsgeit insdet also nicht fant. Es ilt jedoch allen Arbeitsgeit insdet also nicht fant. Es ilt jedoch allen Arbeitsgeit insdet also nicht fant. Die ausgefallenen Arbeitskunden nachzuholen.

— Die eriten Frühlinssboten haben ieht auch in Wiessen

tunden nachjacholen. Die ersten geschen baben jest auch in Wiesbaten tiene Cinzug gehalten. Auf den Wiesen im Kurport, am Barmen Damm und in den anderen Anlagen der Stadt blüben die annutigen Schneeglächen und die gelben Krotulle reden ihre dien Köpischen bereits aus den grünen Grätern dervor. Bald werden auch Schneeglanz, iswie Blauttern ihre Bitten erfaltespen und die gelben Forierlinden Artibilingseinzug verfinden, is daß Wiesbaden gewis, wenn der Kegen schonen Wetter Plat macht, zum Ofterfeit in herrlichem Blütenichmud prangen wird.

mit ihm iprechen.

scher Herlunit ism Erllingen brachte. Unser Ibeater hatte zwei beliebte Sänger entlandt, Avoil Hardis dechter von Schubert. Löwe und Roolf; Gottlieb Zeitham ner aber griff mitten binein in die reichen Schöedes Wiener Chamions und erftente — leider nur die Hotel dechter der Gale — mit dem Ariafersted. Au den beiden großen Kollegen" gesellte ich als Sopranistin Erste Ghunt mit wei Schwertlichern, die Kapellmeister P. Gold der gesellte ich als Sopranistin Erste Ghunt mit wei Schwertlichern, die Kapellmeister P. Gold der gesellte der Dadas Wiesdadener Streichquarrett absagen mußte, sprang das Quarrett des Wosdo-Ordesters Alfsbereit mit den Kandlagia— mit dem Kandlagia— Mit Kandlagia— kandlagia— hit dem dem Kandlagia— hit dem dem Kandlagia— kandlagi

# Frühjahrsversammlung des Obit. u. Garten-bauvereins für den Stadtfreis Biesbaden.

Stadistreis ergad 120 771 Kernobibdume und 71 000 Steinobibdume.

Der Kalienberlicht zeigt eine Einnahme von 649,22 AR.,
die Ausgaben 306,83 KR., bleibt ein Kalienbekand von
342,40 KM. Dem Geichäftsführer wurde einstimmig Entlaftung erteilt und besten Tatigseit allieitig gemürdigt.
Der Geschäftsführer berichtet dann moch über die Massachmen, die die Stadt ergrissen hat, um die Baumpslege in die
gewünschle Kadn gurdaubringen, und gad Anweilungen
über das Sprispersabren.
Dhie und Gattenbauhdreitor Kerz iprach über Obsteerzeugung und Obstablach. Er zog einen Bergleich zwischen
Amerika und Dartischabundischer Anzeileich zwischen
Amerika und Dartischaben fein gesten eine Bergleich zwischen
Amerika wird Dartischaben fein gestellt wirden
untlie kindig gattnerzich betrieben merden, das heißt, jeder
Baum müße kindig gattnerzich dertreben merden, das heißt, jeder
Baum müße nach seiner Eigenart einzeln gepliegt werden.
Der discherige plansche Obibdum miße fünitig planmäßig
betrieben werden. Der Redner ging dann näher auf die
Bliege und Schädlingsbelämpinun, jowie auf die Allerbung,
beinnbers bei der Augend ein und betwert, das Gärtner und
Bauer jest den Reichsnährhand bilden, sie jollen an einem

# — Imeie Wochen Marten für die Invalidenversicherung. Auf Grund einer Verordnung des Reichsversicherungsamtes werden vom 5. April ab für die Invalidenversicherung in den Löhntlassen 7 und 8 gülftige Veitragsmarten für zwei Wochen ausgegeben. Die Größe der neuen Narten sie leseiche wie dei den Einsellochen-Marten, und sie haben auch die gleich garde wie die entsprechenden Einsellochen-Marten. Das Nartendild zeigt den Reichsadder in weißem Krägebruck Er wird seist den Reichsadder in weißem Krägebruck Er wird seistlich und unten von den in satenischen Größbuchsaden ausgesührten Worten "Iwei Archeilichen Inselliden Einselliden und Einsellschaft und Unter von den in satenischen Ausgeschaften Worten "Der Neichsate und unter Von der Vergentung der Verg

Invalidenversicherung" begrengt.

— Unterstügungen sur Kriegerwalsen. Der Reichsarbeitsminister hafte im Oftober v. I. die Versprungsämter ermächigt, begabten und sleißigen Kriegerwalsen, bie nach Kollendung des 21. Eebensjahres und dem Wegfall der Ballentente im Wintersemeter 1933/34 noch eine Hach oder Hachfalle belucken, eine einmalige Anterstühung die prodie von 100 AR, au gewähren. Es wird nochmals darauf dingewiesen, daß er fürglich weitere Wittel sür diese Java Kersigung gestellt, und die Berforgungsämter angewiesen hat, allen Waisen, die seinerzeit eine Unterstühung erhalten baben, eine weitere Unterstühung von 50 KW. zu zahlen.

eighen. Schule und H. Reierungs und Stadishulrat siehen. Schule und H. Reierungs und Stadishulrat Strad wurde mit der Ausgade betraut, die Seziehungen der Schule zur Hitler-Augend zu pflegen. Höhrliellen der REDUR. Wie gemeldet wird, erhalten samtliche Dienstiellen der REDUR. Wie gemeldet wird, erhalten samtliche Dienstiellen der Redurg, auf Anordnung der Reichsleitung einheitliche Gestler, die an den Grundlücken, in denen sich die Gestänistellen beinsen, angedracht werden. Die Gestäder überen nehen der Dienstiellendsgeichnung selbst, die Begeichnung REDUR. und tragen das Scheitzgeichen der Bartei. Damit ist auch nach außen die Nedensgeichnet, daß die REDUR, als mich rigte Funktion im öffentlichen Leben gift.

Der neue Tiels Reichsbahninghetter. Die Verordnung des

rigfte Fanktion im öffentlichen Leben gift.
Der neue Kield Reichsbahninfpetter. Die Berordnung des
Reichspräfibenten und des Reichsinnenminiters, wonach
die bisderigen Oberfefreiare der verfchiedenen Behörden
flinftig den Titel "Anlpettor" erbalten, ift, wie das B3.6Bito meldet, nunmehr auch auf die Reichsbahnbeamten ibertragen worden, und dat der Reichsbahnbeamten Bereinheitlichung der Dienibezeichnungen geführt. So beißen flinftig alle bisderigen Keichsbahnoberfefterläre, Oberbahn-hof- Obergüter- Obermateriolooikeher und -Injektoren einheitlich "Reichsbahninipettor". Die bisderigen gehobenen, mittleren Beamten heißen technische Keichsbahnmeißer eltretäre" und die ihnen gleichfebenden Oberbahnmeißer um beihen flinftig "keichsbahninipettor". Außer-dem gibt es natürlich auch Obertpielpiertor". Außer-dem gibt es natürlich auch Obertpielpiertor.

vem got es naturlig aug Obertnipettor.

— "Reichspostbireffion" latt Dberpoftbireftion. Bom
1. April d. 3. an führen die Oberpoftdireftionen die Bezeichnung "Reichsposibireftion". Bom gleichen Tage an erkalten die Oberpoftdireftion" des Amischaelichnung "Obervolletze" und die Polis und Telegraphendireftoren die Amischeseichnung "Johten".

politat" und die Holt- und Leiegraph-wireltoren die Amisbezeichnung "Böltat".

— Die Preise für Sagdicheine haben fich infolge der
Antralitzertung des neuen Tagdrechtes geändert. Auf 30 KW.
erdödt wurde der Tadresiachichein der dieser in KRR. Loitete.
Die Gebühr von 100 KR. is für Tadresigachieine an Aussländer geblieben, ebenio die Gebühr von drei KR. für die
Abgade von Tagssjagdicheinen. Für Aussländer beträgt dier
die Gebühr 20 KR. Haltnerjagdichene tosten a KR. für die
in Beträcht. Ju bisherigen Weizelung der in der Ausdidung für den Fache fommt für Aussländer der Kogel
in Beträcht. Ju bisherigen Weizelung der in der Ausdidung für den Fachesferigen Betreitung der in der Ausdidung für den Fachesferigen der in der Ausdidung für den Fachesferigen betreitung der fillistigerprüffung und der Provingiels und Areissägerneitler.

— Tamftellen ind der Arbeiteiner Sirage. Dies Berlonen haben die Tamftelle erbrochen und Verliebstoff der
aus entwendet. Als die Tafer demectt murden, erzriffen
fie die Fluckt und fuhren mit ihrem Personenwagen in der Richtung Schierkein davon.

— Dieblahlschronit. Auf dem Pachtgelände "Seinnat-

fie die Jinkt und judten mit ihren Bachigelande "heimatRichtung Chieflein davon.

— Dieblahleckronit. Auf dem Vachigelande "heimaterde" wurden in den letten Tagen von einem Grundlüch
30 Kattannenstämme von eine a Wieter Länge gestohlen.
Uns einem Anwelen der Schühenhofttraße wurde in letter
Zeit von einem großen viererligen Ofen das Oberteil gestohlen.

— Vor einigen Tagen wurde auf dem ziestgen
hauptpostamt ein dort aufgetellter Briefpapierautomat etbrochen und zienes Indalis betondt. Sachdeinlich Ungabenüber Täter und Diebesgut, die auf Munich auch vertraufich
behandelt werden, werden auf Jimmer 38 der Kriminalpolizei entgegengenommen.

— Eilberne hochzeit seiern am 20. Mätz der Gärtner

- Gilberne Societi feiern am 20. Mars ber Gariner. Baul Schmeift und Frau Marie, geb. Diefenbach, Schatte-borfiltagte 25. Gie find 25 Jahre Bezieher bes Wieshabener Tagbiatts.

— Resientiches Landestheater. Der Bogelhändler", Opereite von Carl Zeller, gelangt am Donnerstag in völlig neuer Influenten. Das Wert in wöllig neuer Influenten. Warga Maver, Abelett in wie logis beigeit, Kurlurinis Warga Maver, Abelette Littl Saas, Baron Wepers Audolf Weisster, Stanislaus: Dermann Docerter, Guille: Seintich Gedorn, Mütruchen: Mudolf Black, Abem: War Offwald, Briefdriftel: Little Sedina. Der Bapernverein wird Schüpflattler und andere Tollfsänge tangen, Influence Rollfsänge fangen, Influence Rollfsänge fangen, Influence Rollfsänge fangen, Influence Rollfsänge fangen, Influence Rollfsängen, Influe

#### Gauleiter Sprenger am Grabe des Sitlerjungen Fries.

# Sitzung der Stadträte und Ratsherren.

Die Städtische Presseitelle teilt mit: Um Freitag, den 16. d. M., sand eine gemein ame Sigung der Stadtrate und Gemeinderate (Raisherren) ftatt, in der Oberbürgermeister Schulte den

Saushaltsplan für bas Rechnungsjahr 1934

vorlegte. Derbütgermeister Schulte gab du den Hauppunl-ten: Stenern, Wohlschristasten, Schuldenstand, Giellenplan und voraussfühliche Gestaltung des Haushaltsplannes 1934, eingehende Erläuterungen. Die Durchberatung und Berab-schiedung des Haushaltsplannes soll am Freisag, den 23. März, erloßen. Einzelbeiten zu dem Hausbaltsplan, der de 19. d. M. im Rathaus, Jimmer 45, zwei Wochen lang öffent-lich ausgelegt wird, werden in den nächsten Zegen belannis gegeben.

Beigeordneter Sef jum Rammerer berufen.

Beigeardneier heh jum Kämmerer berufen. Oberbürgermeister Ghulte teilte mit, dog der vot einiger Zeit jum Eladotlammerer vorgeschlagene Beigeordneie Dr. Heh duch den preuhischen Ninister des Innern aum Käm merer der Etad't Wiesbaden berufen wurde. Diese überung in der Dezernatsverteilung entsiptiet den Dutsschlungsbeitimmungen zum Gemeinde Berfallungszeies vom 15. 12. 33, nach denen die Wahrendemung der Kömmerergeschäfte nicht durch den Oberbürgermeister ersolgen darf. der Eizung am 16. März noch eine Auferdem wurde in der Eizung am 16. März noch eine gange Keide Borlagen delprochen und erledigt, u. a.:

Beränderungen im Blumengarten vor dem Kurhaus.
Der Blumengarten vor dem Kurhaus, der in verschies

bereit zu fein, ben Opfertob bem Alftar bes Baterlandes geben zu tonnen. Wenn bie Toten fo in ihren Kameraben weiterleben, werben fie den Trauernden ein ftarfer Troft fein.

Bolfskundliche und volksorganische Tagung

ber Rreisringführer des Reichsbundes für Bolfstum und Seimat.

dener Sinsicht einen verafteten Eindrud machte, wird am staltet, indem gunächt die Einfriedigung entfernt wird a die mit der Zeit viel zu boch gewachsenen Pflanzungen, sich an von Züngswegen besinden, erzieht werden durch bei pflanzungen, die ständig nicht über einen Meter hoch geben werden. Die Promenadenwege innerkalb des Klum gartens merden erheblich verbreitert und gestreck, so den Justin der Ausbaus an Wilhelmstraße auf diesen Wegen abwideln fann.

#### Berbreiterung bes Salzbaches in M. Biebrich.

Berbreiterung des Salzbaches in W.Biebrich.
Der Salzbach hat in den lehten Iahren sehr oft his Wasserstände gezeigt, und er überflutet jeden Sommer meine des Salzbaches des Salzbaches und er überflutet jeden Sommer mit Mit Hilfe des Arbeiteiberflers soll daher die Berbreiter des Salzbaches vom Gleisdreited die zur Wässchachmüller erfolgen. In den nächten Tagen werden die Arbeiten gonnen, die mit dem Salzbachurchlaß auf der Elsende krede von Westehrlacht und Kheinbachuhof M. Wiehgulammenhängen. Der Galzbachburchlaß diefer Elsende litede some die obethalb anschliegende Bachitrade die Anstellen und Verstehrlaguerschal zur Beseitigung der ölfers wiederfehrenden Aberflut wird auch dies Fachliere Geranden werden dass dass dass die Verstehren dass dass dass dass der Sieter wiederfehrenden Aberflut wird auch dies Fachlierede werdreitert.

Errichtung weiterer Gigengraber auf bem Rordfriedhel Auf dem Gradfeld A 12 bes Nordfriedhafes, desien A derkblegung feit Anfang 1993 erfolgt, sollen, entgegen ta urhrtinglichen Blan, mehr Eigengraber und weniger Reft graber hergerichtet werben.

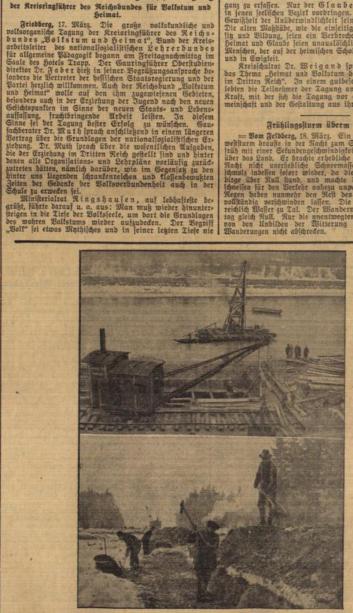
ganz zu ersossen. Rur der Glaube a das Bolt sin jenen seelischen Beziert vordringen. Zeder müsse von Sewishelt der Uniderwindlichteit seines Vollers beselft hei alle Mahkade, wie die einselftige Swwertung von Ith, und Bildung, seien ein Berdrechen am Bolte gewod deinet und Claube seien unausfolichlich verdunden mit Menichen, der auf der heimischen Scholte lede, heute, mot und in Ewisself und der Seiner und die Kontieren die der Areischulten Dr. Weig and sprach absoliehend die Schonen heimet und Vollesum dei der Schulgskalli im Dritten Reich". In einem gulbesehten der Kagung am sich die Areis, mit der sich der Eagung vor allem besährt, der im meinschaft und der Seine der Eagung vor allem befaht, der im meinschaft und der Sestaltung aus ihr.

#### Frühlingssturm überm Taunus.

Frühlingsslurm überm Taunus.

— Bom Helberg, 18. März. Ein überaus hestiger Ewestumbrauste in der Racht zum Gonntag und Gonnis
trüh mit einer Getundengeschwindigteit den 18 bis 18 mi iber dos Zand. Er brachte erhebliche Regengüsse und in Racht nicht unerhebliche Goneemassen mit. Der Sch schweizer der der der der der der der der schweizer der kauft kand, und machte die Wege und Kal-stweisen kier den von der der der der der der schweizer klus kand, und machte die Wege und Kal-stweiser klus kand, und machte der Wegen und Kal-stweiser der der der der der der der der der klussen baden nunmehr den Kest des winterlichen Schweizer vollftändig verschweizer lassen. Die Gebirgsdaße führ eichsich Austral von der Wiesersteller war am Sw ich gleich Hulf. Auer de unentwegten Tauniden ließen konn den Unfolken der Witterung von ihren gewohnt Anderungen nicht abstreden.

Schütt die Erwerbslofen! Opfert im Monat Marg für de Winterhilfswert!



Bon ber Reichsautoftrage bei Münden aus fpricht ber Rangfer am 21. Marg.

Oben: Vorbereitungen ju dem Bau der größten Betonballenbrude der Melt, die im Juge der Auto-litage dei Prannborf über den Inn errichtet wird. Unten: Die jüngste Aufnahme von den Arbeiten an der Autodahn, die von der bagerischen Hauts-ftadt nach der Landesgrenze dei Salzburg führen wird.

1934,

#### Innungsversammlungen anlählich der Eröffnung der Urbeitsschlacht 1934.

Der Führer fpricht.

Der Führer spricht.

Die Handwerfsfammer sur den Rogierungsseiset Wiesbaden teilt mit; Gelogentlich der Eröffnung der Arheitsschlächt 1934 am "War 1934 wird unser Führer und Bollsfanzler die einem Richtline des neuen Arbeitsbeschaftungsprogramms den Rampfabignitt Gommer 1934 verfünden. Es ist das is urechnen das der Reichsfanzler im Namen der Keichssterung Wahnadmen betannt gibt, die eine weitere umdarting Förderung der Arichfalsschlächt bebeuten. Für des Wirtschaftschlächt bebeuten. Für des Wirtschaftschlächt bebeuten. Für des Wirtschaftschlächt zu der har der keichsen der Keichschlächt und der Keichschlächt und der Keichschlächt und keiner kan der keichschlächt und der Keichschlächt und der Keichschlächt und keiner kan der Keichschlächt und der Keichschlächt und keiner kan der Keichschlächt und der Keichschlächten kein der Keichschlächten der Keichschlächten leibit, oder, jalls fein Rundlungerat vordanden für der kerflätten leibit, oder, jalls fein Rundlungerat vordanden für der kerflächten leibit, der zu keiter des Keitrebes, also der Handwertsmeitter, dar auf die Keitrebes, also der

ong die Noertragung von Befilm angehoft werden fann.

Bormittags 10.50 Uhr, der Leiter des Ketriebes, also der Handwerfsmeister, hat auf die Koderiebes, also der Handwerfsmeister, hat auf die Koderiebes, also der Handwerfsmeister, hat auf die Koderiebes, die Kreifslosseleit hinzunglen.

Bormittags gegen die Arbeitslosseleit hinzunglen.

Bormittags des Kührers der Deutschen Arbeitslosseleit, auf übertragung aus Wünchen über.) die, Juniugsversammungen am 21. März 1934 abends. Um im äußeren Rahmen einer wahren Kolfsgemeinst allen in Arbeit jehenden Volfsgemossen der gegen Kode Köles Kührers vom Koumittag zugänglich zu machen, werden il den die volkseleit Auges Innungsversammlungen verwället, und waar von 7.30 Uhr ab. In diesen Kerfammsen haben sich als Innungen zu beteitigen, und zwar von Tod. Uhr ab. In diesen Kerfammsen haben sich als Innungen zu beteitigen, und zwar von Tod. Uhr ab. In diesen Kerfammsen haben sich als Innungen zu beteitigen, und zwar von Tod. und von Kichtlinien:

Es werden Innungsversammlungen angesett im:

Es werden Innungsversammlungen angesett im Rreis Biebentopf: in ben Rreisstädten Biebentopf und

dendach. Kreis Dillenburg: in Dillenhurg, Haiger und Herborn, Oberwesterwaldfreis: in Hachenburg, Marienberg und

Unterweiterwaldfreis: in Montabaur, höhr-Grenzhaufen Seiters. Unterlahnfreis: in Sad Ems, Raffau und Diez. Kreis Limburg: in Limburg, hadamar und Camberg. Oberlahnfreis: in Weitburg, Kunfel und Keilmünfter. Kreis Weitfar: in Kroborf, Weglar und Kraunfels. Kreis Wingen: in Uftugen, Reuweifnau und Grävensiach.

Rrets Unngen: in Mungen, Reuweilnau und Gravens miesbach, Obertaunustreis: in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Könighein. Unterfaunustreis: in Bad Schwalbach und Idiein. Kreis St. Goarshaufen: in Oberfabnstein, St. Goars-haufen und Raftäten. Rheingaufreis: in Küdesheim und Eltville. Maintaunustreis: in hochdeim, hofheim und Bad Goden.

bausen und Rastäten.

Rheingauteis in Rüdesheim und Eltville.

Maintaunustreis: in yochheim, hofheim und Bad Goden.

3eder Handwerfer bes Kreises hat mit seinem Geseschen und Ledtingen an einer dieser Wersemmingen in einem Kreise teilganehmen. Jur Kontrolle werben die durch die Obermeister zugehenden Einladungen dem Betreien des Seesammingstaumens abegegeben.

Die in den Kreiskaden bestellten Ber i am niu naseiteiten des Bestammingstaumen abegegeben.

Die in den Kreiskaden bestellten Ber i am miu naseiteiten des kentemmingstaufich in den übrigen angegebenen Trien ihres Kreise Bersommiungslosse mit Lautsprecherenplangsmöglichseit jür den Webend seltzumachen und die Obermeister dies Bersommiungslosse mit Lautsprecherdigen. Kach Emplang dieser Kenadrichtigung haben samtige Obermeister unvertiglich ihren Mitgledern die entsprechenden Verkammlungsorte anzumeisen.

In Groß. Wie so dade und Großefrankfurt a. M. Hält jede Innung für sich geich ist in nu ng oder Erlaumiungen merben am Dienstag. O. März, an dieser Stelle verössentlicht.

Ju den Innungsversammlungen sind einzuladen sämtliche Weister und Kreiteidsindhen sier diese Verkammlungen werden am Dienstag. O. März, an dieser Stelle verössentliche Weister und Kreiteidsindhen sier diese der in der Verkampt.

Den seit dem 1. Oktober 1933 neueringestellten Gesellen und Arbeitnehmer aller Art und die Lechtunge.

Den seit dem 1. Oktober 1933 neueringestellte erdiften die Bestammlung pünktlich um 7.48 Uhr und hat nach eingehenden Berjühungsworten darauf hinzumeinen, das durch die Kößelingen, derensfische Gesenichkoffen.

Die Serjammlung lieht um 7.30 Uhr. Der Bersamblunkteite fig an diese beschoners wenden mird.

Die Serjammlung köhelmen Serjammlung pünktlich einen inflaten der die Beschammlung pünktlich einen Janungen um weiten Rolle und Lektring biele Bersammlungen abstaten die der Bersammlung pünktlich Gemeinische den die die Beschammlung der Staches und Verkillen der Bersammlung der Staches von der Kerleitingen dies Bersammlungen abstate, an den er Kerleitingen der Se

# Mahnung des Treuhänders der Arbeit.

#### Abidluß am Raiferdamm.

410 000 bejuchten Die Automobilausftellung.

440 000 beluckten die Automobilausstellung.
Berlin, 19. Mörz. Die internationale Automobils und
Morradousstellung, 1934 wurde am Sonntagabend gelessen. Desgleichen macht auch die große Berliner Wassertrausstellung ihre Piorten zu. Bede Ausstellungen am
Merdamm haben eine Rekord zuch 1 von Beluchern aufweisen. Die Automobils und Motorradousstellung murde
der Zeit vom 8. bis zum 18. März von insgefant 410 000
d die Ressen der Australie zu von insgesämt 410 000
d die Ressen der Australie von 1 von der Bestellung von tund 65 000
tidnen besucht. Rach den Angeben der Standinsdoer
tite der Umjang der Austräge den der vorsährigen AutoBellung durchschiftlich um 50 vom Hundert übertreffen.

Gottlieb.Daimler.Chrung.

Gottlieb. Daimler-Chrung.
Jur Erinnerung an die Wiederlehr des 100. Geburtsted des Pioniers des Automobiliweiens, Gottlieb Daimler,
the in der Autohoffe am Kalierdamm an der im Kortm aufgestellten Daimler-Büse eine Kurze Gedäcknistweatwellete, zu der Bertrieter des Reichswehrministems, der Sch. und SS., sowie der Automobilindustrie ertweetwaren. Im Kamen der Automobilindustrie erkannen maren. Im Kamen der Automobilindustrie frach
Kannes auf, der der Relf mit einer Erfindung ein
Allerte. Er zeichnete in kurzen Worten die Aerdbeihie
Kannes auf, der der Relf mit einer Erfindung ein
albicagebendes Berfehremittel geichenft hat und legte im
men der Automobilindustrie einen Kraug nieder. In
kleiung des Reichsverkehrsministers sprach Wimikerialklare Stantdendustrie der erbeitelle einen großen
besetrang an der Wise Doimlets niederlegie, die von
Milgen Blumengebinden ungeben war. In Bertretung
Impelieurs des Kraftschweiens der Keichswehr,
krafteutnant Lutz, war Oberk Grudertan erschienen.
Wer der Goef des Kraftschweiens der Sch. Oberpenlührer Hühnlein, anwesend, der in seiner Aude dem großen Deutschen, den er als einen wirslichen
met im nationalsalalistischen Ginne begeichnete, der nom

#### Die neuen deutschen Freiftempelzeichen.

neue, mit bem Safenfreug gefcmudte Boitzeichen.

Es mitd von all den Firmen de-nust, die nicht Briefmarken, sondern eine eigene Aubtruckgrankter-mofchine dennust. Wan mitd das lieine Zeichen also dald in Millionen Exemplaren auf Druck und Lrief-lachen vorfinden.



einsachen Wertsangehörigen gum Grunder eines der größten Automobilmerfe ber Belt murbe. Obergruppensubrer Bubntein ichmutte fobann die Bufte Daimsers mit einem Krang bes Reichstanziers.

#### Wie lange reichen die deutschen Braunkohlen?

Reue Feststellungen offenbaren große Lebensbauer.

Reue Feistellungen offenbaren große Lebensbauer.

Bon bunter Wannigjaltigseif sind After und Borfommen ber in Deutschand lagenden Brauntohsen. Am weiteltem finnen die formaliowen am Harsonde, im Kaufunger Kalde und im Gamlande ihren Ursprung gurüsderfolgen — wenn man diesen Ausderung debrauden vont, Innger ind die Lager in der Warf, in Kommenn, Recklenburg, der Kauft, am Keigner, am Habistonde, Solling und am Kiederrhein. Am bedeutendtien if der Braunfohlenberghau in der Mart und in der Austig, sowie im schöflige hirtungsigken Bedeun wissen der Goldenen Aue, Zeitz, Hale und Kamburg, in einem Gebiet, das ich von anderen durch die Bertmannscheit zu der Verläuften der Goldenen Aue, Zeitz, Hale und Kamburg, in einem Gebiet, das ich von anderen durch die Bestmannscheit längertum weis — um eine Afache den in der Krön, der Wertertum weis — um eine Afache von mindeltens 40 000 Genleitstilsweitern. Jernet sinden ich Beden in der Krön, der Wertertum der der Aussen der Teilenfohle.

Angeithis des großen Augens der Kreunstohle, die in neuerer zeit nicht nur als — nach der Teilenfohle — wähligker Frennstell, sondern auch als Is un d Gaserzeu getrechelliche Sedeutung erlangt der, ist die Frage von Interesse zeichen?

Besonders diesen der Lebensbauer sind nach nieße irrige Ansichen verbreitet. So fann man mohl die Angade anteriere, das ihre der Schalenbauer der Preußtichen Geologischen Zandesanstalt aus dem Jahre 1823 geben ein einderes Bitd.

Daunach werden die Fennstohlenvorräte von gang Beutschan auf 22 Killierden Tounsen veran-

anderes Pild.
Danach werden die Brauntoffenvorrüte von ganz Dautschland auf 22 Millierden Tounen veranschlage den Bobrungen und Unischuparbeiten des letzten Jahrzehntes bat fich diese Jahl, wie in den NIA. Nachrichten mitgeteilt wird, noch beträchtlich erhöht. Im vorigen Jahre veranstaltete der Deutsche Brauntoffen-Andliteiserin eine Kundfrage det den ihm angeschlossenschwilteis Berein eine Kundfrage det den ihm anteldeutschen und oftelbischen Gebiet mit Sicherheit nachgewiesenen Vorräte eine Lebensdauer von 287 Jahren bestigen. Es wurde die



#### Befanntmachungen.

#### Gine Bitte der MS .- Frauenichaft Bad Schwalbach.

Ban der Re-Frauenschaft Bad Schmalbach soll ein iliadriges gelähmtes Kind mittellose Eltern betreut und gepliegt werden, zur Durchsübrung einer sur das Kind der ardneten Bade und Luftfur wird für dellen Transport und Spazierlahrt ein Kran len jah; für die dore ein größerer karter Kindersportwagen benötigt. Desgleichen drauch die Re-Frauenschät Bad Schwalbach ein Kinderbert und Kinderwähler für die neugeborenen Zwillinge einer redeitslosen und in größerer Not lebenden Hamilie. Die Restauenschaft appelliert daher an das soziale Empfinden der ienigen Eigentimer obiger Gegenflände, die diese in ihrer kamille nicht mehr benötigen und dittet um tostenlose Kamille nicht mehr benötigen und bittet um tostenlose Kamille nicht mehr benötigen und bittet um tostenlose Westellung oder Beleihung. Eine diesbezügliche Attrellung wird erheten an die Ortsgruppenfeiterin der RE-Frauenschaft, Frau von der Emden, Bad Schwalbach, In den Hopfweien.

nom anstanoligen Leinschij immer mere unschangs sie machen. Und dann sind türzlich auch im Kheinlande Bohrungen etfolgt, die zur Aussindung neuer Braunfohlenvorkommen von betröcktlichen Umjung gestätige Borrate mit Sicherheit nachweiten. Kach diesen Beodochtungen darf man dem xde in ich ein Bergdau noch eine halbtaußen die heit zu gemacht und welche und die den die halbtaußen die halbtaußen die kunft in Aussicht siellen.

#### Marttberichte.

Frantsurte Buttergroßnandelspreise. Frantsurta. M., 17. Märs. Das Auftergeschäft ließ sich in der verflössen Woche eines bester an, besonders gute Warkendwirte war laufend gestagt und nur tanpp angeboten. In minderer Qualität trat Interesse faum auf, auch war nur wenig Were am Marst. Der Größpandels-Ginstandspreis kelle sich swood sir deutsche als auch sir hollandige Marsendutter auf 132 AM, per 30 Kilogramm.

#### Bom heimifchen Dbit. und Gemujemartt.

Bom heimijden Kartoffelmartt.

Dam geinkigen Kartossetungen für ihre Ausssat trifft, ift die Rachfrage etwartungsgemäß gestiegen, dem aber ein weit größeres Ingebot gegenübersteht. Die Berlaufspreise ind leicht gebrieft, da eine Entslätung durch den Fernverland nicht eingetreten ist. Die Breise bewegen sich ab biesiger Gegend zurichen 2.50—2.55 KM. ab Station. Die Nachfrage im Gaarlartossessisch ist gut, die Preise fönnen sich bedaupten.

#### Wetterbericht.

Witterungsaussichten bis Dienstagabend: Teils heiter, teils wolfig, teine ober nur unerhebliche Rieder-ichluge, tagsüber mild, mähige subliche Winde.

Meteorologifche Beobachtungen in Diesbaden

(Station beim Stadt. Forigungeinstitut Schubenhofitrage.)						
18. Wärg 1994	7 Whr 27 morg.	2 Mbr 87 nachm.	9 Uhr 27 abenths	Mittel		
Butte auf & und Kormailigmets reb.  Luftiemperatur (Lelkus) Kelative Hendichfeir (Leagunie) Releative Hendichfeir (Leagunie) Rieberchiopshöhe (Millimeten) Rieberchiopshöhe (Millimeten)	726.7 6.1 89 620 5 0.5 bebedt	733,3 7.1 74 10 G 10 a 0.4 molfig	739-0 8,0 87 5 00 2 0.1 Hat	733.0 4.8 81 —		
höchste Iemperatur: 8.4 Riedrigste Temperatur: 2.8 Sonnenigendouer vorm. — Std. — Mut. nachm. 1 Std. 5 Min.						

#### Genuß und Gesundheit durch Raffee Sag

Die heutige Musgabe umfaht 16 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt".

Stillenteine de Kaupfeleifeiters Mad Bebn Nung.
Denntmerfig is Oblit. Aufmapfelf und Nung. ein Si extrac; filt den politifen Nangintendem und Nung. für angelitifen Nangintendem? Neit Sein Nung. für unpolitifer Stilling und Dermitäters Die dersich Artebert; für Schandeddem, Delitifethe, Bande und Geweider Dille Demyel: für Umpehane, Deschungsächlichen und des Schaffel und der Aufmann: Die National Dille Nation, Schaffel und der Schaffel und der Aufmann: Die National Dille Nation, Delitifethe, Benfage der National der National Delitifethe der Delitifethe der National Delitifethe delities der National delities der National delities dell'interdelities delities dell'interdelities dell'interdeli

Gefamileitung: Orofeffor Dr. Guffan Schallenberg und Berlogebireftor Beinrich Dabit.

Mi

Nur für Erwachsene! Eintritt frei!

DIENSTAG, den 20. März, DONNERSTAG, den 22. März 1934, nachmittags 4 Uhr und abends 8½ Uhr Kath. Gesellenhaus, Dotzhelmer Straße:

## Lichtbilder-Vortrag Warum krank sein?

Ueberraschende Erfolge durch unser Natur-Heilverfahren! Wir zeigen gänzlich neue Wege auf dem Gebiete! Verkauf findet daselbst nicht statt!

Verkauf inder deseibst nicht staff!
Aus dem Inhalt: Warum Alterserscheinungen?
Arterienverkalkung? — Gesunder Schlaf —
Stuhlwerstopfung in Tagen besettigt — Erfolgreiche Behandlung von Hexenschuß, Rheumatismus, Gicht, Ischias, Asthma, Erkrankung
der Luftwege — Nerven, Magen., Darm- und
Herzbeschwerden — Nieren- und Leberleiden
Offene Beine — Krampfadern — Zuckerkrankheit
Beschwerden der Wechseljahre.

Ende März verlegen wir unser Geschäft nach

Handarbeiten, Tischdecken usw. hat begonnen.

Nehmen Sie die einmalige Gelegenheit wahr Der Teilverkauf dauert nur kurze Zeit.



# Dienstag 4-→ Fischtag!

Fisch - Spezialgeschäfte Woche besonders preiswert

Seelachs %, Fisch, Pfund 24.3 Kabeljau 1/4 Fisch, 3 Pfd. 70 5

Schellfisch o.K., Pfd. 32 s 3 Pfd. 90 s NB. Die Preise verstehen sich nur **ab Laden.** Alle anderen Fische zu billigsten Tagespreisen.

Fettheringe in Tomaten gr. Dose 35 A Kauft Fische nur im Fachgeschäft.

Iwangs-Berkeigeruna.
Dienstag, 20 d. M. 10 Uhr werde ich Nettelbedraise 24 offenti meith geg Barzahl, verkreiga.ri.
1 Ehe u derrersim, 2 Bücke idraine, 1 Nauen.,
1 Naufdrant, Bittine, 1 Niavier, 1 Aussichtlich,
5 Ciuble, 2 Chreibtliche, 2 Chl. 1 Jaur. 1 So.
5 Teppide, 1 Schnellmaage, 188: Dolen Erdal,
20 kg Thom an. 200 Schachteln Salee, 1 Sprihmalichine mit Motor;
1 Bügelmaichine (Numich), 1 Strickmaichine, 9/80
18ach, balbl. Schlitten);
Ninich (Ort der Berkeigerung wird im Berlieigerungslofal befannigeneben). 1 Bertonenauto
(dis.), 2 Mandlichner Serkein.
Die-Berkeigerung zu 2. findel befitimmt, die zu
und 3. teilweie katt.
ichter, Oberpertalesn. Mobilsallee 22. Tel. 22015.

#### Beiannimadung

Die Untugend, Tagieriegen, wie Einwidelparier, Straßendahnkabrideine und Flugblätter. Obisioalen, Obisterne uim auf der Straße wegawerien dat in leister Zeit überband genommen. Beionders in der Anlagen und Mulen bertledt größe Unreinigiett. Abgeleden von der Kerwierung der Straßenbahnkalteftellet größe Unreinigiett. Abgeleden von der Kerwisterung des Straßenbildes die Dien die berumterung des Straßenbildes die Machantikaben Obistere. Apielinen, und Sananenischale wie instigue Obistere eine erhebliede Geschaf für die Vollagen der Vol

Die Bolizeiverwaltung.

Feinster Broken-Tee (kein Mk. 4,40 das räftiger aromatischer Aufguß. Sehr rgiebig, deshalb sehr billig im Gebrauch

ndere vorzügliche Teemischungen Mk. 3,68 das Pfd. an. 3% Rabatt1

Drogerie Tauber, Ecke Moritz- und Adelheidstraße 34 Telephon 22121.



jetzt nur Hellmundstr. 39, 1 🖨 Mäßige Preise! 🗣

## Buchenichei holz

3tr. 1.20 Mt., bei 5 3tr. frei haus, Anmachbols 3tr 2.50 Mt., Comartenbols, trod., 3tr 1.76 Mt. Albert Rigel, Blatter Gtr. 172. Telephon 25482,

estellungen werd angenommen onheimer Strage 28 (2. Sof).

Alle Reparaturen Poths Kirchgasse 19, im Hot Maßige Preise

Herren-Sohlen . . . Mk. 1.90 Damen-Sohlen . . . Mk. 1.40 Gutes Kernleder — Sauberste

Arbeit - Ansführung B Schuhmacherei Röder letzt Frankenstraße 4.

Langgasse 47, Hotel
Langgasse 47, Hotel
gegenüber "Mutter Engel"
Der Teilverkauf in gezeichneten und fertigen
Ter 1.50 Mark
werden Damen- und Herren-Hute
in Stroh und Filz nach den neuesten
Wieschaden, Walkmühlstr. 15

Hutumpresserei Förster Sprechstunde von 9-12 und 3-6 Uhr.



# Landhausgardine

Meter 22.9

Pickert, Mauritlusstralle 12.



Großer

Schuh-

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben unvergeßlichen Mutter, sowie Herrn Pfarrer Merten für seine trostreichen Worte sagen wir auf diesem Wese unseren allerherzlichsten Dank

> Die trauernden Hinterbliebenen: Gustav Gros und Frau Agnes Gros Alfred Gros und Frau.

Für die uns beim Heimgange unseres lieben Entschlafenen erwiesene Teilnahme sagen wir unseren herzlichen Dank.

Frau E. Kaiser u. Sohn.

Wiesbaden, im März 1934. Jahnstraße 34.



Die Bauführung Beffen-Maffau grantfurt a. Main

Taunuestr. 111 - Fernruf 32288 Postsched - Konto : Ffm. 28100 Girotonto: Uassauische Landes-bant Frankfurt-M, Konto 0221

Wanzen!

Motten bekämpft Blausäure Zyklon

K. Lewald Wiesbaden Walkmühlstraße 21

Telephon 23769



Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe Frau, meine treusorgende Mutter, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

# Frau Katharina Treutlein

heute nach langem schwerem, mit großer Geduld getragenem Leiden zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

In tiefer Trauer:

**Anton Treutlein** Kurt Treutlein.

Wiesbaden (Michelsberg 9), Würzburg, Alsheim, Wilhelmshaven, den 17. März 1934.

Die Beisetzung findet im Sinne der Verstorbenen in aller Stille statt. — Von Beileidsbesuchen bitte

Heute Sonntag vormittag 10½ Uhr verschied uner-erwartet plötzlich am Herzschlag unser herzensguter Bruder, Schwager und Onkel

# Herr Alexander Katz.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesb.-Dotzheim, den 18. März 1934.

Die Einäscherung findet am Dienstagmittag 12 Uhr in Wiesbaden, Südfriedhof, statt,

Im Sinne des Verstorbenen bitten wir von Kranz-und Blumenspenden absehen zu wollen.

# Aus den Wiesbadener Bororten.

Wiesbaden-Biebrich.

In ber Berjammlang der Ortsgruppe der GBD. am freitgagbend in der Aurnholfe proch 35, Dr. greyer. Er folibert, daß das Bertrauen des gangen mulden Volles allein die Regierung und domit die Rechten wieden solles allein der Regierung und domit die Rechten wieden zu der des Berträgheispisiürers. R. Robert Ley wurde am 10. Mai v. 3. die hohe Idee der putischen Rechteisprott aur Birtfindeit und den mit der gegigt. Der neue Annag eine Groude ist mit die Enigieit under Chaffenden Anflie, aus gleich zu welchen Fachgruppen sie auch gehören die Erdundsheite in Durch eine Ortschauscheit in Die Unseiget und methode Schulung gelördert werden. Durch die Gedeflung der 13 Treusinderbekeite im deutsche Reich ist dem Solfe eine Garantie gegen sit den Fachgruppen der Arbeit. Die dem Treubänder unt Eite gestellten Ehrengerichte eber werden jeglicher Weitschaftsfabatage und dem Spelalantentum ein Ende leiten. Sp. 2r. Breuer iprach dann über die Micherbelaug des zipotis, sowie über die Leipziger Meile. In einem Schlügmat wie der Rechte der Arbeit. Die dem Erhore in der Arbeit der Arbeit. Die der Arbeit de

#### Biesbaden-Schierftein.

#### Wiesbaden-Bierftadt. Seimatabend ber REDUB.

Sahre 1630 jand die erste nachweisliche Bollszählung in Bierkadt Katt. Es wurden damals gegählt 43 Chemare, 89 Kinder, je 8 Witmen und 6 Witwer. Im ersten Jagre nach dem Joshafrigen Kriege war die Vierstadter Beölterung dis auf seden Bürger aufammengeschrumpt, alle notzhandenen Höuser kanden domals ganglich ser. He. Sentitäsrat Pfan und ilfer diet einen ehenfalls sehr ehrerichen Bortrag über Alt: Wiesdaden, und date hierzu auch eine gange Angalt alter Dokumente und Bilder aus einer Altertumssommlung mitgedrach. Kan sah alte Handischriften auf Schweinsteher, alte Wiesdadener Jeitungen, darunter eine Ausgade des "Wiesdadener Jeitungen, darunter eine Ausgade des "Wiesdadener Jeitungen, darunter eine Ausgade des "Wiesdadenen Allder von Baulichfeiten, die heute nicht werde vorhanden sind. Beide Kohene erhölten für ihre Vortrage verdieuten Beijall. Die Ortsgruppe Vierlagt der WSCAR kann mit Etolg auf diesen heim zahen gerüngsarbeit geleißte.

#### Biesbaden-Erbenheim.

Wiesbaden-Erbenheim.

Die Landwirtschaftliche Bezugs- und Ablangenossen der ich dasst, die schon leit mehreren Jahrzehnten
— früher unter dem Kamen, Konjumverein"— mit bestem
Erstog sint die örtige Landwirtschaftliche gendeite hat, sonnte
auch in 1833 eine sehr güntige Blang vorlegen. In der am Sanntag im "Schwanen" unter Leitung des Aussichtseratsvorligenden Heinrich Friedrich abgeholtenen Generalvertammlung der Virestor Feinert (Franslurt a. R.) als Gall
deimohnte, erkaitete Direstor R. H. Er en den Geschäftesbericht. Im Segug von Sangug, Lüngemitteln ulm, sowie
im Ablan landwirtschaftlicher Froduste wurden rege Umsäge
gestätigt und babei die in den vergangenen Anden jo treistisch
dewährte Innshaltung einer engen Kreditzenze beibehalten
Der Keiggewinn stiegt in voller doße dem Keierresonds zu,
der domit eine bertächtliche Erkstung erfährt. Eine Erkatutenanderung ermöglicht is Durchführung der hertelts früher
beschaftigen Berdösetung der Schräftung erfährt. Eine Statutenünderung ermöglicht is Durchführung der hereits früher
beschaftigung der Generalver und Mittigeren der von Sille. Die von Karten und kuffichtsent vorgenommene
Beschläung des Hern Karl Sommer zum Kendanten erhölt
die Bestänigung der Generalver der und der verschen und
Bisbelm Theodor Merten wiederzewährt. Der Anturengemäg
ansichtelbende Eirettor R. H. Betten wurde eintimmig und
Borkandsmitglich Kilbelm Schad mit Mehrheit wiedergenahlt.

Im Eamsan jurach in einer össentlichen Berlammlung
Der RedPUR. Ortgerunge Schaden.

# Wirtschaftsfarte des Gaargebietes



Die Induftrie bes Saurgebietes.

# Die Macht des Zufalls.

#### Merkwürdige Fügungen des Alltags und die Frage nach ihrem Sinn.

Nach wirklichen Begebenheiten dargestellt von Sans Worner.

1. Fortfehung.

(Rachbrud perboten.)

#### Es handelt fich um Sausichuhe.

Sie handelt sich um handschute.

Jur Zeit mögen es zwei Jahre her sein, daß ich auf einer kurzen Reise von Oldenburg nach Bremen einen jungen Mann kennenkennte, mit dem ich sehr schnellsche einen jungen Mann kennenkennte, mit dem ich sehr schnellsche den Rahmen einer slüchtigen Reisebekanntschaft ins Benehmen kann. Wie becholossen einen unschwechtel wah der einer Kungwechsel, und diese eine Vangtwechsel der Einstereise möglich, ich verbrachte einen unterhalksamen Abend mit ihm und seiner Frau und diese eine Ancht unter dem Zach der jungen Leuke. Es wurde eine Ancht unter dem Zach der jungen Leuke. Es wurde recht pat, ehe wir zu Bett gingen, und zwei- oder dreim kant und diese eine Ancht unter dem Lannter seiner Frau schon zugerecht, ie möge doch ihre wohl etwas neuen Schuhe gegen ihre Handschuhe austauschen, um es bequemer zu haben. Ich spirte, daß ie num das nicht um wolke, weil sie einem ihr noch wenig vertrauten Tritten, nämlich mir selbst, nicht als Frauchen in Bantossen unter Annteis der war es mir meinerseits untlee, zu seben, daß sei sich meinetwegen einen Jung antat, und ich machte den Bortschlog, wir alsesunt möchten untere Dausschuhe bervortvolen, damit dam alle gleichermaßen gegen den "guten Ton" fündigten und jeder mit lich zufrieden sein sonnte Tonte. Dieser Bortschlog wurde auch angenommen. Ich ging au meinem Kosser und bachte meine Hausschuhe aus, zog sie an und koster und beste mit ste Bantossen den, das ging au meinem Kosser und kannten uns der Bantossen der übergen sehr uns lachend, nannten uns der Bantossen der übergen sehr uns lachend, nannten uns der Bantossen der übergen sehr uns lachend, nannten uns der Bantossen der übergen sehr uns lachend, nannten uns der Bantossen der übergen sehr uns lachend ein und kannten uns der Bantossen der übergen sehr uns lachend ein und der Bautschund der Beschen des Erstaunens, woder ich nur meine Bantossen über übergen sehr über schlichen beit der bantossen voder ich unter der der der übergen der über sehr der über gebre beiten über sehr der der der der Ver

gör ig nur neine Pantopjen gatte!
Ich fann die Geich ichte dieser, übrigens sehr hübschen hausschube dier so erzählen, wie ich es damals getan dabe. Die Vahreit ist nämilich, daß ich sie gefunden dabe! Las ist übrigens schon eine Neihe von Jahren ber, und nur der seltene Gebrauch der mit nicht recht sumpathischen Nöbel löht es erklären, daß ich sie an jenem Abend ichne das iber Jahre besch.

Ich follte damals für ein nordwestdeutsches Blatt ein paar Bochen auf dem Leuchtturm "Motersand" zubringen, um den Lesern einen berichtmäßigen und

Hotel, wer er einer die antober, die genötigung jean nicht zu finden.
Ich ginden lelbst, das die Geschichte die an diesen Puntt recht heiter ist, vor allem deshalb, weit es sich um Kantossell handelt. Zede Geschichte, in der es um Kantosseln geht, ist an sich meistens nicht sehr ernst.

Stellen-Angebote

Beibliche Berjonen - Sausperional

zin nicht zu ig. Zweitmädchen

iber geiucht, Bird,

Jung. Mädchen Minnliche Perfonen

Gewerbliches Berional

Tagbl. Bl. At

Beibliche Jerjonen

Wer verbilft alleinited, leib-fiand lauberem Röbden au angenehmer Stelle bet deld. Kinder,? Ing. u. E. 508 T.Berl 26jähr. Bayernmädel

3 3immer

Goetheitr. 22, 2 ld. 3-3-Robn. mit Bab, Balfon u. Zubeb. preis-mert au vermiet. Näberes Morits. Krake 49. Lader

Raberes Morits-trake 49 Laben Godone 3-3im.-Wohn. Bart. su ver-miet. Dellmund-trake 53, Part.

Jel. 28145. 4 3immer

Gedanplak 7, 1

Muswärtige Wohnungen 3m Aartal, un weit Bleiben tabt i. I., ift sch 2-3im. - 460hn. mit Garten an alt. Eben, solort su vm. Nab, su erir. b. Aubius, Stiftsmüble Bleidenstadt,

Dobl. Bimmer und Manjarben

Soleplat 6, 3 L. Zimmer POSION m., guter POSION Dotah, Str. 21, 1. 26, möbl. 3im., evenil mit eig. Gasberb zu vermiet. Dellmunderage 14. 1 Gut möbl. 3im., mit u. ohne gut. mit u. ohne gut. Berpfleg., Ala-vier, Telephon su verm, Angul.

Arau lucht norm. | Sch. möbl. 3im. | In Aurlage Belchäft. Moriks frei Mauritius nächster Um ltraße 50, B. 3. Sonniges möbl 3im, an Berufs-tätige su verm. Schulberg 8, 1 r.

Sch. mbl. Mani. su om. Westend-trage 1, 1 rechts Gut m. 3., Sab, il. W., m. o. ohne Benl. Wieland-kraße 11, 1 r.

Mietgefuche

Welt. E'epaar pünftl. Zabler. l. 2-3im.-Wohn mit Zubeh. 21m. 1. Juli o. 1. Oft. (Innenitadi). ungef. 500 Mt. Ing. u. F. 488 an Tagbl.-Verl.

2-3.-Rohn.
con alleink;
Dame lofort
zeiucht. Frau
Engel, Wwe.
Gneisenaukraße 12, J.

Melt. Chep. m. ermachi. Tochter pünftl. 3abl., i. ichone 2—3.3.-Wohn, bis su Mohn. bis su 42 Mt. s. 1. 5. Ang. U.499 T. B.

Große 3. Jim. Bohnung Bart. ob. 1. St., wenn mögl, mit Garage su miet.

4. 3im. = Wohn.

4 - Juli, 20011.
mit reidi. Seiaelai u. Barmmalferbeis, irn
rub. Saule, im
Rutrotert, (möal.
2-dam.-Jaus) A.
1. Suit von alt.
Ebevaar (höb.
Beamier i. R.),
geiudi. Yan, m.
Breis einiditeli.
beia. u. 3. 588
an Loobl.-Berl. Kl. sonn.

6.3im. Wohn. Den Tagbi. Bi. Wöbl. beigbare Maniarbe gesucht. Ang. v. D. 508 T. Berl

Bertäufe

Speifesimmer, fait neu, fautanis Auss.

m. a. Mattasei,
m. Editasei,
m. Editasei,
m. Editasei,
m. a. Mattasei,
m. a. M

Radio Seibt, 3 Röbr., su of. Rifolas-traße 33 B. Ifs. Triumph-Motorrab,

Brutmaid.

# Ein Blick

in unsere Schaufenster wird auch Sie davon über-zeugen, daß die Möbel der zeugen, daß die Möbel der Firma Möbelhaus Hess bedeutend schöner und trotz-dem billiger sind. Zwanglose Besichtigung erbeten.

esbaden, 9 Bismarckring 9. Anfertigung von eigenen und gegebenen Entwürfen. on Ehestandsdarleh

Sändler - Serfäufe

Gasherde

Raufgejuche

Binicher.

Ang. **E.508** T. B.

**Teppiche** 

antike Möhel

and Sessel

inige GEMÄLDE

Billige Böbel:

Büderider, Diel.

L. Streibildeleilel, Junt. eid.,

mob. Form, sul.

100 Wit. Rusb.

Süderider! 35

Rusb. Schreibilder

sid m. Hufl. 35

Gewehricht! 35

Gew Billige Möbel! 2türiger weiher Spiegelichrant lof billig su vi. Hellmundfir, 17. Obitgelchaft, Dien, herde,

Jatob Boft Sochitättenftr. Berde, Öfen,

brauchsgegenit verk bill Frau Klapper, Büdingenitr. 4 a, d. ob. Weber;

Büfetts

Brillanten Gold, Silber, Zahngebisse ver kauft man ar besten bei L. Schiffer

L. Schiffer
Kirchgasse 50, 2.
3u fauf, gefundt:
Chatielongue,
Nähmaldbine, II.
Cisidranf, II.
Need, 1 Geftell I.
Nähmaldb., ein
Bülett m. Slasauflöh u verlö.
Etuble, Ang. u.
B. 308 2. Bert
Badewanse

Unterricht

Gussy Aloff

Gesangskurse v.4 M. an monatl. Näh. 12—3 Uhr Große Bargstr. 3 auß. Mittwochs.

Der Boligeiprafibent.

FLUGEL nur sehr gutes Instrument, bestes Fabrikat. zu zeitgemäßem Preis. Angeb. m. Angabe von Pabrikat. Preis unt. K. 308 a. d. Tagbl.-Verl.

230 Mf. i Umidilag von Leberherg bis Kolonn. (Bolt) verloren, Käh. Taghl-Bl. Aw Gold. herren

Armbanduhr verloren. Absugeben geg, gute Belohn, bei

Strade, Schenfenborfe ftrage 5.

Berichiedenes Tabell. 1000 ccm 21. 3. S. m. Leichtmetallbeimagen su taulden gelucht gegen Klein

magen, Ang u. 3. 168 L.Berl Mafulatur

su haben Tagbl. · Berlag. Schalterhalle

Befanntmachung. 

eine wirflich flingende Ibee, ift bie Jawohl - eine 3dee! Und 31

fich bringend nötiges Gelb burt

eine Aleine Anzeige zu beforgen

Rleine Unzeigen im Gelb. und

Shpothelen-Martt finden in unferet

großen Beimat- und Familien zeitung, dem "Wicobabener Zas

blatt", bie ftartfte Beachtung.

auf die Bestimmung des 3.18 3iffer 3 der 38 hoddener Etragemolisel-Gerordnung vom 10.7 eine Mit Mit 18.18 200 eine Mit 18.18 20

Somus beietigt iem.

Es der alio der absetehrte Somus nicht ist.
Stratentinnen liegen gelallen, londern mus bebeietigt werben.

Um bielen Hebelitand mit Erfolg zu befänzigen ich die Boliseibsamten angewielen, die Segenitande gans beinvorer Aufmertlametig und men und in gegebenen fällen gegen Juwbetsbelbe ungschädtlich Auseige zu erfatien.

934.

# Aus den Gerichtsfälen.

Borbereitung jum Sochverrat.

#### Reues von herrn von Sippel.

Reites von Herrit von Hippel.

\* Königsberg, 17. März. Im Praseh gegen den früsteren Generallandischielsbireftor von Sippel famen wieder ung la u b fi che zu ik än de ans Tageslicht. Dippel hat der Gragen in anttlichen Luitiungsformularen, od er bei ngendweichen Behörden angeliellt geweien lei, wahrheitswirt mit Rein beatwortet. Gelbt im Jahre 1928, wo wie Begige in Höche von 25 000 KM. datte, erflärte er, er lei drenamtlich ätig und erfolde leibiglich Aufwandsentlichsbigungen. Als sein Gehalt härer 32 000 KM. betrug, erflärte er 15 000 KM. dann als Aufwandsentlichbigungen. Eis sein Gehalt hörer 32 000 KM. betrug, erflärte er 15 000 KM. dann als Aufwandsentlichbigung, wie er fich sie geher eine Benson in Aufwandsentlichbigung, wie er fich sie fehre eine Benson in Hohe von 20 000 KM.

m. Dafflix, das Sippel nicht eine Dientwochung bezog, wielet er eine Achnungsentlichbigung in höhe von 300 KM.

#### Renes von den Brudern Gag.

Wird bie banifche Bolizei fle überführen tonnen?

wurden mehrmals verhört, aber man konnte ihnen wiederum nichts nachweisen. Sie mußten abermals freigelassen werden.

Im November 1931 schöpfte man wieder Berdacht. Damals erschienen in einer Stempessabet in Echarlottenburg wie i unge Ranner, die in Gipstlisse in Auftrog gaden. Als Ramen gaben sie die Gipstlisse in Auftrog gaden. Als Ramen gaben sie Hosspann an. Sie siesen durch ihr eigenartiges Benedhmen auft, die Politzeit wurde benachtsetzt, und die angeblichen Brüber Soft, Wan sand der ihnen eine Hosspanisgewessschlieben Allisses wirt Wallerzeichen der Reichmungsschliebene Allisses mit Wallerzeichen der Reinemarssichen der Auftroge wird allerkand andere nücksiche gegenstände. In dem Notishuch von Erich Soft sand man die Kummene einer gangen Keide von Erich Soft sand man die Kummene einer gangen Keide von Erich Soft sieden, die einem Jahr Gesängnis verurteillt. Die Berufungsinitang sprach sie ledigtich wegen Heilung von verdäckigen Zormen zu dere Nonaten Gesängnis verurteillt. Die Berufungsinitang sprach sie ledigtich wegen Heilung von verdäckigen Zormen zu dere Nonaten Gesängnis "Dertschen Besinden Rch die Verdrechen des verweichen Ach die Verdrechen, die den Angelageten zu einem Jahr Elson der in gut is. Seitdem besinden Rch die Verdrechen des den der Nonaten Gesängnis das gut der Jahre all kind, in Freiheit. Man fann annehmen, das sie die sieft nicht haben ungenutzt verstreichen Lassen.

#### Modenbrief.

Die Frühjahrsmobe marichiert.

Uns scheint in delem Frühjahr eine Hodstung in Kleidern, Mänteln, Rostumen und Rompsies beichteben zwein. Wenn aus Martineblau im Bordergund beit, jo sommen zweiselbes die meisten anderen Ghatiterungen auch micht zu für den Anzar velfach in Berchnung mit Weis, dann vor allem mit Jiegeltot und dem bestänlichen Jimtion. Jimtiarbe bedeutet für die Mode eine Rugbeit, wenigtens sannte man diese Beseichung dieser faum. Tütenblau und Jimtiarbe etgeben gemeinem eine recht ertreutliche Berchwirterung. In dem neuen Rollestionen wird ein die Berchwirterung. In dem neuen Rollestionen wird ein die Berchwirterung. In dem neuen Rollestionen wird ein die gestäte die innem marineblauen gerade lastenden Mantel mit weißen Knöpfen und ein meiges Möslsteid mit den gleichen Ronöpfen und ein meiges Möslsteid mit den gleichen Ronöpfen und ein meiges Möslsteid mit blauweit geteilten Knöpfen und bin den gesche in den Weiter der Knöpfen und ihm der Knöpfen und ihm der Weiter der Knöpfen und ihm der der eine Freuer der Knöpfen und der Möslstein der Möslstein und der der der der Auftrag der Auftr

#### Sehr gut! Magda Schneider Willi Forst Ich kenn Dich nicht

und lieb Dich doch! Die Bühnen-Schau!





Saure Apfel!

faure Apfel beißt feiner gerne! eben Geichäftsmann,der Oftern den grünen Jweig tommen l, heißt das: Durch die Anzeige werben. Jede Anzeige im





Für Gicht-, Rheuma-, Ischias-, Asthmaleidende



Radio

A.L.ERNST Taunusstraße 13 u.Rheinstraße 41

Marktkirche in Wiesbaden Mittwoch, den 21. März, abends 8 Uhr 8. Abendmusik

Werke von Samuel Scheidt, Joh. Seb. Bach und Urautführung von Lothar Windsperzer, Wiesbaden. Gesangmeister Eugen Schmidt-Carlén u. Kirchen-musikdirektor Kurt Utz. Fess Eintritt frei!

54. Gelände portidule
Bad Schweißach
Dergibt die Bans umb Erdarbeiten
für die Derfiellung einer Hebungsund Lumballe, Angeb umgebend
Auffelbeitegtballe
Auffelbeitegtballe

# Haararbeiten

liefert in bekannt gut. Ausführung F. Häuster, Moritzstr. 60

## Appruchholz

billig gu vertaufen.

#### Raffauisches Landestheater

Dienstag, ben 20. Dars 1934. Grokes Saus. Stammreibe B. 25. Borftellung

Stammreibe R. 25. Bottiellung.
Rönig Lear
Gdaulpiel non Ghatelpeare.
Gebrecht. Gdenebuon Trapp.
Genamer. Delinte. Gdreiner.
Mibert. Bernbölt. Black, Brid.
Holes, brid.
Holes, Domann. Reomer.
Lebrmann. Lohmann. Reomer.
Midna 19 118r.
Ende nach 22½ Uhr.
Breile C non 1 NM. an.

Rleines Saus. Stammreihe I. 23. Börstellung. Uraufführung:

Die Bebermadln

Tie Zischermudin

1 Singhiel in 3 Aften nach

1 Singhiel in 3 Aften nach

1 Seathert Minkt. beatbeitet

1 Den Migrar Rembeuer.

1 Cett von Richard Frack.

1 Sindhert. Sad. dolpads.

1 Sindhert. Sad. dolpads.

1 Sindhert. Sad. dolpads.

1 Sindhert. Sad. dolpads.

1 Mindra 20 Uhr.

1 Sindherma 23 Uhr. Ende etwa 23 Uhr. Breife II von 1 RM. an.

#### Rochbrunnen-Ronzerte.

Dienstag, ben 20. Märs 1934. 11 Ubr:

Früh-Rongert

um Rochbrunnen, ausgeführt von bem ftäbtifchen Kurorchefter. Leit.: Kongertmeifter Rubolf Goone. Antonasier. Leil: Aonsetmeiner Audoil Godine.

2. Ein West; Solo für 2 Trompeten von O. Nicolai.

3. Sondurri aus der Deprette "Der Kissadmiral" von C. Mildder.

4. Reues Leben, Walder von C. Romsaf.

5. Bofdourri aus der Operette "Der Gagabund" von C. Bellet,

6. Unter dem Giegesbanner, Marich von Fr. v. Slon

#### Rurhaus-Ronzerte.

Dienstag, ben 20. Märs 1934. Gelellicattsipaziergang nach bem Weilburger Tal. Rheinblid.

16 Mbr:

Rongert.

Ronzert.

Wien fingt und fanst.

Lettung: Baul Helfer, Effen.

1. Wien bleidt Wien. Maris von Schrammel.

2. Duvertüre du "Ein Morgen, ein Mittag, ein Konn du Minn von Suppe.

3. Wien, du Glad von Guppe.

4. a) Witte lößn. Kolfa von 306, Strauß.

5) Frauenbers, Masurfa von 301, Strauß.

6) Littlick-Tatlick-Bolfa von 301, Strauß.

7. Voltagert aus "Das Dreimaberlbaus" von Schwert-Kerfe.

8. dobbaltinge von Lanner.

7. Bolvourri "Wiener Bolfsmuhlt" von Komsaf.

Dauer- und Kurfarten gultig.

20 Uhr im großen Gaale: Cinmaliges Konzert ber befannten Galdiftentapelle "Banda Fafcifta"

(72 Mulifer), Leitung: Domenico Cavaliere Balenti.

### Eröffnung des Landesbauernthings der Landesbauernschaft Sessen-Rassau.

Eine Ansprache des Reichsstatthalters Sprenger.

Grenger.

Frantfart a. M., 18. Wärz, Um Gamsiognachmittag itat im Sürgerlaal des Frantfurter Kathauses das Landesdauerniching der Landesdauernichaft Hesselbauernichaft des Frantscheuerniching der Landesdauernichaft des fleien-Rassau geienertien Sigung zusummen, nachdem am Tage vorzet der Landesdauernat getogt datte. Für des seinermannische Kaundesdauernat getogt datte. Für des rerichtenmannische Kaundesdauernium war es eine besondere Ausgelchuung, daß Gauseiteite und Kecksselbalder Spre ung er persönlich die historische Stunde des ersten Landesdauernihmen genäten der Gelchichte des ersten Landesdauernihmen und begrüßte von ollem Gauleiter Sprenger und die außtreich erhöhenen Gälte. Es sei das erstemal in der Gelchichte der Heitensen Gälte. Es sei das erstemal in der Gelchichte der Heitensen Gälte. Es sei das erstemal in der Gelchichte der Dessensalzusichen Bauernichaft, daß eine Sizung stattfinde von Bauernichter, die unter allen Umständen dem Fährerprings des Kationalsgalaismus unterworfen seien. Dies Zulammentunft sei allen unsterm keichs und Kolfstanzter Wolf hilter zu verdanken. Jum Sprecher des Landesdauernschaft er der den Kondesdauernschafter sur des ihm entgegengebrachte Vertrauen dankte und das Wort Gauleiter Sprenger,

Ganleiter Sprenger,
won minutenlangem Beisall begrüßt, führte u. a. aus: Diese erste Sizung des Landesbauerntühings in meinem Gau bedeutet den Abschüßt einer vergangenen Kpoche, den Abschüßt einer Entwicklung eine Beginn einer neuen Zeit. Damit ist nun endgültig unier die Gewohndeiten der Bergangendeit, Bauernbelange zu bedandeln, ein Strick gezogen. Gauleites Prenger jeruch zunächt dem Landesbauernschrer Dr. Wagner seinen Danf aus, daß er durch das Bertrauen des Keichsdauernschweren Darte in die Lage vorietzt werden ist, den Keichsnährstand im Gau Sessen-Kassau zu eine Korn, die nun der Form zu bringen, die neue Form, die nun der Form, die nun der Keichsnährstand im ganzen Deutschen Keich haben solle. Sein Danf galt auch dem Hg. Darte, der hier aus der Gegend kammt und in Kenntnis der besonders ichwierigen Verhältnisse der Kassausprechten besteht erhötert den keich erhaten des keich flageren der kammt und in Kenntnis der besonders ichwierigen Verhältnisse der Fauernorganisation in diese deutschafte Verhältnisse der Flühre des keich in die deutsche Kauernorganisation die Horm erhalten habe, die sie daben muß, um ihre Ausgaben zu erfüllen. Es gebe nur Gauleiter Sprenger,

eine Politit im Reichsnährtand, die Sicherstellung der Radrung des gelamten deutschen Bottes. Ohne einen gefunden Rährfand, ohne einen geschlösenen Rährfand lei auf die Dauer die Röglicheit nicht vorkanden, eine insgejamt ein eintilige und geschlösiene politische Linie zu haben. Der Bauernstand sei die Genundmauert, auf der fich das gesamte Bollstum aufdane. Ohne ein Bollstum aus dem Bauernstand der die en nicht möglich, das Boll auf die Dauer in seinem Aufdand aufwärdts und vormaarts zu bringen. Die Gliederung im Keichsnächstand sel von allem Boll is freimilität und die genanten den Beitpiel nam Fauernstand alle anderen Drganisationen ein Beispiel am Bauernstand alle anderen Drganisationen ein Beispiel nehmen Ibnien. Der Stand, ausgedaut auf dem reinen Küntergedarten, verschweizer fich von unten der im Bertrauen auf den Fährer und den Geschaften vor der Aufder und der anderen Seite als Antswalter und politische Leiter in der Führung der Battei stehen.

trauen auf den zührer und den soweiligen Untersührern, die ausschließisch wiederum aus der anderen Seite als Amtswalter und politikhe Leiter in der Führung der Vartei kehen.

Das Landesdauenntling habe uns die Möglichkeit geschen, dog wieder der Kort des freien Mannes, das immer im deutschen Boll seinen Wert und seine Edrung datte, grannteit werde. Es dade jeder die Möglichkeit, im Landesdauennthisch frei und ossen der den und wieden Boll seinen Wert und ieine Edrung datte, und wieden Boll seinen Wert und ieine Edrung datte, und wieden und der genachten der Konten und der gedennen, Es sei allegenntieste Krauch gewesen, das und den Things das Schlerenun des Volles in die Lage verleigt war, in gestigtere Seschaldseit eine Aufgaben reitlos zu erfüllen.

"Ich deglichmüniche Sie", schloß der Gauletier seine Aussführungen, "daß Sie gerade die erfie Landesdauernschaft im Teutschen Seich sind, die mit delese lertigen Organisation an die Offentlichkeit treten fann. Ich die im trebewigt, daß aus Bertrauen seinen der gesamten Bouernschaft gerechtsetigt werden wird durch ihre Taten. Ihre Taten aber werden leisten Endes demelien, daß wir jederzeit in unverdrichtigier und teilächlicher Gesolgschaft keben zu unierem Täuter Molle Jister! (Lang anhaltender Beifall.) Anschließend diest Landesdauernsührer D. Ka g n er einen gespangelegen Bottrag über das Thema: "Geverntum und Kasse". Landesdauptabteilungsleiter I He. William der Landesbauernschaft!".

#### Aus Proving und Rachbarichaft.

Bermiftes Brautpaar tot aufgefunden.

m. Main, 18. März, Ein Kaufmann aus Bethorf an ber Sieg wurde mit seiner Braut, einer Sjährigen Dame, seit Inward der Geisch wurde mit seiner Braut, einer Sjährigen Dame, seit Inward der Aufmann als Leiche aus dem Khein bei Moins-Mombod gelär der bet worden. Korgestern wurde bei Ocht ich im Kheingau eine weibliche Berion aus dem Khein gebinde Ermittlungen ergaßen, daß es fich um die Braut des Kaufmanns handelt. Mo die beiden in den Riefin gegangen sind und was sie zu der Tat getrieben den Alle indelante.

50 Jahre Bahnradbahn nach dem Riederwald

= Rübesheim i. Rhg., 18. Marg. In diefem Jahr fann die Bergbahn, die als Zahnrabbahn von Rüdesheim nach bem Riederwold fahrt, ihr 50jahriges Besteben feiern. Jahnradbahn wurde mit einem Kostenauswand von 770 000 Mart hergestellt und nach einer zweijährigen Bauzeit am wart gergeitett und nach einer zweizarigen Sangert am 1. Juni 1884 in Betrieß genommen. Gie hat eine Enga von 2300 Mtr. und eine totale Steigung von 223 Mtr. Seit ihrem Bestehen hat die Bahn über 7 Millionen Wenschen um Nieberundbenfmal geschren. Erfreulich ist, daß sich seit Beginn der Jahren im Jahre 1884 nicht ein einziger nennenswerter Unfall gugetragen hat.

Vortragsabend ftatt, der sehr gut besucht war und zu dem sich auch eine Anzahl Bäuerinnen eingesunden hatten. Be-ziertsbauernübere Fa ust gab eingebende Erkäuterungen über die Organisation und die Bedeutung des Reichenähr-Randes. Dieretor Schmitte, Westschalen werdreitete fich über das Reichsethhosgeseh und das Entschuldungsverschren.

— Şerborn, 16. Mars. In Gebhardshain brannte das gelemte Anweien des Landwirts Daub völlig nieder. Ein Rachdranweien wurde fiart in Affliefdenhöhaft gegogen. Das niedergedrannte Daubiche Unweien wurde bereits 1667 erdaut im Fellte ein wertvolles Fachwertgebände dar. Die Brandwijsche in noch ungeliärt, der Schaden durch Verlichte rum gederft.

— Marburg, 18. Matz. Der nunmehr vorfiegende Sausbaltsplan der Stadt Marburg für das Jahr 1804 schließeit auf der Ausgabenseiete nach Abzug eines durch laufenden Bosens in Einnahme und Ausgade mit 3458 000 AM. ab (gegen 3615 000 AM. in 1933). Troßbem auf der Einnahmeleite S5 157 AM. schlien, it es gefungen, den Etat auszugleichen, da diese Gumme aus Resteinnahmeles der Ausgade mit. Die Geuerfäge bleiben die gleichen wie im Borjahr.

— Raffel, 18. März. Im Bezirf bes Arbeits-amtes Kaffel fonnte auch im Monat Februar ein er-heblicher Audgang der Arbeitslofigkeit felt-gestellt werden. Rachbem die Jahl der Arbeitslofen Ende Januar 21 916 (darunter 3284 Frauen) betrug, sant sie die Ende Februar auf 19177 (darunter 3187 Frauen). Es ist dies eins Abnahme von rund 2700 ober 12,4 n. H. bes Gtan-bes vom Ende des Bormonats.

#### Gin Schotterwert bei Gras

burch Sprengitoffanichlag in die Luft gefprengt.

wien, 18. März. Wie aus Graz berichtet wird, ist durch einen verdrechteilschen Sprenzischfamichtag in der Nacht zum Sonntag das am Zuße des Pladbutsch in Gölting dei Graz liegende Schotterwert Deutschen vollton men zerkört worden. Gegen Witternacht ersolgten im Meichten nur den kann der Gegen Witternacht ersolgten im Meichten nur den kann der Gern werden der Gedaude wurde ausein siehen und kann zieht zum Einflurz gestracht. Es müßen gtoße Wengen Dunamit oder Etrasit verwandt worden lein, denn der 1400 Kilogramm ichwere Steinbrecher und der 1000 Kilogramm ichwere Kompresser bei der und der Gestäde gerissen. Odwohl die in den Pecsonalhäusern wohnenden Arbeiter und Manere steinber der der der Kilogramm ich der Gestäde gerissen.

#### Stürme über Beiteuropa. Die Schiffahrt auf bem Atlantit ftart behindert.

Stiftung für Opfer Der Arbeit. 2500 Gefuche fteben jur Enticheidung.

Beelin, 18. Mar. Der aus den Staatsräten Walter Soub fin gener and der and der Staatsräten Walter Soub in ann, Dr. Arig Ibglien, Dr. E. G. v. Stauß beliehende Ehrenausschuß der Stilltung für Opfer der Arbeitschung dem Mittwoch, 21. Mar. 1934, zu einer weiteren Arbeitsfäung im Kelchspropagandaministerium zusammenteten. Rährend dem Freinausschuß in seiner erften Sitzung etwa 500, in seiner zweiten Sitzung etwa 1000 Ge in die gur Entschenden vorgelegt woden, beträgt die Gesantsahl der nunmehr zur Entscheldung gelangenden Antrage ungefähr unmehr zur Entscheldung gelangenden Antrage ungefähr 2500. Die Geschäftsstelle wird sich der munnehr zur Entscheldung erlangenen Gesuche noch vor Oftern zur Auszahlung zu bringen.

#### Die Aufhebung von fünf Oberpoftdirettionen am 1. April.

Das Darmitadter Gebiet wird ber Direttion Frantfurt angegliebert.

#### Tierichugbelehrung in der Schule.

Dem Beben und Wohlbefinden bes Tieres gebührt Achtung.

Dem Leben und Wohlbesinden des Tieres gedührt AchtungBerlin, 18. Wärz. Der preusisische Minister sir Mirtischaft und Arbeit dar Borischiften erlassen, die eine wirtlame Belehrung der Jugend über die Kotwendigkeit des
Tierschusses zum Jiele haben. Der Minister kellt in einem
Kunderlag die neuen Vorlährlien zum Schuse der Tiere zufammen und weilt daraulbin, daß früher nicht um des Tieres
willen die Tierquäleret bestraft wurde, sondern zum Schuse
der Erstülle zushauender Menlösen. Eine soliche Aufsolienen
den Empfinden der heutigen Zeit nicht widersprechen. Wie der Wensch, so sie der ein mit Leben begabtes
Wesen und seinen Zeben und Wohlde finde nicht bei hre Achtung wie den gleichen Gittern des Menschen.
Der Tierschus werde besonders gestördert, wenn in der
Jugend die Liede zum Tier geweit und gepflegt werde.
Durch Sekannigabe der neuen Sitasporististen mirden
ibertretungen weitgehend vermieden werden. Der Minister
ordnet an, daß die Etudierenden und Schüler der Fach und
Berufsschien im Unterricht in geeigneter Weise ausgestärt
und belehrt werden. Darüber hinaus sind von Zeit zu Zeit
auflärende Borträge zu halten.

#### Schuden an ber frangofifchen Rufte.

Baris, 18. Marz. Eine schwere Sturmflut wüsett an der atlantischen Külte der Kurenden. Die Mogen haben die Rais des Städtschens Ctboure überschwenunt und in den Straßen und die dern Verwüffungen ungerichtet. An der bretonischen Külte hat der With in den Leuchtturm von Morbiban eingeschlogen. Die Einfahrt in den Golf vom Arobiban und die Galbinsel Morbiban wurden in Dunkel gehült.

#### Unmettertataftrophe in Belgien.

Unwetterlatastrophe in Belgien.
Brüsel, 17. Mätz. In der Gegend von Charteroi, Kamur, Tournai und Gemblour hat heute ein schweren kinnetter gewütet. In Gemblour war der Orlan von ichweren Hogelschag vegleitet. Die Frahen der Eiste waren mit einer mehrere Zentimeter dichen Decke von Eiskörnern bedeckt. Die Gedürde weisen schwere Beischädigungen auf. Bei einer ganzet Anzahl von ihnen dar der Krum die Öckhüre wegseristen. Biese Bäume sind entwurzelt worden. Die Eisenbadminie Charleroi—Gembloux muste den Betrieb einstellen, da die Geselse durch umgeftürzte Baumstämme gesperre sind. Die Telephonleitungen sind zer bieter eingestürzt. An er Gegend von Charleroi sind wehrere Häufter eingestürzt. Man rechnet damit, daß zahl reiche Berlonen Berletungen davongetragen haben. der Polike von Zournai ist die Dachforstrutsion eines Hauses zusammengestürzt. Zwei Personen wurden das dei getötet.

#### 41 Tote bei einem Brand.

Peting, 18. Marg. Rach einer Melbung aus Tichigitit in Chailin, in der Räche von Tichigu, ein Godsteuer in einem Krantendaus ausgedrochen. Nach den bisherigen polizelichen Mitietlungen sollen 41 Mensichen ums Leben gefommen sein. Das zweistödige Gebäube bestand gang uns Holz. Der Brand soll auf Asstorfichtigkeit zurüczuspieren sein.

nen

# Der Sport des Sonntags.

# Vor der Entscheidung in Suddeutschland.

Bedeutsame Puntteteilungen in Sudwest und Bavern.

Riders Offenbach turg vor dem Gieg. — Der 1. FR. Rurnberg wird es ichaffen. — Ride Stuttgart und Union Bodingen puntigleich. — FR. Schweinfurt mit bem Autobus verungludt.

In Süddentschland find nun die aussichtsreichsten Meisterschäftsanwärter Kiders Offendach in Südweit, SV. Waldhof in Baden, Stuttgarter Kiders und Union Bödingen in Wittemberg und 1. F.K. Nürnberg in Zagen. Die Kiders Offenbach sind im Gau Südweit der Meisterschaft an nächten, weil sie nur noch ein Seimsself der Meisterschaft an nächten, weil sie nur noch ein Seimsself der Meisterschaft an nächten. Der flesen den Siemsself der Meisterschaft ab der Meisterschaft an der Gaustrückener Sportfreunde haben, mährend Wormaria Worms, die unter den günstigken Umständen mit den Kiders noch auf gleiche Höhe fammen sinnte, neben dem Seimspiel gegen Borussia Keunstichen auch noch ein Spiel in Kaiserslautern hat. In Baden dat der SW. Waldhold der Meisterschaft sieher, wenn er am Sonnstag zu dause den Freiburger FR, schäaft das gleiche gilt sitt den 1. FK. Kürnderg in Bapern, wenn er den Würzburger FR, 1904 im "Jaho" bestegt. In Württemberg sällt die Entsseichung im Tressen Stuttgarter Kiders gegen Union Bödingen. In Gubbentichland find nun die ausfichtereichften Deifter-

anion Sodingen.

Im Spiegel der Jahlen:

Gau 14 (Baden): SB. Waldhof — SK. Freiburg 3:9, Hönnig Karlsruhe — Karlsruher FB. 0:9, Freiburger FK. — 1. K. Porzheim 3:2, Germania Bröhingen — BR. Mühlburg 0:2, Germania Bröhingen — SR. Mühlburg 0:1, O. Gintgarter Kiders — Uimer FB. 1894 1:9, Sportfreunde Stutigarter Siders — Uimer FB. 1894 1:9, Sportfreunde Stutigarter — Stutigarter GK. 4:2.

Gu 1:6 (Bayern): Bayern Wänden — 1. FK. Nürnberg 0:9, USB. Nürnberg — 1890 Münden 1:1, FR. Münden — SpBag. Fürth 0:3, Würnburger FR. 1994 — Wänder Wünden 0:3, FK. Bayeuch — FK. 1995 Schweinfurt ausgel., Ind. Regensburg — Schwaden Tugsburg 1:1.

Brivatipiele: Böönig Ludwigsbasen — Bis. Nedarau (Sa.) 1.2. ISB. Frantiurt — Sportsteunde Frantsurt (Sc.) 131. IB. Santbrilden — Schalfe 1904 4.6. Bis. Nedarau — FR. Sirfensed 5.1. FR. Danau 1898 — BiR. Mannheim 1.4.

Ist. Ranngeim I.s.

Der 1. IK Auffreit auf Lage:

Der 1. IK Auffreit ab erg behauptete lich vor 15 000 Justigwein in Mönden gegen die oft kart offenstven "Ausern" und behauptet daher ben knappen Boriprung vor III stellen tomte. Bon einem bedauerlichen Unglüdsfall wurde der K. Sowieinurt betroffen, der lich mittels Autobus nach Aupruchf zum fälligen Auntielampf begeben wollte. Der Wagen kürzte eine Boschung innab und überfällig fich abei. Bon den 29 Insafen des Ragens wurden vier ich werte und is leichter verletet. Soprifichter Miert ich wer und is leichter verletet. Soprifichter Miert eine Konaufin der Verlieber Miert ichte daraufin iofort des Weitspiel von der Terminlifte.

 1. AK. Mitnberg
 21
 14
 4
 3
 56:26
 32:10

 1860 München
 21
 12
 7
 2
 43:15
 31:11

 Bapern München
 21
 11
 5
 5
 52:32
 27:15

Auch der SB. Walbhof fam der Meisterschoft um einen Schrift näher. Die Wannheimer Kosenspieler kehen wieder auf dem 2. Visi. Im Kompf gegen den Abstieg hat sich der KAB eben noch in Sickerheit gedracht. Er hat die Puntfespiele bereits abgeschlossen. Dagegen befinden sich immer noch Phönix Karlsrube. BFR. Midlidung. 1. FR. Vollagheim, Germania Brösingen und BFL. Neckarau in geober Gesaler.

1. S3. Baldhof 17 9 5 3 39:27 23:11 2. BH. Mannheim 17 9 4 4 41:21 22:12 3. Freiburger FR. 17 9 3 5 32:35 21:13

Totes Rennen in Württemberg! Wir hatten am Sountag im Giben ben ersten Gaumeister in Union Bodingen begrüßen Ionnen, wenn das Toroerhältnis anlichteden hatte, oder der Gausstüder hat mit Recht ein Entische Jungsspiel Union gegen Rickers angesetz, um den würtembergischen Gaumeister zu ermitteln. Sport-treunde Guttgatt tetten sich aus dem Abstiegsstrudel.

1. Union Bödingen 16 10 2 4 44:31 22:10 2. Stuttgarter Riders 16 10 2 4 36:30 22:10 3. BFB. Stuttgart 16 6 5 5 45:35 17:15

#### Riders und Wormatia allein.

Die Borenticheibung im Gau XIII.

3R. 1903 Birmalens — Riders Offenbach 3:3! Eintracht Frantfurt — Wormatin Worms 6:9! Bornfija Pleuntirchen GER. 1905 Mainz 2:1. Alem./Olympia Worms — Sportfr. Saarbruden 6:0.

Viem, Olympia Borms — Hopetit. Gaarbriden 6:19.

Im Gau Südweit dat der FR. Pirmasen eine stoße Sonne verpast; er etzielle von 1000 Julchauern auf typenem Blag in einem beiderseits ohne übernagende Bestungen durchgesüderten Spiel gegen Rickers Offen der Fach nur einem beiderstiss ohne übernagende Bestungen durchgesüderten Spiel gegen Rickers Offen des Gehreckenstellen durch der Große hätze den Pistalkern wohl die Rickers die nur mit größter Währlichenlichkeit das Rennen mochen werden. Die Roomeatische unt in grante Urt gegen eine in Hochform spielende Eintracht in die nicht die Rickers die nun mit größter Währlichenlichkeit das Kennen mochen werden. Die Roomeatische Eintracht in die mit 0:8 mächtig unter die Käder. Theoretisch besteht in sin die Rickers die Roomean aber die Kommen aber die Kommen kilders auf gleiche Höhe die Wohlfcheit, mit den Kilders auf gleiche Höhe die Wohlfcheit, mit den Kilders auf gleiche Höhe dangen, zummal jeht, wo Kaiserslautern auch noch jeden dangen, zummal jeht, wo Kaiserslautern auch noch jeden dangen, zummal jeht, wo Kaiserslautern auch noch jeden dangen der der die die Erstung der der die die Gehre der dichtig.

O. Worms, das schoon zum Abstieg verurreit ist, nahm den Saarbrücken kunft, und da die Speile einen wertvoollen Kunft, und da die Speilen daben, da in zien, der ist de ner Speile mit 1:2 unterlag und inter Geschles mit 25 Verluspunften alsselben.

Die Tabelle:						
1. Riders Offenbach	21	10	8	3	45:31	28:14
2. FR. Pirmajens	21	11	5	5	59:31	27:15
3. Wormatia Worms	20	11	4	5	41:37	26:14
4. Eintracht Frantfurt	20	8	5	7	49:38	21:19
5. Boruffig Reunfirchen	20	9	3	8	43:43	21:19
6. 1.FR. Raiferslautern	19	8	3	8	43:46	19:19
7. PSB. 1905 Main; 8. Sportverein Wiesbaden	90	9	1	12	44:53	19:25
9. Phonix Ludwigshafen	19	7	4	8	31:36	18:20
10. 368. Franffurt	19	6 7	6	9	35:43	18:24
11. Sportift. Gaarbruden	19	7	2	10	36:44	17:21 16:22
12. MI./Olympia Borms	19	3	-	12	23:46	10:28

#### 3wei neue Deifter im Reich: SB. Cimsbüttel und Biftoria Stolp.

Die Lifte der ersten Gaumeister im neuen Justalle Dentischland wird von Sonntag zu Sonntag stattlicher: 16 Ramen soll die Lifte Anfanges April aufweien und die Halle ist jest ichon befannt! Am Sonntag sellten sich als neue Meister der St. Einsbüttef im Gau Nordmarf und Bittoria Ciosop in Fommern vor, so daß also die Reisterschaft glagendes Aussiehen hat:

jogenoes Ausjeden hat:
Siftoria Stolp
Bittoria I880 Berlin (Brandenburg)
Beutben 1999 (Schleifen)
Bader Holle
GR. Eimsbüttel (Nordmart)
Kr. 1994 Schalte (Meftialen)
Milbeimer GR. Köln (Nittelfhein)
Boruffia Julda (Nordheffen).

Milleimer GR. Alln (Mileithein)
Es sehlen asso noch die vier süddentschen Kanmeister, außerbem die Meister von Ohtprengen, Sochsen, Alederlachien und Rederreien. In Riederigen, Sochsen, Alederlachien und Rederreien. In Riederigen fein ichein die Entickeidung wohl dereits zugunften von Werder Archen gefallen an sein, wenn man das bestere Torocchältnis entickleder läst. Wenn Arminia Hannover oder noch das ausstehende Leiter unt Algermillen gewinnen sollte, dann wird man vielleicht doch noch ein Entscheidungsspiel ausstragen, in wie er seit der Auftere des Games Wätzteimberg angeordnet hat. Brandenburg wo die Entscheidung dereits zugunften der alten Bistorta gefallen ilt. non-jentrierte sich am Sonntag das Interesse von 18 900 Justallfreunden auf den Eid der dam pf Verlin ze gen Dresden. Die Bertliner, die meistens gegen die Sachsen den Kützeren gezoger haten, kegten diesmel mit 1.0 in einem Spiel, das viele Wäninde offen ließ.

Ao thmart: Der GB. Eimsbüttel hat eine Kannon mit 3.0 siegreich beendet. Eimsbüttel in Meister und der Hells.

Riederthein: Duffeldorf hat den Ansturm der benachdarten Größkadt Duisburg-Hamborn abgeschlagen:
Benrath und Fortuna fommen nun einzig und allein sür der Meikertschoft noch in Frage. Die Benrather bützet-in Aachen (22) einen wertvollen Bunft ein und verloren außerdem noch Kasselnberg durch eine Knieverleigung, mäh-rend die Fortung gegen Duisburg 1898 einen 5:1-Sieg lan-bete, und Hamborn gleichzeitig von den abstiegsbedrochten Kreister Freußen mit 2:0 geschlagen wurde. Benrath sicht noch einen Bunft günstiger als Fortung. Dieser Punft köntne zur Meisterschaft reichen!

Englifde Cup-Aberraidung.

Die Botale Boricklung. In de brachte am Samstag eine Rissenüberrachtung. In Hubberssfield wurde die altberühmte Akon Villa von Manchester Eity mit nicht weniger als 1.8 (0.4) Toren hoch geichlagen. Ranchester triffi jest im Endspiel am 28. März im Bemblen-Stadion auf Portsmouth, das in Birmingdam mit 4.1 (2.1) einen jur ein Cup-Borichlusspiel recht hoben Sieg über Leicester Eity seierte.

#### Rund um Wiesbaden.

Rund um Wiesbaden.

Bezirtstlaffe Abein bessen: SK. Brechenheim

- Phys. Womdach ol. Tura Kadtel — AB. Gelsembeim

3.0. Halia Ungan — Opel Rüffelsbeim 2.2. FA. Frankenthal — Sphys. Weisenau 7.3.

Kiersbeim (3.3. SK. 1919 Visiorid) — Sphys. Hoodheim 6.1.

SK. Mintel — FR. 1902 Viedrich 2.14, Germania Weisbach

- FR. Destrick 2.3.

Kreisstalse Wiesbach en. Vollzei-Sk. Wiesbaden — SK. Erbenheim 5.2, Sphys. Gomenberg-Kambach

- Ta. Warzbeim 11.9. Kaljau Diebenbergen — Keichsbahn Wiesbaden 4.1, FR. Kaurob — FR. Erbersheim abgebr.

Sportverein (Jun.) - Boruffia Reuntirchen (Jun.) 2:2 (1:2).

#### Neue Handballmeister.

1860 Munden und Igb. Coppingen am Biel. - Gine Schlappe bes Boligei-GB. Darmitabt.

Buntt bendigt, während die Polizei ihre Spiele beendet hat.

Der Jahlen piegel:
Gaul 4 (Baben): Phönir Mannheim — Tod. Durlach
7:1, To. Eitlingen — Su. Ralbhof 5:10, Hs. 1998
Mannheim — To. Hodenheim 6:3, BJR. Mannheim —
Polizei-S. Kortsunde 10:6.
Gaul 15 (Bürttemberg): Gruppe Oft: 1. SSU.
Um — Tod. Um 5:3, Sporifreunde Tübingen — Tod.
Laiflingen 3:5, Zyl. Soprifreunde Tübingen 9:5.
Gruppe West. Siutigarter Kiders — Efilinger ISB.
2:9, Igl. Stutigarte — Tod. Geistingen 9:3.
Gruppe Best. Siutigarter Kiders — Efilinger ISB.
2:9, Igl. Stutigarte — Tod. Gilingen 7:1, Stutigarter In. — Bolizei-SU. Stutigarter Iv. — 1800 Kürth — Iv. Leon-hath/Sündersbudig 2:8. Sübbayern 1860 Münden — Iv. 1861 Ingolkadt 7:7. Bolizei-SU. Münden — Iv.
Milbertshofen 3:3, IR. Jürkenieldbrud — WII. 1879
Münden 9:5, Iv. Augsburg IR. Mügsburg 3:10.

#### Gau XIII (Gudweft).

Bei den Frauen behauptete fich die Bertretung von Main-Hellen fichet. Die Frankfurterinnen, die ichon wiedert holt im Endfpiel um die DI.-Meisterichaft gestanden haben, waren den Pfälgerinnen in ieder Beziehung überlegen. Ihr Sieg kand beinen Augenbild in Frage.
Die Borlpiele um den Aufstieg zur Liga sind nicht eine Kreis Groß-Frankfurt zwiichen den Gruppensiegern der Bezirtstlasse der Groß-Frankfurt zwiichen den Gruppensiegern der Bezirtstlasse der Schabell Frankfurt, der Iv. Ried 3:3 desigzie sinder die Tabelle an mit 4:0 Kunten; anweiter Seile iehe frahbell Frankfurt, der die Iglürgel mit 7:8 schlug, mit 2:2 Bunkfen. Am Ende liegen Bürgel und Ried mit je 1:4 Bunkfen.

Burgel und Nied mit se 1:4 Funtlen.

Abein-Main — Rheinhessen Coiel der beiden Besitsfannschlaften endete mit einem klaren Sieg der Vertretung von Khein-Wain, obwohl bese auf die guten Kräfte des Bolizeisell. Darmikadt verzichten muste. In der fleur eichen Elf zeichneten sich der Torbüter Reper (Igd. Darmikadt) und der Mittelläufer Schunt ("Norwärts" Bodenseheim) besonders aus. Das Spiel der Rheindsssen war gleich auf den Herrnsbeimer Emdach zugeschniften. Der Gegner erkannte sedoch die Gesahr rechtzeitig und deckte den gefürchteten Schüpen gut ab.

Rreis Wiesbaben: Iv. Erbenheim gegen Kanu-freunde Biebitch 3.2, DIR. Wiesbaben gegen Sporffreunde Dobbeim 5:3.

#### Wiesbadener Godey.

WISK. (herren) gegen RB. Mainz 2:1. WISK. (Damen) gegen X. u. F. Sanau 7:0.

gegen T. u. F. Sanau 7:8.

Die Hetten der Wiesbaden waren Galt beim Mainser All, der mit einer überreichend guten Mannschaft auf dem Pian trot. Aus diesem Grunde gefang es den Viesbadenern troh großer Feldüberlegendeit, auch nur zweimal erfolgreich zu sein, während die Mainser fich auf das Schrentor beschachen der folgen und der Schrentor des gegen der Schrentor des der der und auch die Ersahverteitigung nicht ganz des Feldüberreichtigung nicht ganz des Feldüberreichtigung nicht ganz des hielten, was man von ihnen eigenflicherwarten date durfen.
Die Wiesbadener Damen weilten in Hanau, wo sie troß unvollftändiger Mannschaft wieder einen flaren 7:36. Sieg herausfollten I. 1. dorn schof beiem Spiel hie 30. Tor in deser Sailon angehlich erk ein Spiel gerloren batten, benfalls lein gleichwertiger Gegner für die guten Wiesbadenerinnen.

Die füdbeutiche Silberschildels wurde in heiltonn von den Mitteldeutschen flar mit 0.4 (0:) geschlagen, Der Inappe Zilcfieg der badischen Anghouchself über Bürttembergs Joungkets wurde erwartet. Die Gesellschaftsspiele in Süddeutschland brachten, soweit fle nicht der Ungung des Metters zum Opfer sielen, taum überzachungen.

#### Schwimmretorde in Magdeburg. Stogartige Leiftungen

Großartige Leiftungen
gab es in Magbebarg, wo die Reichs-OlomplaFrüfungen durchgesight murden. Daß der DSK mit
der Methode seiner Olympia-Schulung auf dem richtigen
Mege ist, demielen gleich sechs Kelorde, die am Gamstag
und Gonntag erzelt wurden. Davon waren noch zw ei neue Europareforde, der dehen Weisen, daß auf dem eingeschagenen Weg das deutsche Gehwimmen die 1803 auf die Gtufe gedracht werden fann, die die Grundlage olympischer Eige werden kanne, die her Grundlage olympischer Eige werden konne. Piel her Bermen iswamm am Gomstag 1000-Netere-Araul in 59,1 Sect. Schwarz (Göppingen) die 2000-Netere-Damen-Kraul in 1:11,4 Min., verbeifette diese zeit aber am Gonntag noch auf 1:11 Min. Ebenfalls am Gountag schwamm Küppers die 100-Neter-Naden in 1:08,4 Min. (Europaresord), die gleiche Greche der Damen brachte Fri. Scholte (Duisschorf) in 1:24,4 Min. binter sich Die 4 × 2:00 - Meter-Krauls Eichs elreche der Damen brachte Fri. Scholte (Duisschorf) in 1:24,4 Min. binter sich Die 4 × 2:00 - Meter-Krauls Eichs elreche der Damen brachte Fri. Scholten, Grühn und Daas schließtich in 9:24,2 Min. ebenfalls deut-schen und Europaresord.

#### Ausschreibung zum "Deutschlandflug 1934".

Start und Biel: Berlin-Tempelhof.

Start und Ziel: Berlin-Tempelhol.

Der Deutsche Luftsporte Verband gibt jeht bie Ausdinreibung ür den vom 20. die 24. Juni seltgeseiten Deutschlang ür den vom 20. die 24. Juni seltgeseiten Deutschland der deutschland deuts

Umjagber: Umjagb Mufgaben:

#### Sport-Rundschau.

Cambridge ichlug Orford

am Samstagnachmittag im berühmten Alchterrennen der beiden Univerliätsmannichten auf der Themse. Bei Regen und frarsem Wind gewannen die auf der mindgeschäften Seite sakrenden Cambridger nicht nur mit 4½ Aungen eine überlegen, sondern ihre Zeit von 18.00 Min. dedeutete gleich zietligenen, sondern ihre Zeit von 18.00 Min. dedeutete gleich zietlige einen neuen Stredenrecht Dem alten Kelord die einen neuen Tagter gleicht. Bon 68 Kennen hat jett Cambridge dis gewonnen, Ozsord gewann 40 und eines wurde neneligieden. Eif Kennen gewann Cambridge mit dem letzten Eieg in ununterbrochener Folge, was edensolls einen neuen Netord bedautet.

\*\*Banerna Kalffel im Gem Gibmest.

was edenfalls einen neuen Reford dedeutet.

Ende März sind mit der äußerst tampsstarfen Gaustassels des Gaues Sayern im DASBE, wei Kepräsentativämpse sogen Güwden-Boger oreiendart worden. Die Bayern werden am 23. Kärz in Frankfurt a. M. mit einer Gaumannssalst julammentresen, um am Tage darauf in Gaarsouis gegen eine sarländige Nannssalst, Härber (Augsburg), koll (Lendskut), Gheintofer (Nüngten), Säder (Augsburg), Gumtleren, Die Jager (Müngten), Ghmittinger (Mürzburg), Franz (Mürzburg) und Institutery), and

#### Wandern.

Weiterwald-Berein, Ortsgruppe Wiesbaben.

#### Neues aus aller Welt.

Beife Quellen verurfachen Raturfataftrophe. Gin rumanifches Dorf vernichtet. — Das gange Lands ichaftsbild verandert. — Jahlreiche Saufer eingestürzt.

Singericitet. Samstagmorgen ist in Köln der Mörder der Hausangestellten Margarete Krust, Bingenz Barcellona, der von dem Schwurgericht in Köln am 28. 6. 1933 zum Tode verurteilt worden war, hin-gericht worden. Der pressische Ministerprässent hat von dem Begnadigungsrecht teinen Gedrauch ge-macht, weit Barcellona, der in Italien, Frankreich und Besgien vorbestraft ist, nach seinem ganzen Borseben eines Gnadenerweise nicht würdig erscheint, insbeson-bere, da er den Mord lediglich aus Geldgier verübt hat. Rächsliches Größteuer bei Spandau. In einem

Beigken vorsejtarf ist, nach jennem gangen sorieven eines Gnadenerweises nicht würdig ericheint, insbelombere, da er den Word lediglich aus Geldgier verübt hat. Mächtliches Größteuer bei Spandau. In einem Bootsschuppen die Bichels do ri dei Spandau brach in der Nacht zum Montag ein Keuer aus, das überaus rolch um sich grüft. In lurzer Zeit standen eine Werft, eine Bootshalle, mehrere Bootshäuler und einige Wohnsauben in bellen Jiammen. Die Heuerwehr ging Mödnsauben in bellen Jiammen. Die Heuerwehr ging mit mehreren größtelfeitegen Köhren gegen den Brand von. Hon der Kasseiseite der betämpste ein Keuer-lösschot das entselleite Element. Bei den Löscharbeiten stützte eine Mauer ein. Ein Heuerwehrmann erstitt Brücke beider Oberichenkel, Brandwunden und vermutsch eine Verlegung der Wirbelfaule. Er mußte lösort ins Kransenhaus gebracht werden. Auch ein Zwillft, der sich an den Löscharbeiten beteiligt hatte, trug Brandwunden und Kopfverlehungen duwon und mußte dem Kransenhaus zugestührt werden. Nach sehr mibseliger Arbeit fonnte die Keuerwehr "Keuer eingestreilt" merben. Der Schoden, der durch dem Brand verzurlacht wurde, soll sehr beträchtlich sein.

3000 Weschlüßte sollen in Lille vernichtet werden.
Der "Keitt Farisen" werdenn der dotto Aechtung aus zitle, wonach der Berdäntlich eine Meldung aus zitle, wonach der Berdäntlich ein Reichen der und hehausbarmachung anzufunsen, um der Klohaftele vorzubeugen. Die Arbeitnehmer der Leinenmebereien beiten gegen diesen Klan, der kei für immer ihrer Arbeitsmöglichseit berauben würde, Einspruch erhoben und behaupten, daß der Beitrieb der Webereien der Liller Gegend beir wohl meiter aufrecht erholten werden mit Aupferplatten bestadenen Laitungen verlagter.

Echweres Automobilunglich bei Lyde. Bei einem met aupferlatten

Schweres Automobilunglud bei Lyon. Bei einem mit Rupferplatten belabenen Luftfraftwagen verfagten

auf abschülliger Straße in Oullins bei Lnon die Bremsen. Der Wagen geriet ins Rollen, streiste zwei Betionenkrasswagen, suhr auf den Vürgersleig und streiste mehrere Haufer. Ein Passan von der getötet, mehrere Bersonen trugen Bersehungen davon. Bet einem der Häufer wurde die Außen wand eingedrückt. Da Einstungsgesahr besteht, mußte das Haus geräumt werden.

räumt werben.

Sochwasser der Save. Die Save, die seit einigen Lagen Hochwasser sücht, hat bei Sisset einen Damm durchbrochen und 40 000 Morgen Aderland übersichwennt. Bier Dörfer und ein Teil von Sisses siehen den nier Kosser. Doo Renissen sind obsachlos geworden. In den Straßen spielten sich infolge des plöglischen Wasserschusse dramatische Szenen ab, da die Menschen könnt das nacht Leben retten konnten. Zwei Gurichen, die in der allgemeinen Berwirrung zu plündern verjuchten, wären von der Menge salt geluncht worden, wenn die Gendarmerie nicht eingegrissen hätte. Man bestäckte ein weiteres Ansteigen des Wassers, das jeht sich sieher dem normalen Stand sieht. Anstell mieder auf hober See. Der amerikantische

juni samatze wegen des gleichen serdrechens mit dem Lode bestract.

Der Flieger Ljapidewssi ausgefunden. Wie die Zesegraphensgentur der Sowjetunion meldet, hat der Piteger Ljapidewssi, der vor einigen Tagen zur Hilgeleistung der "Thetijussin"-Expedition ausgestiegen war und seitdem dermitten wurde, jest mitgeeist, doß er wegen Motordeistes 6 Meisten juddisich der Iniel Koljutigion habe notlanden mülfen. Die Landung eis gelindlich der Iniel Koljutiginen und die Bemannung des Flugzeuges ist woslidehalten. Isdach habe das Flugzeug einige Schäden danongetragen. Ljapidewsst ist im Laufe des Somntags in Mantaran eingetrossen und des Behöhrigt, sich am Montag mit dem Flieger Kusarow zum Landungsort jeiner Mosfiche zu wegeben, um estzuisellige, sich am Ort und Stelle das Flugzeug reparieren könne. Im Loger der "Tschligustin"-Expedition ist alles wohland.

\* Der parfie Autobus der Welt. Der Ausbau des

#### In anderer Sprache.

In anderer Sprache.

Ie großes Aufleden, das einer Rethe aberfannte prominenter Alfmkars von den Indischuptlingswürde, aneen der Hauptlingswürde wieder beraubt worden sind, die ihren in früheren Sahren jugelprochen wurde. Unter den seitroffenen bestinden sich Mary Lickore, Douglas Haitbants, Namon Navorro und Sachie Cogan. Auch der frühere Bürgermeister von Kem Port, Jimmy Ballete, verliert nun nach so vielen anderen Schungen auch die, dem Indischen wurden find, murch eine Gegan, auch der frühere Bürgermeister von Kem Port, die der Auch der Auch der Anderen Schungen auch die, dem Indischen und die deinen anderen Schungen auch die den Auch der Koerlopfischund abgenommen. Der Entschluß ist von den Indischen nicht von benie auf morgen, johern nach reilischer übersegungen gesist worden. Er ist, wie "New Hort Herselungen gesist worden der er ist, wie "New Hort Herselungen gesist worden der er ist, wie "New Hort Herselungen gesist worden der er ist, wie "New Hort Herselungen gesist worden der er ist, wie "New Hort Herselungen sie der Kontenung und ge
Konig Allows der frühere Konig Allows von Sprache forter. Bei de her Konig unt der Archallen ge
Konig Allows der kribere Konig Allows von Sprach forter.

daraushin ausgerudt und zufällig zuerst auf die Jagdezpe-dition des spanischen Königs gestoßen.

dition des spanischen Königs gelogen.

Iber eine sehr merkwürdige
Zwillinge, Geburt berichtet "Daily Mailt" aus
60 Weilen voneinander Schottland. Dort dat auf einer der
geboren.

Trau einem Knaden das übern geichentt. Arziliche hilfe war nicht zu erreichen und die heit geteagt gedamme riet der Mutter solort einen Arzt aufgijuchen. Odwohl eben erst niedergesommen, machte lich die
rrau auf und erreichte nach einer müdere solort einen Arzt aufgijuchen. Odwohl eben erst niedergesommen, machte lich die
rrau auf und erreichte nach einer müdevollenReise über keinige
Rege und im Boot über die ossen das de Grunden
den fleinen Ort Estonnown, der od Meisen von ihrem
Heinen Ort Estonnown, der od Meisen von ihrem
Heinen Ort Estonnown, der od Weiselen von ihrem
hein dass Zeben, Auf diese eigenartige Art und Weise
kons andere in der Grafflacht Bost auch Eromarin geboren ist,
Der Hall bat auch in Londoner Harlamentstreisen Auflehen
erregt, well er ein recht deseichnendes Licht auf die ungudianglichen sanitären Rechtlinist in dem Grottlichen Inglieden
beim Gkaatssesterfat sur Schottland um die Ergreifung
der notwendigen Machannen erstuht.

Die Zustände in den Weiselanden LertifWeisenberg Terfiss inden Merkelanden

# Das Arbeiterspiel.

Erlebnis
Reht immer in der Wesensmitte aller Jeiten. Erlebnis des Arbeitertums ist der unvergängliche Wert unserer Gegenwart. Bom Schlagwort zur Losung erhoden sind die Wertmorte: Schassens er mitschaftendes — einiges und chredenistes Arbeiternolf. Der neue Abel der fätigen Hand weiße Arbeiternolf. Der neue Abel der fätigen Hand weiße das heitige tägliche Brot zu verdienen, verliert ihre Schweige des beitige tägliche Prot zu verdienen, verliert ihre Schweige Gottesungafes geworden. Eine stille unaufjällige Acht dat das Laienspiel darüber gedolten. Ihre Fragen, ihre Koch das Laienspiel darüber gedolten. Ihre Fragen, ihre Koch ihre Groberungen sind naur nicht-durch pleiende Entifaltung zu lößen, — die Arbeit wieder zu einem gotisch ausstredenden Gehot der dreiten Reliefen gemacht zu haben, dazu bedurfte es der politischen Weisheit des neuen Chaates, — das Spiel kommte aux läutern, erhöhen, versläten, die herzen nordereiten zur Löhung im Giber werte das Artisch der zeit gleichnischaft erschoffen.

u: tit

Berusung
ist immer entscheidend gewesen. Der in seiner lesten Tiese nom Ruf des Wesens getrossen Werlch wurde der fampsende Arbeiter an und mit der neuen West. Der Flach bleibt einerlei; Einseis und Aussüllung in Gebot. Im den Gottestung aus Wert der Audwig da ng in des Studenspiel. Die Veraften per geschieben. Geschlossende im Gedante und Aufdau, überzeugende Lölung, alltzgliche und troßdem erhöbte Sprache ind seine Werfmale. Ein Zwedipiel rechter Berussauffallung. So geschick, indirect im "Moralischen und erzieherisch erzheren fann nur einer zu Werf geden, der die Strussen sehre Kennschen genou kennt. Berusener und Kichtsernder zug macht die Zeichnung des underzusenen Anteresantlings zu ressen sie Kenlehen sich son zu eine zu Werfen den und erziehersche Strussener sieden nicht der Gewahndeit schafte gemacht. Die andern ise von der Gewahndeit schaftigemocht. Die andern ise von der Flicht beseicht, von der Halben der Erde grad und gut gemacht, kon der her halben der Erde grad und gut gemacht, tromm und doch nicht absheulich greisenhalte Betpropheten, durchfichtige, eindeutig Areisenauren. Sie sind die weiternaumen. Die sind die Verlieben fahren frahmentüger der Arbeiterberufung. Des schlegende Ruster ist der einneutweise Stilt aus Arguinden, der entsindigt und im jurcht daren Opfer naues Wasser eines gesteigerten Lebens spender. In diesem Kunderlicht wirfen nur pflichte und rusgetragene Arbeiter, eines Kroßeten mit aufgezünsterten Alussengefühlen. In deben wird in diesen Weiter und der Loten; ihr Leben wird in diesen Weiter und der Loten; ihr Leben wird in diesen Weiter und der Loten; ihr Leben wird in diesen Weiter und der Loten; ihr Leben wird in diesen Weiter Andleren und der Loten; ihr Leben wird in diesen Weiter Andleren und der Loten; ihr Leben wird in diesen Weiter Andleren Fahrenseitischen Fahrenseitischen der Weiter der Weiter Andlerengelissen.

eniströmt dem Werk. Erika Eberts "Junger König"
ist ein Spiel der Besehrung für alle, die Boel und Größe nur
in der Kracht des Anzuge, im Krunf der Gebärden sehen und
nicht wissen, wie nur die Hobeit der Geseinkang Kappen
verleik. Chöndeit wächt nie as bloßem Genuß. Auf die
Schöndeit dacht nie as bloßem Genuß. Auf die
Schöndeit der Abei der Tat unt Berkens dar Sinn. Denn ihr
fommt der Abel der Tat au. Alle Kosidarleit der Reitzigleit
fommt der Reichen ist mit hundertsacher Tränenslut der
Ammen geweicht. Hört auf diese Mahnung! König und
führer sein, deißt hitt seinen darten herrn au haben,
für den man arbeiten lann!" Im Abelsbeith eines scheien, ihr
bitier. Aber nach bitterer ist es, gar teinen herrn au haben,
für den man arbeiten lann!" Im Abelsbeith eines schaffenden Bolls wird der deren der konten der Reitzigen
keis schieden aus seiner Gläubigseit und seiner Bruberscheit
au allent Das Spiel ist mit soft zu breiter, pruntvoller Ausidung angelegt. Alles erdenklich Konthare wird ausgestäht,
um "mit Gemalt" den Ausbild im kunemeischen Schiede
gleichnanige Wärchen von Osfar Wilde im Gill des arch
plaus siel nicht vertobesen. Im 10 kärter kommen aber damit die Gegensähe bervor. Ein Schöndeitsstelleiter wird ihn
wegmischen müßen. Mort, Ton und Sith diese Kraumspiels
lind in eine fraulig schänkeitstruntene Weichheite Fraumpeles
lind in eine fraulig schänkeitstruntene Weichheite Fraumpeles
lind in eine fraulig schänkeitstruntene Weichheit geraucht.

Kampf

"Al | 1" beutlich aus. Ein persönlicher Einzelsall wird Weltlebre. Unwerdiümt und mutig padt der Dichter die wolfszerkörende Racht des Bollchewismus rüchschsos an. Das Gewissen kacht des Bollchewismus rüchschsos an. Das Gewissen kacht des Bollchewismus rüchschsos an. Das Gewissen kacht der Welt. Der politische Röcher hat durch Schickung oder Jusall im Haufe ieines eben gemordeten Dieter Algle gefunden. Dervoisch – sat unglaublich – teht die Autrer vor uns, die dem Mörder des einigen Sohnes Bergedung gewöhrt. Um des Höheren willen, das uns alle zu Bolf werden läht. Wohlstend und wahr bleibt die Aberehnung mit einem beuchelnden Christentium der Eigenlüchte. Das gilt für siede Stunde. Spannung und Aufregung durch-altien das diehere Ville einer Welt, die nie wieder fommen darf, harte warfante Visco einer Polle die Antwerte und einer gewissen Anspekangen von Christenterijerungskunft — das Geschehnis.

#### Frauentum

der Zeit und Weihe ans Höchte padt unsere Gemeinde der Schauer und Hörer. Ein Abschnitt der Jahrhunderte, der sich dem Aberickung der Homme dinzugeden vermag, kann nicht wertiels ein und it zutreift im Religiblen, in der Schwingung der Seelen zu Gott bin verhaftet. Darin wird alles charalterlichinderfeitwe ausgeschaftet, nicht um dem und jarmeirten Tap Platz zu machen, iondern um im gemeinsenen Rieft monumen Wissen und West, im gemeinigenen Kleid monumentale Kelenntnisgemeinschaft zu gewinnen. Aus der hingsgedenen Begeifterung des Jeugnisgedens kommt

sich deutlich in der Form des Sprechhors. Als einem epischem Gedet sehlt ihm sede Jandiung. Die reimgebundene Sprach wird von elechten set hüpfenden Angehmen getragen. Glaude, höffnung, sind das Klutgugnis unseres Bolfes. Richt der Arbeiter ellein, alle, das ganze Reich will sich zu soldensichen Bruderschaft der nuem Jufunit verdinden. Alle Deutsche sollen Wertsleute werden! Gehungmoul, mahrbofitz, und wehrbaftig sieht dieser Gefor in der Feier der Arbeit.

lobatischen Bruberschaft der neuen Jufunft verdinden. Alle Deutsche sollen Wertsleuie werden! Schwungool, wahrhaftig sich beier Chor in der Feier der Arbeit.

Aus hymnischultischem Gpielraum — gestig und gehaltig möcht beier Affalm der Zeit" von Richel Be der. In ewigen Gedanken hat Gort den Kau der Gesellschie und ihre Deunung norgezeichnet. Die Rächienseber Aat ohne Ansicht auf Lohn nimmt dem Einzelbeitz die volltere und menschetzerleiende Gewall. Zede Arbeit sit ihres Lohnes wert Bede, weremit ihr Gefindluder treibt! In der gemildalten Werde, den einzelnen nud reich. Die Iaf aus das ihr im Keim ich on dem Untergang verraten. Der eine Beutel aller macht jeden einzelnen noch ätmer und gließloser. Der Göße Geld dat Bedrüder und Bedrüdte gleicherweile zu Boden geworfen. Wer der Reinigung, der geicher Taufe aus der jeden der Bereite Aller nucht jeden einzelnen noch ätmer und gließloser. Der Göße Geld dat Bedrüder und Bedrüdte gleicherweile zu Boden geworfen. Wer der Keinigung, der geicher Taufe aus dem Lebensbrunnen völflicher Gemeinschaft Rich untersieht, erhpitt die inneren Gelege von Liede und Gerechtigkeit, die Gott zur Urjache aller Derrichaft, aller Arbeit, alles Dienens in deige Tede legte. Ihre Werflichten der Entsteil geles der zu fülgemandber Einfacheit. Ein neuer, volfstimflicher Kopthmus durchfricht Einspfeitlich das gegenwartserfüllte Spiel, das mit besondere Eingung von firchlichen Kreisen aufgestahrt werden mit. Pilichtschinnung predigt in wuchtzen Klängen der Schauen der Arbeit inden Arbeit, das geden der Einschalt und der Gebarden, der in einer gemaltigen Gebärde die pflügenden, mähenden, hämmernden, sägenden, händenden, leinenden, lögenden, mähenden, hämmernden, lögenden, möcheden, hämmernden, lögenden, händenden, leinenden, lögende, niche debens. Ein Kalerland, das gleinen Kinden der Schliebe an Hilber und dem Gehot des Boltes. Augend ihr auf die der Arbeitenst. Weit aum ein Schlimmung dersaß und der um der ein der nich den Gebörder aus der mit Beigands zur doller Grechfilt. Sein Rutzeien Schli

bie Werke unierer Laienipieldichter, Steigt über den Schutt ber vielen Tbeaterstüde, die mit undichtertischen Jänden als platathalte Kachahmungen ohne Bersteben und Erstühlen die beiligen Erstühde er beutischen Kunltbühne gerktückeln. Mehr eis blohe Unterhaltung, als blohe Gelegenveit zur Thoater Freilbungen miber Olfettanten sind uniere Spiele. In nunerlicht ergreisenden Felerkunden als Gemeindeblens, Kolfsdienk, Gottesdienk schlieben sie uns auf zum Ersebnis groher wahrer Aunst mit dem Funten der Göstlichkeit Wenn euch des sogenannte Aubstätum langweitig sindet, dacht den Mut langweitig zu sein, wenn ihr nur weientlich seid! Der genieherliche Massenstellt gublitum wird von der Kolfsdemagung umgehaltet werden zur miterlebenden, mit-statischen der Verleben der des den der der verleben der des in der vergangener zeiten in Villionenscheinen zum entgeitsischeren Geolewert der Gestunung und der deut-ichen Seele sich zurücksinder. zum ewigfeitsficheren worzuere. ichen Geele sich zurüdfindet. Wilhelm Maria Rund.

#### Geburt und Tod vom Wetter abhangig. Geburtenhäufigfeit bei nieberer Temperatur und steigenbem Quftbrud.

#### Die NS. Bolfswohlfahrt ruft Dich! Werde Mitglied!

kadt im Jahre 1914 im Bergleich mit den atmosphärischen Borgängen zeigte ein Ansteigen der Geburten bei niedriger Temperatur gleichzeitig mit keigendem Lufdruck. Der gärftle Ansteig mutde, wenn auch mit erheblicher zeitlicher Berschienung, bei den größten Temperaturanliegen selfge kellt. Die Aurorn lassen den hervorrogendem Entluß der Temperatur auf das diologische Geschehen deutlich werden. Auf die Gerebesälle ausgedeht, sommt die Untersuchung au Auroen, die derebesälle ausgedeht, sommt die Untersuchung au Auroen, die der Temperaturslinie sehn ähneln. Die Auroe der Eterbesälle ausgedeht, sommt die Untersuchung aus den der Gescheichungen, da sie sich bei niederigen Temperatursen vorspätel. Grundsählich entspricht jeder atmosphärischen Ausgeben, der Geburten auf dere dere ausgeben der Geburten und Siechefalle. Es ist deshalb die Bolgerung derechtigt, daß der Gesantsaus im Khathmus des atmosphärischen Gescheitens ichwankt. Die katiktische Bearbeitung eines sehn schaftlichen Organismus im Khathmus des atmosphärischen Geschurt und Tod hingen in gewissen Rasse vom Wetter ab, zutrisst.

Die Güte der echten

n 5 Mille Command

beruht auf einer Erfahrung von Jahrzehnten, die keine andere Zigarette in Deutschland aufweist.

# Industrie und Handel.

Der deutiche Geldmartt. Mebioverfteifung.

#### Der Baluta-Sturg in der Belt.

Der Balutas Sturz in der Welt.

Die Sierreichilde Nationalbant hat eine Abersicht über das Sinken des Vertes derzienigen Aluten veröffenstlicht, bie den Goldkiandard aufgegeben baden. Danach zeigte Ende Dezember 1933 den größen Eturz die Kaluso der Republik Chile mit 78,5%, dann die Valuta von Uruguan mit 67,7%, Varaguan, Azgentinien und Wexiso mit 64%, Japan und Salvador mit 60%. Van den europäischen Staaten weilt den größen Sturz die Valuta von Griechenstand mit 36% auf, dann Danemark mit 45,8%, Island mit 44,8%, Juniand mit 42,8%, Varwegen mit 30% und Schweden mit 37,5%, Die Entwertung der Valuta Gelichen und Kaluson von Griechenstand mit 30%, und Schweden mit 37,5%, Die Entwertung der Valuta Gelichen und Kaluson Gerichen und Kaluson Gerichen der Valuta Gelichen und Kaluson Gerichen der Valuta Gelichen und Kaluson Gelichen der Valuta Gelichen und Kaluson Gelichen der Valuta Gelichen und Kaluson Gelichen der Valuta Gelichen mit 33,3%, dann Ungarn mit 22% und Ofterreich mit 21,9%.

21,3 /c. Die Baluta der dem britischen Imperium angehörenden Graaten weit denselben progentualen Sturz auf, wie das englische Plund, mit Ausnahme Auftraliens, dessen Baluta einen Cturz in Hohe von 46,8 %, des ursprünglichen Wertes erlebte.

#### Wirtschaftslage des Schuheinzelhandels.

Der Umigh des Schuhbandels im Jedruar 1934 zeigte gegenüber Januar eine fleine Besserung. Diese erstärt sich aber nach dem Monatobericht des Neichsverbandes deutscher Schubsändler sur den nint als ichsechtesten Monat des Jahres angelehenen Jedruar dadurch, daß soft überall in Deutschland der Juventurrerlauf in den Februar fiel und dieser im allgemeinen ein als gut zu dezeichnendes Erzednischate. Der prosentuale Mehrumfaß belles sich durchschnistigate.

lich auf 5°/a, wobei falt die Hölfte der Berichterstatter einen geringeren Umfah fessfellen mußte. Erheblich höher stellse ind der Umfah gegenüber dem gleichen Monat des Jadres 1933, und word um 42°/a. dier sommt vor allem der Einslug des Inventurerstaufs, der i. B. noch ziemlich allgemein den Januar siel, zum Ausdruck. Die Breisentwicklung kann im allgemeinen als telt dezeichnet werden. Geringe Breiserböhungen, die von einzelnen Arzisten für einzelne Arziste gefordert wurden, demegten sied auch in mäßigen Grenzen, im Höchstelle etwa auf der Linie von 5°/a. Die Unsossengestauten im Berichtsmonat wer gegenüber dem Bormonat umverändert. Auf das Geschäft wirten, abgeleden von dem Insommorstungerlaufs, immer noch, wenn auch nicht in so erbeblichem Maße wie in den lehten Monaten, die zur Einlösung gesommenen Bedarfsbedungsscheine ein.

#### Reichsbant-Ausweis.

Reichsbant-Ausweis.
Die gesamte Kapitalansage ber Banf in Wechsein und Schaefs, Lombards und Wectpapieren hat köd um Z5.0 auf 3893.6 Rill. AM. derringert. Im einzelnen haben bie Bekände an Handelswechseln und schaefs um 1.0 auf 77.3 Kill. KW. and die Lowberdschiede um 1.70 auf 383.9 Kill. KW. and die Lowberdschiede um 1.0 auf 77.3 Kill. KW. abgenommen, dosgegen die Bekände um 1.0 auf 77.3 Kill. KW. abgenommen, dosgegen die Bekände um 1.0 auf 77.3 Kill. KW. abgenommen, die Bekände auf 100thigen Wertpapieren um 3.5 auf 34.80.
Rill. KW. augenommen. die Bekände auf 100thigen Wertpapieren istgen mit 380.9 Kill. KW. eine Abnahme um 1.1 KW. am Keichsbankme um 1.1 KW. Ender die in en aufammen lind 28.0 Kill. KW. eine Abnahme um 1.1 KW. am Neufsbankmoten um 29.4 auf 3836.6 Kill. KW. am veringert, die in en aufammen kontenbankfleinen um 1.4 auf 345.0 KU. KW. erhöbt. Der Umfauf an Scheibsbankde der Keichsbankmoten um 20.4 auf 2836.6 Kill. KW. am 1.4 auf 345.0 KU. KW. erhöbt. Der Umfauf an Scheibsbankde der Keichsbank um 20.7 auf 141.9 KW. 30X. ab. Die Bekände der Keichsbankmen um 15.9 KW. KW. abscheimignen unter Bekückfleitigung von 6.4 KW. KW. abscheimigsen der 268.2 KW. KW. abscheimigsen mit 385.3 KW. KW. abscheimigsen unter Bekückfleitigung von 6.4 KW. abscheim des des KW. Abscheim der KW. abscheim des des KW. Abscheimen.

Die Bekände an Gold und bedungsfähigen vernimbert. Im einzelnen baben die Geläherbe um 4.7.2 auf 28.7 KW. KW. abscheimen.

Die Dedung der Koten bektug am 15. Will. KW. abscheimen.

genommen. Die Dedung der Roten betrug am 15. Märs 1934 8,2 % gegen 9,4 % am 7. Märs d. I.

#### Bon den heutigen Borfen.

Bon den heutigen Börsett.
Franklut a. M., 19. März. (Eig. Drahimeldung.)
Iendenz: Im Berlauf allgemein in die ach Die Börle hatte zum Wochenbeginn noch einen feiten Grundton für Altien, während Kenten schwächer einlesten. Bublitums-täufe dielten an, wenngleich nur gewisse Depaialoppier-vor alem Rossipolatitien, beachiet blieden. Auch Dividendeur-perüchte pieliten eine Rolle, Arbenindustrie im Verlauf die 144,50 adgeschwächt, dagegen Kürgerswerte als Chwert 11%, Deutsche erde 11% ist die 11% ist die 11% ist die befannten Dividendenanssichten Keichsdunfunstel mit minus 3 %. Daneben Daimler Wotoren minus % %, 3ellitoss Relation of und W. für Berfedr minus % %, Schischswerte eine befannten die, für Berfedr minus % %, Schischswerte eine Auften die für Berfedr minus % %, Schischswerte eine Lithefig nun bipäte Keichsschuldunforderungen je % %, Keubeith 30 Psemig miedriger. Im Bersauf sehten an allen Martigesieten geringe Erdöbungen ein. Auch der Kenten-marti lag allgemein gut behauptet. Tagesgeid 3% % unwerändert.

unverändert.

Berlin, 19 Mätz. (Eig. Drahtmeldung.) Tendenz:

Sefektigt. And für die neue Woche war das Anhalten der freundlichen Grundhimmung charafterstielig, wenn auch des Umfüge allgemein etwas zurüglingen. Im Bordergrund des Anteresses Anteresses kanden wieder Vohltoffwerte, insbesonders eileben Rohlenalten lowie Alltien von Geselligdaiten, die der heimischen Die und Teerproduttion um. dienen, getragt. Gringe Araunfohlenalten machten förmliche Kursprünge. Ju den gefrogten Spezialwerten gehörten u. a auch Gefultseis, die auf die nunmehr bestätigte Absohung ihrer helebeteiligungen %% gewannen. In diesem Jusammen-

hang waren Güdd. Juder 34% köher, de behauptet wird, daß das Unternehmen die Selebeteiligungen von Schulftbeis erworden haben. Wontenwert lagen 35 die 18% höher. Gefragt waren daupflählig Kodienwerte. Kalippapiere wielen Erödjungen die 31% auf. Um Eleftromarft betrugen die Besferungen im Duchhanit 36%. Auto. Maldimen und Weisalwerte waren melt 1% döder. Auto. Vinlige Verfehrennitel bijken 3 Juntie im Auch Kodisdan waren wieder 13% fomwäher. Kenten brödelten melt ab, Keubelig verloren 16 Af. Allebeig 36%. Slantotagesgeld für erfte Voreilen unverändert 4% dis 45%.

#### Berliner Devisenkurse Berlin, 19. Mirz. DNR.-Telegraph sche Auszahlungen für :

		iru 1004	19. März 1994		
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE PARTY.	Geld	Brief	Geld	Brief	
Agypten (Alexandrien und Knire) , 1 agypt, 4	13.145	13,175	13.15	13.18	
Argentinien (duenos Aires) , Pap -1 Peso Belgien (Erfisse) und Ant-	0.634	0.638	0.634	0.638	
warpen) 100 Belga	58,47	58.59	58,47	58,59	
Bensilien (Rio de Janeiro) 1 Milr.	0.212	0.214	0.212	0.214	
Bulgarien (Sofis) 100 Levs	3.047	3.053	3.047	3.053	
(Montreal) 1 Canad. Doll.	2.507	2.513	2.507	2.513	
(Kopenhagen) 100 Kronen	58,99	57.11	57.04	57,18	
Dannig (Danzig) 100 Gulden	81.64	81.80	81.64	81.80	
England (London) . 1 E Steri.	12.765	12.775	12.77	12.80	
(Reval/Talinn) . 100 estn. Kr.	68.43	68.57	68.43	68.57	
(Heisingfors) 100 finn. M.	5.639	5.651	5.639	5.651	
Frankreich (Paris) 100 Fr.	16.50	16.54	16,50	16.54	
Griechenland (Athen) 100 Druchmen Holland (Amsterdam u. Retter-	2.396	2,400	2.396	2,400	
dam) 100 Guiden	168.98	169.32	166,98	169.32	
(Reykjavík) 100 isländ, Kr.	57.74	57.86	57.79	57.91	
fintien (Rom u Mailand) 100 Lire	21,51	21.55	21,49	21,53	
Japan (Tokio u. Kobe) 1 Yen	0.754	0.756	0.54	0.56	
Jugoelawien (cielgrad u. Zagreb) 100 Dinar	5.664	5.676		5.676	
Lettland (Rigs) 100 Latts	79.92	80.08	79.92	80.08	
Litauen	0.000	00.00	CONTRACTOR OF THE PARTY OF		
(Kowno/Kaunas) 100 Litas	42.03	42.11	41.96	42 04	
Norwegen (Osio) 100 Krun.	64.14	64.26	64.19	64.31	
Österreich (Wien) 100 Schilling Portugal (Lissabon) 100 Escudo	47.20	47.30 11.65	47.20 11.63	47.30 11.65	
Rumanten (linkarest) . 100 Les	2,488	2,492	2,488	2,492	
Schweden (Stockholm u. Gote-				100000	
borg) 100 Kronen Schweiz (Zürich, Busel und	65.83	65.97	65.83	65,97	
Born) 100 Fr.	80.87	81.03	80.89	81.05	
Madrid u. Barcelona . 100 Pes. Tachechoslowakei	34.23	34.29	34.21	34.27	
(frag) 100 Kronen	10.38	10.40	10.38	10.40	
Türkei (Istanbul) 1 türk, £	1.998	2.002	1.998	2.002	
Ungarn (Budapest) , 100 Pengo				-	
(Montevideo) 1 Gold. Peso	1.149	1.151	1.149	1.151	
Verein. Stasten von Amerika		A SECTION A	- 2 dispos		
(New York) 1 Dollar	2.511	2.517	2,512	0.118	

#### Schiffahrt.

Samburg-Silbamerit. Dampfidiffahrts-Gefellicaft. Rachte Abfahrten nach Gudamerita: (Anderungen vorbehalten.)

Landerungen vorsegnieren.

La Blata nach Alo de Ianeiro, Cantos, Sao Francisco do Sul, Rio Grande, Montevideo und Buenos Aires:

La Blata nach Alo Grande, Montevideo und Buenos Aires:

La Blata nach Alo Grande, Montevideo und Buenos Aires:

La Blata nach de La Cap Arcona" (8. 4 (Emfaffigua)

der Baffgafere in Hamburg am vorbergedenden Lage
abends.) D. "Monte Bascoal" (8. 4. D. "Monte Ofivia"

20. 4. D. "Monte Garmiento" (11. 5. D. "Cap Arcona"

18. 5. (Ginfaffung der Baffgafere in Hamburg am vorbergedenden Tage abends.) D. "Bigo" 25. 5. D. "La
Coruna" 15. 6.

Coruña" 15. 6.
Linie B. Frachibampier nach Mittel-Brafilien, direft nach
Rio de Caneiro und Cantos über Antwerpen: 29. Märs:
Hoje D. Karana". 12. April: Boil-D. "Ludwigshafen".
28. April: Hoje D. "Georgia".
Sommerecijen mit WS. "Monte Roja" und WS. "Monte Bascoal" nach den norweglichen Florden, dem Kordfap, Spipkergen, Island, London, Flandern, ins westliche Mittelmeer uiw.

# Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Frankfurfer Börse	Samstas   Montag 17, 3, 34   19, 3, 34	Samstag Montag 17, 3, 84 19, 3, 34	Samstag Montag 17. 3. 34 19. 3. 34	Samstag   Montag 17. 2 24   10. 2. 34	Samstag Montag 17. 3. 34 10. 3, 34
Banken 17. 5. 34 19. 1. 34  A. D. Creditanat. 46.50 46.50	El. Lief, Ges 103.75 103.25 Enzinger Union . 77. 78.	Rh. Rrsunk, u. Sr. 206.50 210.75 Rh. elekt, Mannh. 94.75 Rh. Metallwaren 130.50 130.75	4% Zolltürk.v. 11 6.63 6.63 4% Ung StR.14 8.13	Asshaffb, Zellst, 44 71.50	Leopoldgrube 32 Linde Elamasch. 93 93
Deli-Bank 65.— 65.50	Eschweiler   230,—   230 —	Hhein, Stahlw 96,- 95.50 Riebeck Montan 88 90,-	4% Ung. Goldr — 8.20 4% Ung. St. v. 10 — — 93.13	Berner Tiefh, 137.— 135.—	Mannesmann, 70.— 71.63 Mansfeld Bergb. 74.63 75.13 MaschBau-Unt. 52.88 52.50
D.Effu.WBank 76.80 76.50 Dreedner Bank . 65.75 46.25 Frankfurt, Bank 89.	L.G. Farbenind. 144.75 145,37 do. Bonds 117.50 116.88 Feinmech. Jetter 46.88	Rückforth	6% 2 92 6% 3 92 6% 8-10 92.37 92	BeriKarisrInd. 104.— 104.— Bekula 133.25 134.25 Berliner Masch. 81.88 82.88	Maximilianhatte, 151, 151,50 Metaligesellsch, 86,50 86,50 Montecatini 44, 45,88
HypBank 88.— 84.75 Pfalt, HypBank 81.50 81.50 Reichsbank 157.— 151.63	Feist Sekt 9.13 Feit & Guilleaume 63. 64. 64.	Schöfferh, Binde, 175.25 174.	6% 11 92.37 92.— 6% 67 92.26 92.— 6% 12 92.13 92.—	Braunk. u. Brik 179 Bremer Wollkim 184.88	NdLans. Kohle 173.25 179.— Oberschies. Koks 100.25 101.— Orenst, & Kopput 70.50 70.50
Rhein, HypRk 114.37 Verkehrs-	Gelling & Co	Schriftg. Stempel 67.— 67.— 67.— 67.—	51/4/6 " 4/5 92,13 92 — 51/4/6 " LL 91,— 91.—	Duderus 79.25 80.— Charl. Wasserw, 87.75 87.75 Chem. Heyden . 81.— 82.88	Polyphon. 53.75 54.75
Unternehmen 31.50 30.75	Goldschmidt, Th. 61,— 62,— Gritzner Masch. 27,— 27.37	Seil-Indust Wolff 32.50 32.50 Slemens Glas 59	6% Kom. 1 88.50 88.— 5 85.50 88.— 6% 88.50 88.—	ContGummi 155 25 155.— Linel Zürich — 54.25	Rh. Braunk, u.Br. 208.— 210.— Elektr. Mannh. 95.25 Stahlwerke. 95.50 98.25
Rordloyd 36.— 36.37	Grün & Hiffinger 205.— 207.— Hanfw, Füssen . 41.50 40.50 Harpener 95.— 97.25	Süddtsch.lmmob 5- Süddtsch. Zucker 176	6% 9 88.50 88.— 9 88.50 88.— 1 88.63 88.—	Dt. Atl. Telegr	Westf. Elekt. 100.— 101.— Rütgerswerke . 59.37 62.13 Sachsenwerk . 56.— 58.—
Akkumulatoren 184.50	Henn, Kempf, St. 110.— Hens. Hercules . Hindr., Aufferm. 67.— 68.—	Phür. Lief. Gotha 99.75 99.25	6% Pr.Ld.Pf.A. 19 94.— 84.— 94.— 94.— 94.— 94.—	Deutsche Erdől , 116.— 117.75 Deutsche Kabel , 72.50 72.25 Ot. Linoleum , , 54.— 55.37	Schles, Zink 38.— 38.88 Schl. El. u. G.L.B. 121.75 123.—
AEG. Stammakt 31	Holamann, Phil	Ver. Stahlwarke 45.50 46,37 Ver. Ultramaria, 121,- 121-	6% Kom. 20 91 91 6% 6 91 91 6% Wiesb.St v. 28 86 85	Ot. Tel. u. Kabel 70.— 70.50 Dt. Eisenhandel 63.25 64.88 Dortm. Union-Br. 203.75 202.50	Schubt. L. Salzer 177.— 175.— Schuckert & Co. 108.50 108.37 Schulth. Pattenb. 110.63 110.63
Aschaffenb.A. Br. 45.— 45.— 2 Zellstoff 43.50	Junghaus, Gebr 44— 45.13 KallAschersleben	Voigt & Haffmer Westeregeln Alk Zeltstoff Memei 38.25	D. Kom Sam. Aust. 95.25 95 — do. Abt. Schuld 21.— 20.63	Dynamit Nobel	Siemensé Haiske 145.50 148.50 Stöhr, Kummgarn 122.— 123.— Stoliberger Zink —— 46.50
Bad, Masch, Durk. 123.— 123.— Bast, Narnberg. —— 195.— Hayer, Spieger . —— ——	Klichemie 104.50 Klein, Sch. & R. 57 57.50 Klöcknerwerke 68 69	- Waldhof 54.90 54.10	Berliner Börse	Elektr. LiefGes. 103.— 100.50 Hl. Werke Schles. — 86.— El. Lieht u. Kraft 106.75 107.—	Shidd, Zucker 173.50 175.— Thuringer Gas . 118.25 117.— Tletz, Leonh 23.— 23.37
Beck u. Henkel . 12.75 Bemberg 60 61.37 Bergmann-Elekt 20	Konserven Braun 49.50 75	Versicherung	Bk. elektr. Werte 68.75 69	Engelhardt, Br 83 75 83.75 L.G. Farbenind. 144.75 145.—	Ver. Stahlwerke 45.83 48.37 Vogel TelDraht 79.80 79.88
Bremen-Bosigh. Brown, Boveria C. 13.75 14.— Buderus 78.— 79.50	Lahmeyer & Co. 121.75 122.50 Laurahatte 28 Lechwerke 92.50 92.50	Mannheim, Vers. 20,- 20,-	Beri. HdisGes. 90.50 30.— Comu. PrivBk. 49.78 49.75 Dedl-Bank 65.— 85.50	Fen. &Guilleaum. 63.13 64.25 Gelsenkirchen. 68.63 69.63	Westeregeln Alk, 118.50 118.— Zellstoff Waldhof 54.63 55.—
Cament Heidelb, 97 99 Karistadt 100,50	Maintrattwerke, 68.75 Manneomann, 70.50 71.75	Renfen  % Reichsan!, v.27 96.75 96.75  % 7, 25 100 100	Dresdner Bank . 65.50 86.50 Reichsbank . 154.25 150.63	Goldsenmidt, Th. 62,- 62 75 Hamburg, Elekt, 117.50 117,-	Kolonial Otavi Minen . 15.75 15
1-100000 162.25 165.— 130001 ab 138.75 142.37 Chem. Albert 59.— 59.88	Mansfeld, Bergb. 86.25 86.25 Ming Mühlenb. 62. 62.	5 Wes Younganl. 94,- 94,- Reichs-Ausl-Sch. 95,88 95,50 do. AblSchuid 22,45 22,13	Verkehrs-Unt. AG für VerkW. 68.— 68.25 A.Lokulb.u.K.W. 105.— 107.—	Harburg, Gummi 30,50 30,50 Harpener 94.25 97.37 Hoasch 78.25 79.—	Renten 67. Krupp-Obl 91.88 91.50
Chade 48.88 48.50	Montecatini 45.25 45.	4°h Schutzgob, A. 9 50 a,50	D. Reichsbahn Vz. 112.76 112.50 Hapag 31.12 31.13 Rbg_Sadam Dpf. 30.— 31.—	HotelbetrGes. 50,- 51.25 Use Berghau . 138 140	7% Vor. Stahlw. O. 76.50 75.37 Stagergutscheine
D. Gold-u. Bilber 184 - 185 - 53 37 55 -	Motoren Darmet Neckarw. Elling. Nordwestd. Kw. 125	7" Rum. von 15 37,50 37.— 5" 01 5.50 5.45	Northoyd 16.25 36.13	Hise Gennach . 119 - 120.63 Junghama, Gebr. 43.75 44.75 Kalichemie . 105 - 104.50	1934 102.37 102.88 1935 100.37 100.37
Dirrwerko	Park-u Bürgerbr - 16.88 16.37 Phônix Berghau 53.75 54.50	410% flum. von 1 7.90 8 10 40, 4.82 4.70 40, Ragdad 1 6.70 6.70	Askumuintoren . 183.— 184.— Aku . 60.25 61.88	Kah Aschermeben 116.— 117.75 Klöcknerwerke . 68.13 69.— Lahmeyer & Co. 122.25 122.—	1838 97.37 97.88 1937 93.63 93.63 1938 92.— 92.—
M. Linht a. Kraft   108	Rein, Gebb & Sch.   50   50	4% Bagdad II .   6.70   6.70	AEG. Stammatt   31.37   30.63	Laurahitte   33.50 28.50	VerrechnKurs.   97.13   97.13

# Das Schinkenbrot.

Bon Munette Rispert.

Der Schriftseller Grud faß auf der Letralse leines Liebtingseelse, trant eine Laffe Schwarpen, iss Schimpson und
mer gildeft und girteben— loweit eden ein Wesing, delfen geseinerveniger in 73 Piennigen beseht, glädlich und zufrieden fen fann.
Ein haper Ramn in honen Koldenn und Kniefer, hoters schleiberte träge mie indense an ein Lisben entling.
Alls er Grud erbildte, machte er halt, sagte mit breiten Kachen. "Ere, doss fir sten, die ich Schlein sie kreiten fich die weiteres an Ernis 18, fin, die Sie treise", und seiter fich die weiteres an Ernis 21st.

ogene eine part Röden beiter Befannigalt nur mit Milbe; ore ein part Röden beiter Befannigal im Bereaum einer Redation nebereitander geleffen und fich de 3dt mit einem Einem fiber in farbe bei getter vertieben.

Der linge Blann beleilte fich ein Echintebren und bei gebte es in geben Stann beleilte fich ein Echintebren und ber gebte es in geben Stann beleilte fiber ben Bland.

Der linge Drekt au die ber Stein bei gebe bei Blide, Blanden Gere Der Gert auf bei Gert bei geben bei geben der Gert der Gertaben Gis, mit faltenfehm Geung der Der finne Bonn fielt bei ben Blanden.

Der linne Bonn fortige in die Schleine Stein eineme ich bagt.

Ap Zhr Echintebrei Gertaben Gis, mit fannen ich bagt.

Der finne Bonn freich der Gertaben Gis, mit fannen ich mößt.

Der finne Bonn freich eine Steine Großen habe ich mehr.

Der finne Bonn freich der Gertaben Gis, mit geben finnen ben erfanzten Grad.

Der finne Bonn mit Ein mad der erloben. Then Bonn geleinen Britist.

Ge balten lief finn das Gertaben. The Bank Edden mehr hen erfanzten Grad.

Der finne Bonn mit Ein mad berückt in gewalfigm auf feinen Halle ferm mit Gertaben mit gemen mit mit man berückte in gewalfigm auf feinen Hangen Benn mit Mill.

Ge balten liem, Eie Saphen Stein er Schlieben Gintenberei iberhaupt ger nicht Sephien. Bei ich den hänfte der in der Gehreren Grad sein ist dem nor? Ab — ich — ich fa n. n. Spr. Echintebrei überhaupt ger nicht Sephien.

Bei inker berückt.

Schlieben Ben Gis bod mein Blan ein Schlie Leulen auf mit nicht Sephien.

Bei inker berückt.

Gert linge Bonn ein Schlier Schlier Bonnt- Gen finne ein Schlier S

南西部南部門門四部 南江。

te p, e

出土

330008 05

the offer Chamman when it wher low 30 bitte his an filme in his more in his most in the film when when the second in the meditary of the second in the meditary in the second in the meditary in the meditary in the ment her cineralment if me in the meditary in the ment her cineralment if me in the meditary in the meditary in the history and ment have finded by the meditary in the history of the meditary in the second in the meditary in the central and the meditary in the meditary in the central and the meditary in the meditary in the central and the meditary in the meditary in the central and the meditary in the meditary in the central and the meditary in the meditar

# Geschichten von berühmten Arsten.

Delirium tremens in ber Mufit.

Das gern angeunarbe Berfahen der Echaelbigguehlt ist gelegentlich und einer Berichanden gefahelte geworden. Es platen in gelegentlich und einer Berichanden gefaher fründ einen Bonn mit Knaderfolls mit "Raditer" ausgeden uns. Leiden Ericht auf dem Wirmerfalle mit, "Raditer" ausgegen uns. Leiden Ericht mers gewod Leite, dem den den Griffennigen gewod Leite, dem den den der Erichtungen gewod Leite, dem den den den State dem der Griffennigen Griffennigen Griffennigen Griffennigen gewod Zeiter dem den Griffennigen der Griffennigen Griffennigen der Griffennigen Griffenni

Der Drudfehler.

Der Verliner Argi Dr. Al. hert, der ble in der Alteratur bekannte Vernittie Prop. zu Ereu, der bei die überind einen Kalienten del flag, der die neut nerbeiteter Gemodingit an ind halte, fin dauch des mobiloles Zelen medigenimigter Bilder (Eldt zu dellem Verlieren Verlineren Gelem Gelegendeit meter Bilder P.D. Derg mit den Boretren "Fehrmer Gle filb in albi. Sei Ferber noch einmal an einem Drudfelter!"

Schönfein, Beiß, Mig.

Friedrich Wilhelm IV. von Preußen nurde gelegentlich leiner leigter Arambel auser von Von der betüberten Ferdflor Schönlen, feinem Selbezh, auch von dem betüberten Ferdflor Schönlen, feinem Selbezh, auch non den gehörten mar es der deringen Bundic der Königun, noch den von für in det gelößtern Minagener Argi Dr. Alf blingungleien. Sofiere gelößtern Minagener Argi Dr. Alf blingungleien. Sofiere und Dr. P. Martell dem mit diefe Angelegen von der Dr. E. Martell dem mit diefe Angelegen verbanken, in der Zeitellt dem mit diefe Angelegen verbanken, in der Zeitellt dem der Gelegen verbanken, in der Zeitellt dem der Gelegenschaften der Angelegen verbanken, in der Zeitellt dem Verbanken. Bei Reinfloren Geleindbeitsdereichte zu unterzeich nen ... "Gehönlein, Reis, Alf.

Сговентави.

Das andere Bein aud.

Dem Leipsiger Bentom Fraselfer Albert Idnerfig ging ein debenfeder Alle Chinella ortung Eines Zeserphand dem Leibert Zeiner Ampatier einspland dem Leibert Zeiner Ampatier einem die Gelegen dem Leibert Zeiner Ampatier die dem Independente dem Leibert Zeiner Bentom der Gelegen dem Leibert Zeiner dem Leibert Zeiner dem Leibert Zeiner Zeiner dem Leibert Zeiner Zeiner dem Leibert Zeiner der Gelegen des feiner dem Leibert Zeiner dem Leibert Zeiner dem Ampatier aus dem Leibert Zeiner dem Leibert zu Leibert Zeiner Zeiner dem Leibert zu Leibert Zeiner Zeiner dem Leibert zu Leibert Zeiner Zeine

1934. AS Lanterly altannas-Blatt Hr. 77.

2日 次日から 日から 日か

00 43 3

Montag, 19. Märs

# Der Markh in die Zu

Deiginal-Roman von Otto Gaweaned.

(Radibrud verboten.) Fortfegung.

135

Reiner,

"Moh de hat's nicht gemertt?" lachte Flieberte,

"Rohl de er's gemertt?" lachte Fliebert,

"Rohl de er's gemertt?" triumphierte Fleinet,

"Rohl de er's gemertt?" triumphierte Fleinet,

"Rohl de er's gemertt?" triumphierte Fleinet,

"Als de Zamen das eriemel jam Lee de marier, hat er es

ihnen ergädt, mo ich dein Gereicen mort! Da dei mit

dat ite g'doct, "Keiners," hat he gelogt, dertider

golden Uh." Dabei helt Bereichen einer Litte.

"Als der der gelogter gereichen ist der feine,

gelogt, "Bardenhof" gebes eingermett! "Geben glass

Dem treuen Fleinerg au Etitmerung an meinen erlien

Erführ auf Frantenhof. E. D.

"Gewin Igan", logte Bliebig demmen erlien

"Erme Gelgent!" Blee er dett geltägelig dem Ge
träuften die Graafsuhr ift amat Foljer paden — a
feine Getansuhr — ift amat Foljer paden — a
feine Gelanter Mit, geldwellter Bruft. Ber Bist

Ermit gigmmen ... urt zwei Allen lagen jegt du zu
Ermit gigmmen ... urt zwei Allen lagen jegt du zu
Kus dem Zemer fann den Bommit — mit tim einen

Ermit gind, des mer in geldwellter Bruft. Ber Bist

Ermit gind, des mer in geldwellter Bruft. Ber Bist

Ermit gind, des mer in geldwellter Bruft. Der Bist

Alus dem Zemer haben Fern mandente. Das ebenne

Ellingen zog über das Zand und machter. Dast Genne

Ge erging dem Dr. Hard jest manchmal absonder.

I. Alen ver ermodick, glaubte er, se sie der Leginn
eines wurm Traumes. So stowne er, se sie der Leginn
eines wurm Traumes. So stowne er ich auch deute
klundenlang verdigtet um. Ein dertlicher Mozgen
inch deut de geöffneten Faufter. Ein litt eine bis
serigen Bergätingle unerhörter Luis umgad ihn, mit
spehenn Serpating und erginnen. Dadei bestam der
ganze Luus eigenlich nur in viel zige, Luftige
Lut luftigen Taveten und merig Röchen.
Duch die Türipalte schauer ein lebischer Röchenkap den Lusgeschäleren Augen achten übermitig zu verkletze, mitwingen Einme, wie sie grämische Logismittlinnen an sich denne. Ber ein eine Vergismietern Har ich deben.
"Stehen Seren ins Innern aus schlein, er griff nach
mietern Herten ich was fehren. Frollein, zu untergemietern Har I. Minner zu schleien, er griff nach
mit sie in wieder dei er eine Seite der
Rillier Seren ins Inner zu schleien. Enderdern.
Rilligen Sie inr von, Froulein?"

Rilligen Sie inr von, Froulein?"

Rilligen Seren in dem Echopf, gab ihm einen Kuß und
bate kontt:

100°

Leichen Lauft, eine Kunst — pfeifen mußt der Lauft, Laufteit ist, diest er hirteritifia, Sie fligte de Lippern um dersten der geht der Lippern um der ges ertt zecht nicht mehr. Bartet film gin auf der Serfer der Serganigen.

"Mädels kömen je nicht pfeifen — oder es fligt mehrt. Bartet follug in auf der Scheier Strategalen.

"Rädels kömen freuer er fich mid der State Sieger der Scheier Strategalen.

"Du biff ein proßer, ungegogener Zunge, der teinen Scheier Strategalen.

"Schoe Buttiff Er flättette fich vor Lachen.

"Schoe Buttiff Er flättette fich er flättet schoe Ghindeliner in febrt, giltiger Benje Gein fidartet. Butte Er jande vor in für Er flättet.

"Schoe und Field fich er derfect bielt, Geit teichen Ghindeliner mit einer Begebt.

"Schoe und Field in der Bericht schoe Geinfich er der Geilfich einer Machen micht geleber.

"Schoe und Field in der Butter flättet fich er flättet fich er gangeleite. Zes Spatte er ihr er ihr er der flätten fich er nicht fichten Geiner flätteten fich er scholker.

"Schoe matter fiele er den feiter er her der gegen flätte fich er flätten der flätten flätte fich er flätten flätte fich er flätten flätten flätte fich er flätten flätten flätte flätten flätten flätten flätte flätten flät

and Bering ber Q. Schellen berg'ichen Bofbudbrudere in Manbaben,

Großen Gefallen aber hatte Henry Draakt an Dr. Jacet gefunden. Der Mann prang mit ihm, henry Prack, um, doh ge nur fo eine Art hotte. Am liebsten hatte er ihn mit nach Amerika genommen. "Vo", hatte Graet freundlich achgewirtt, "dafür können Sie aber undelogt nach Chicago gurüd. — id mach das sier ichnen ut Dr. Kadn."

ichon mit Dr. Racht."

Tennbe lachte leife Leo Haat wurde Dierktor der Preakte Erden A.C. is Er tonnte mit feinem Chef zu lieden fein. Er ershelt einem Fliegel im größen Dreakte Erden klin. Er ershelt einem Fliegel im größen Dreaktedus angewielen und den Befehl, iofort zu beitaten.

Eine einfache, mirdige Doppeshochzit hatte es gegeben. Wolf und Evelin waren sofort mit Henry Dreakte abgereilt. Dareit aber mußte die Geschäftle Flibren und brößete. Wis fabren im Winter, wenn es boefig kalt ist, da ift es hier am ichonisen! Biel kreit und die Traube Flifand da, "Ja — es waren berrliche Wochen gewelen.

Und heute kamen Evelm und Wolf jurid! Junacht aber tam Leo Sarat aus dem Ankleide zimmer und blieb im Turrahmen fieben. Seine Traude in duftigem Kleid mit siottem, rotem Gurtel!

"Konm" mat her, Keines weißes Madden", jagte er teife. Da ging fie zu ihm, bited vor ihm frehen, redte und frechte fich — ein Lächeln blühe um der ihnen Mind.
"Herrich die der "tagte er und kühre fie recht wich nahm fie in die Arme unde trug fie, seiner Gewohndeit gemäß, eitunat im Immer under. Ihre Gewohndeit gemäß, eitunat im Immer under. Ihre Gewohndeit gemäß, eitunat im Immer under. Ihre Gugen bestehen here Gelieden. Zerfolespen" nannte sie den der Gelieden. Zerfolespen nannte sie das — wie sie sie gebrieden ihre Gelieden. Zerfolespen und fir nannte sie das den der Gelbenbeiten.

Dann nahm ber Laubwald die Mandecer auf. Traude ihoos die fleine Hond in die eine, und er ichieb feine Finger warm und dehulfam darum, wie ein Bater, der lein kleines Röchden führt. Im Schreiten mußte fie tinner wieder einnal den Kopf an seine Schulter legen – do glüdlich mar sie gedacht, "Kleine Rilland", tobte er, "ich habe nie gedacht,

In Tosta-Kreug wurden an diesen Mergen de avongig Pierde gur Mestenn von gestührt. Es waren frätige Pierdesjure, die erhum auf den Feldern der Gieder dienten, aber ihre festen Pileger daten. An manden Tagen tanen auch die großen Modarplicke aus Frankenhof heriber und tillen neues Land auf, entschieden, in den Erackelderen Arbeit auch entschieden, in den Drankelderen Arbeit auch entschieden, der Drankelderen Arbeit auch entschieden, der Drankelderen Arbeit an nehmen, und Schuppen. Alle der Gedere under Arbeit auch entschieden, der eine Arbeit der Arbeit an einem erne eine einem der Arbeit eines Land auch entschieden, die die Kriebe an kie kam der Arbeite der Arbeite auch ersten der Arbeite auch ersten der Arbeite der Arbeite der Arbeite und die der Arbeite der Arbeite der Arbeite auf dienen erst der den die dem Lohn, vernner, laden sie der Arbeite der einem Lohn erweiten auf diene nach der Arbeite der einer Lohn in der Klieben feit den Machien des Klaftes, die der Freide der Klaften der Freide der Klaften der Freide der Arbeite der Arb

# Ein oftpreufisicher Stige von Otto Boris. Tell.

"Raus", fagte Darms, in Butunft beller

den Korb binftellte und nun Die Spannung frieg